Chicago, Camftag, den 8. Januar 1898. — 5 Uhr:Ausgabe.

10. Jahrgang. — No. 6

Telegraphische Depeschen.

Buland. Mongreß.

Wafhington, D. C., 8. Jan. 3m Abgeordnetenhaus ftritt man fich weiter über bas Bivilbienft-Gefet. Corlig bon Michigan griff basfelbe heftig an und fagte, es babe "bas riefige Dlo= nopol und ben riefigften Truft ber Seufationsfunde von einem Widerruf der Meuzeit aufgebaut.

Mle man zwei Stunden hierüber bebattirt batte, murben, einer Ertra-Orbre entsprechend, Lobreben auf ben perftorbenen Abgeordneten Bright bon Maffachusetts gehalten.

Major Sandu geftorben.

Bafbington, D. C., 8. Jan. Seute entstammt. Nachmittag traf hier Die Radricht ein, bak Major Mojes B. Sandn, ber in ber beutiche Boltstag abgehalten. Es Chicago und anderwarts fo betannte herrschte machtiger Enthusiasmus und Beitungsmann und guleht Generaltommiffar ber Ber. Staaten für Die Barifer Beltausstellung bon 1900, in Mugufta, Ga., um Mittag geftorben ift. Er mar befanntlich ichon feit einiger Beit leibend, und icon als er pon Baris beimiehrte, mar feine Gefundheit ichmer erschüttert, nachbem er bereite anfags letten herbstes in Paris un= wohl gewesen war.

Edlimme Erptofion auf einem Wlugboot.

Bittsburg, 8. Jan. Behn Meilen bon bier, gegenüber Glenfield Bo= rough, explodirten beute Die Dampf= feffel des Schlepphootes "Perch Rel= fen" auf bem Dhio. Der Rapitan und 5 Mitglieder ber Bemannung wurden Defterreichifder Obertommandant getödtet, besgleich 3. Stitard von New Renfington. Gin Sohn Stitards murbe bermundet.

(Spater:) Man weiß noch nicht genau, wie Biele umgefommen find. Gine unidentifigirte Leiche wurde an bas Geftade geichwemmt, und 6 Mit= glieder ber Befatung werben noch ber= mißt. Der Rapitan, U. G. Jones, ift noch am Leben, burfte aber feinen Berletungen erliegen. Die gange Befagung betrug etwa 20 Mann.

Das Boot wurde gertriimmert, und alle 10 Barfen, welche von ihm ge= schleppt wurden, gingen unter.

Mart Sannas Aftien fteigen.

Columbus, D., 8. Jan. Rach Be= richten, bie man für verläglich halt, hat fich jett Mart Sanna Stimmen genug in der Ohioer Staatslegislatur gefichert, um jum Bundesfenator ge= wählt zu werden. Im Lager ber Mark Hanna-Leute herricht barob großer Jubel, während bei den Gegnern tein großes Bertrauen mehr auf Erfolg figen. vorhanden zu sein scheint.

Columbus, D., 8. 3an. Berr Rury bleibt barauf befteben, bag Mart San= na, trot aller Behauptungen feiner Freunde über gewonnene Stimmen in fionirte preugifche Soffchaufpieler tor gewählt werden fonne.

Runftdunger : Gefdaft bauterott.

Baltimore, 8. Nan. Die befannte Runftbunger = Firma John Bullod & Sohn, welche 1839 gegründet wurde, hat Bankerott gemacht. Nähere Ungaben find nicht erhältlich.

Gis-Rarneval in Rebrastea.

Omaha, Nebr., 8. Jan. Gang Re= 19. Nan. in Omaha stattfindet. Der Eispalaft ber tommenben Trans=Mif= fiffippi=Musftellung mirb babei einge= weiht werden. Frl. Mildred Stephen- | Sonntag war und ift auch heute noch fon, welche laut Bolfs-Botum Die ein begabter Schriftsteller und liebens schönfte junge Dame in Nebrasta ift, würdiger Plauberer. wird "Gis-Rönigin" fein.

Bu Durrante Galgentod.

San Quentin, Cal., 8. Jan. Die Leiche bes geftern hingerichteten Theo= bore Durrant murbe bon feinen G! tern (ber Bater hatte ber Sinrichtung, auf ben Urm ameier Freunde geftüht beigewohnt) in Empfang genommen und nach San Francisco gebracht. Gie wird mahrscheinlich verbrannt werben. Den Bunfchen Durrants entfprechend, wurde feine Sezirung ber Leiche geftatbet, und ber gur hinrichtung ber=

wendete Strid wurde verbrannt.

Gin Denfmal für Ruendt. St. Louis, 8. Jan. Un die Mitglie: ber bes Nordameritanischen Turner bundes ift ein Aufruf erlaffen worben behufs Beifteuerung für ein Dentmal gu Ghren bes gefeierten beutschameri= fanischen Dichters und Schulmannes Ernft Unton Buendt, welcher im vori= gen Sahre ftarb. Turner und Unbere ollen ihre Beitrage bis fpateftens gum 1. Mary b. 3. an ben Schapmeifter bes Musichuffes, Grn. Chuard Preetorius, per Mbreffe "Weftliche Poft", Gt. Louis, fenben.

"Fortidritt" in Birginien.

Richmond, Ba., 8. Jan. Die, im Abaeordnetenhaus ber Staatslegisla= tur eingebrachte Borlage, wonach ber Muspeitich-Pfoften in Birginien wieber eingeführt werben foll, murbe bom Musichuß für Gerichtshöfe empfehlen einberichtet.

Dampfernadrichten.

Mugetommen New York: New York von Couth ampton; Umbria bon Liverpool;

Rarisruhe bon Bremen. Rem Port: Beenbam nach Rotter-

Philabelphia: Baesland nach Liber=

Drohender Zigarrenmacher=Streif.

Canton, 31., 8. Jan. Die biefigen Bigarrenfabritanten haben die Löhne ihrer Angestellten von \$8 auf \$6 pro Taufend herabgefest und die Bigar= renmacher broben mit einem Streit.

Musland.

3m Sabeburger Lande. Sprachenverordnung.

Wien, 8. Jan. Raifer Frang 30= Sprachenberordnung angeordnet ha-

fef felber foll jest ben Wiberruf ber Die Nachricht ift indeg mit ber größten Borficht aufzunehmen, gumal fie dem Tichechenblatt "Slas Naroba"

In Ling, Bohmen, murde geftern es wurde allgemein die Ueberzeugung ausgesprochen, bag bie Erhaltung bes Einvernehmens unter ben beutschen Abgeordneten absolut nothwendig fei. Den Abgeordneten Wolf und Lecher wurden Dvationen gebracht. Der Ab= geordnete Brof. Dr. Baul hoffmann von Wellenhof erflärte, daß der Rriegezuftand andauern muffe, bis bie Forberungen ber Deutschen erfüllt seien. Lecher sagte: "Die Rierikalen nennen fich bas "Bunglein ber Baage. Gin befferer Rame mare: "Gin Schandfled bes beutiden Bolfes." Bolf erflarte auch ben Dr. Queger für einen ber ichlimmften Feinde ber Deutschen, einen "Berrather ber eigenen Gache".

geftorben.

Wien, 8. Jan. Der Tob bes öfter: reichischen Feldzeug-Ministers Freiherr b. Schonfeld war die Folge einer Rarbuntel=Operation. Die Blätter widmen dem Dahingeschiedenen Die warmften nachrufe.

Edredliche Familien-Tragodic.

Brag, 8. Jan. Bu Ranig, Böhmen, hat der Former John feine Frau, feine 3 Rinder und ichlieflich fich felbit erichoffen. Ueber ben Beweggrund wird noch nichts mitgetheilt.

Dr. Langerhaus wiedergewählt.

Berlin, 8. Jan. Die Berliner Stadt= verordneten=Berfammlung hatte ihre erfte Sitzung im neuen Jahr, und Dr. Langerhaus murbe als Borfigen= ber wiedergewählt. Er bantte in einer Unsprache, welche in dem üblichen drei= maligen Soch auf ben Raifer gipfelte. Die fogialiftischen Mitalieder blieben bei diesem Soch ruhig auf ihren Plägen

Rart Countags 70. Geburtstag.

Dregben, 8. Jan. Den 70. Ge= burtstag beging geftern bier ber pen= ber Legislatur, nicht zum Bundesfena= Rarl Sonntag, der jungere Bruder ber lichen Mittheilung wird erflart, bas einft hochberuhmten Cangerin Ben- Gefdmaber bes Pringen Beinrich riette Sonntag, ber als jugenblicher fonnte immer noch in Riao-Tichau gu Belbenliebhaber als Ronnerfation3fter Erinnerung fteht, nicht blos an ben Stätten feiner langjährigen fchau= fpielerifchen Birbfamfeit an ben Softheatern in Dresben, Wien, Schwerin, Sannover und Berlin, fonbern auch bon feinen ausgebehnten Gaftfpielrei brasta wird an einem Gis-Rarneval | fen in allen Städten mit einer grofes theilnehmen, welcher vom 17. bis jum | ren beutschen Theatergemeinde (fo auch in New Port, wo er Mitte ber 70er Nahre unter bes berftorbenen Direftors Meuendorff Leitung gastirte). Rar!

Selbstmord eines Bürgermeifters.

Magbeburg, 8. Jan. Burgermeifter Schult von Wernigerobe hat Gelbit= mord begangen, und givar weil in ber Finangverwaltung großartige Unterschleife entbedt worden find. Bweite Burgermeifter Lucas ift ebenfalls ber Unterschlagung verdächtig berhaftet worben. Chuly war Burgermeifter feit 1887, Lucas 3meiter Bürgermeifter feit 1890. Schult war auf zwölf Sahre gewählt, und Umtstermin mare in Diefem Jahre abgelaufen.

Dampfer-Bufammenftoft.

London, 8. Jan. Der britifche Dam: pfer "Anights of St. George" stieft während eines bichten Rebels mit bem Wilfon-Liniendampfer "Lepanto" gu= fammen, ber am 24. Dezember bon Bofton nach Sull abgefahren mar. Letteres Schiff verfant, aber alle Inaffen wurden gerettet.

Berhängnifvoller Ginfinej.

Stragburg, 8. Jan. Sier fturgte ein Reubau gufammen, und babei wurden 6 Personen erschlagen, und viele anbere verlett. Otto Bach leitete ben Bau für Die Mener'iche Feilenfabrit.

Mildes Wetter in England.

London, 8. Jan. Die jegige, anhaltend milbe Witterung ift fehr bemertenswerth für Diefe Sahreszeit; Die Temperatur ift bei Tage 12 Grab ho= ber, als im Durchichnitt. Baume und Sträucher treiben Anospen.

Dampfer mit 15 Mann untergegangen.

London, 8. Jan. Wie man nachtrag= lich erfährt, ift ber frangofische Dam-pfer "Louis", bon Marfeille nach Cardiff beftimmt, am 1. Januar un= tergegangen. Die 15 Mitglieber fei= ner Bemannung find fammtlich er=

Lebensmude Leute.

Die dinefifde Frage. Die Engländer glauben, fie feien jett Beren frant 3. Mdelberg ichieft fich eine Kugel in

der Situation.

London, 8. Jan. Man glaubt bier,

daß die drohende Theilung Chinas auf

unbestimmte Zeit hinausgeschoben

worden fei, und daß England, wie

gewöhnlich, den Löwen-Untheil bon

Dem habe, was überhaupt abgefallen

wird, wie es heißt, China fest an bie

britischen Intereffen binden. Die Ber-

pachtung eines chinefifchen Safens an

Deutschland wird hier als verhältniß=

England wird ben Bollbestand bes

dinesischen Reiches aufrechierhalten.

Die politischen Folgen einer Theilung

bes Reiches ber Mitte würden übrigens

geringfügig fein im Bergleich zu ben

wirthschaftlichen Folgen. Der wirkliche

China ift fein Raufer, fonbern ein Ber=

fäufer, und wenn feine Millionen, Die

wohlfeil leben und geschicht arbeiten, je-

mals in westlichen Industrie=Metho=

ben ausgebildet werden, jo tonnte

Welt werben, und ber Mitbewerb ge-

Es liegt im Intereffe jebes englischen

Raufmanns, bag China auch weiter=

bin im Schlafe ber Unwiffenheit erhal=

Man weist barauf bin, bag bie ame=

identisch mit den britischen Interef=

fanische Bündniß, von welchem schon

lange gesprochen wird, beim Biber=

ftand gegen die Theilung Chinas in's

Leben treten follte. In anberen Unge-

legenheiten übrigens fonnten bie Bri=

ien und biellmeritaner noch immer bas

hochgeschätte und tröftliche Borrecht

haben, in berfelben Sprache auf einan=

bings gemelbet wirb, war bie frühere

Radricht bon ber Befegung ber Infel

fo weit gutreffend, als fich bie zwei

frangofifden Rriegsschiffe "Descar-tes" und "Surprife" bort befinden.

ein großes japanifches Flottengeschwa=

ber bem Oberbefehlshaber bes briti-

ichen Flottengeschwaders in ben dine=

fifden Gemaffern thatfachlich gur Ber-

fügung gestellt morben fei, falls Ruß=

land bie gemeinschaftlichen Intereffen

Englands und Japans außer Ucht

Befing, 8. Jan. Es mirb jeht be-

timmt mitgetheilt, bag bie dinefische

Regierung Die Borichlage für eine ruf=

fifche garantirteUnleihe gurudgewiesen

Berlin, 8. Jan. In einer halbamt=

In Wien berlautet, baf bas ofter-

Changhai, 8. Jan. Es wird mit=

getheilt, daß bie Deutschen bie Bai bon

Riao-Tichau befestigen und ein Doch

Much heißt es jest, daß fich Rug-

land mahricheinlich mit Großbritan=

nien und gapan behufs Bieberber=

ftellung bes alten Stanbes ber Dinge

(Beitere Depeiden und telegraphifde Rotigen auf ber Innenfeite.)

Lofalbericht.

Merry, Emith und Siden.

Der Gattenmörber Chris Merry

und feine Mitschuldigen Smith und

hiden wurden heute abermals bem

Richter Horton vorgeführt. Anwalt

Schneider beantragte für feinen Rlien=

ten Siden einen besonderen Prozeg, da

Diefer burch eine Theilhaberschaft mit

Merry und Smith mehr als billig ver-

lieren würde. Der Bertreter ber

Staatsanwaltichaft hatte gegen bie Be=

willigung bes Untrages nichts eingu=

wenden, und fo gab ber Richter biefein

ftatt. Siden wird befanntlich als

Staatszeuge gegen Merry und Smith

auftreten und mahrscheinlich über=

Gie darf nicht fterben.

verrufenen Saufes an Babafh Ube.,

nabe 15. Strafe, hat geftern brei Ber=

fuche gemacht, sich das Leben zu neh-

men; man hat fie aber jedes Mal an

ber Erreichung ihres 3medes verhin=

bert. Bett befindet fie fich im County=

Sofpital. Gie hat fich einmal burch

Ginathmung von Leuchtgas zu er=

stiden und zwei Mal zu erhängen ver=

* In einem Zimmer bes Congreß= Hotel, No. 322 State Strafe, murbe

heute Morgen ber Zimmermann Robert

Cutler entfeelt im Bette liegend aufge=

funden. Der Berftorbene mar zulett in Hoolen's Theater als Buhnen-

Schreiner beschäftigt gemesen. Er mar

Herzschlag wird als Tobesursache an-

genommen.

Sahre alt und unverheirathet.

Jennie Daniels, eine Infaffin eines

haupt nicht prozeffirt werben.

reichische Rriegsschiff "Bola" nach Chi=

Fanatiter gu rechnen hatten.

na abgefandt merbe.

bafelbft errichten merben.

in Rorea einigen werbe.

Changhai, 8. Jan. Es beift, bag

Singapore, 8. Jan. Wie neuer=

ber au schimpfen und zu fluchen!

Schreden" besteht barin, bag

mäßig unwichtig angesehen.

Die englisch-chinesische Unleihe

Carroll Banks nimmt Bift.

In feiner Wohnung, Nr. 983 D. Dibifion Strafe, hat fich heute Morgen Frant 3. Abelberg, ein Buchhalter ber West Sibe Brewing Company, burch einen Schuß in ben Ropf getobtet. Welchen Grund ber Mann gehabt hat, fich das Leben zu nehmen, ist nicht er= ben haben. Dan fagt, er fei es brau-Ben gewohnt gewesen, in febr pornehwestliche Fabritations = Methoden in Umgebung als eine Entwürdigung China eingeführt merben follten. empfunden. Unter biefen Umftanben war ihm bann freilich nicht zu helfen. In dem Rofthause ber Frau Roland Smith, Nr. 207 Ruih Straße, hat lette Racht ber Berficherungs-Mgent Carroll Sants, ein 41 Nahre alter China bie Bertflatte für Die gange Mann, feinem Leben mittels Bift ein Enbe gemacht. Mus Briefen, welche gen basfelbe mare vollig ausfichtslos. | ber Mann binterlaffen bat, geht ber= bor, daß berfelbe in Bubjon, D. 9)., Weib und Rind hatte, bag er fich bon Diefen aber getrennt hat, weil er fich burch feinen Leichtfinn in bem gengun= ten Ort unmöglich gemacht batte. Sier rifanischen Intereffen an ber Erhaltung in Chicago mar es bem hanis feit eini= bes alten Standes ber Dinge in China | gen Wochen fehr fchlecht gegangen und er hatte mahrend biefer Zeit gumeist jen feien, und daß das englisch-ameri= auf Rredit gelebt.

Der Stubenmaler Leonard Lordell, burch lange Arbeitslofigfeit gur Berzweiflung getrieben, machte gestern Abend in feinem Rofthaufe, Mr. 149 Larrabee Strafe, feiner Roth ein Enbe, indem er fich einen Reffel Bier mit Rattengift würzte. Rachbem er getrunfen hatte, nahm er bon feinen Sausgenoffen Abichied und bald barauf war er eine Leiche.

Saum glaublid.

Sai-Rau durch die Frangofen nur in Eine junge Mutter mit ihrem Saugling vier Cage lang obne 2Tabrima und Obdach.

Der Boligift Dlullen fand geftern Abend, als er fein Revier abichritt, eine gerlumpte Frau, Die mit einem fleinen Rinde im Urm anscheinend leblos auf bem Seitenwege lag. Mullen telepho-nirte nach ber nächsten Ambulang und ließ Mutter und Rind nach bem Counin-Sofpital ichaffen. Dort hat Die Frau, nachbem man fie einigermaßen gu Rräften gebracht hatte, ben Mergten ergablt, fie mare mit ihrem Rinde feit bier Tagen in Chicago herumgeirrt, ohne einen Biffen Nahrung gu fich genommen ober Dbbach für fich und bas Rind gefunden ju haben. Gie tomme aus Minneapolis. Ihr Mann habe fie bort am 10. November gum Saufe hinausgejagt, und fie babe fich bann, mittellos wie fie war, mit ihrem Rin= Schauspieler und als Bonvivant in be- Deutschen noch langere Zeit auch mit Bu Fuß und auf Frachizugen sei sie möglichen Musschreitungen dinefifder nur langfam vorwaris getommen und als fie endlich am Ziele angelangt fei, hatte fie nicht mehr gewußt, was eigentlich bier wollte. - Man fann in ber That nur annehmen, bag bie Frau ungurechnungsfähig gemefen ift, benn fonft hatte fie gewiß Menfchen gefun= ben, die ihr wenigstens für ben Mugen= blid geholfen hatten. Gin Untertom= men ware ihr im fchlimmften Falle auf feiner Polizeistation verweigert wor

Lefet die Conntagebeilage ber Abendpoft.

Wener.

Im Stalle bes Fuhrmannes Richard Taplor, welcher fich unter beffen Wohn= räumen in einem hinterhause auf bem Grundftude Dr. 4323 Wentworth Abe. befunden bat, fam beute Morgen au früher Stunde Feuer aus. Taplor und feine Ungehörigen behielten gerabe noch Beit, ihr nadtes Leben gu retten. Die Bferbe Tablor's find in ben Flammen umgetommen, fein fammtlicher Sausrath ift ebenfalls in Rauch aufgegangen, und fo ift bie Familie boll ftandig ruinirt, benn berfichert war bon ben berbrannten Werthen nichts.

Im Ctabliffement ber Sarven & Liste Electrical Photo-Engraving Co., Rr. 177 G. Green Strafe, purbe geftern Abend burch eine Explosion von Chemitalien ein Feuer berurfacht, bas Schaden im Betrage von \$700 angerichtet hat.

Gin Brand in ber Ruche bes Roft haufes ber Frau R. McLean, Mr. 43 N. Afhland Avenue, brachte Deren Roftganger geftern um ihr Ubendeffen und berurfachte augerbem einen Scha= ben bon etma \$100.

Die Schmiebe bes John J. Rirbh, Dr. 2328 West 51. Strafe, ift heute Morgen bor Tagesanbruch burch Feuer zerstört worden. Schaben, \$500.

Sehler und Stehler.

Auf ein bon Dstar Chriftianfon und Thomas Johnson bin abgelegtes Beständniß ift bei bem Schanfwirth Barry Olfon, Mr. 207 Muftin Mbe. hausfuchung abgehalten worben. Es fanben fich in ber Wohnung Waaren im Werthe von \$900 por, welche Chris ftianfon und Johnson bei einem Gin= bruch in bas Geschäft bon Mar Sof= fert an Milmautee Avenue geftohlen haben. Olfon ift unter ber Unflage ber Sehlerei berhaftet morben.

Freigesproden.

Marry Comisky von der Unflage des Kindesmordes entlaftet.

Der feit zwei Tagen vor Richter Baer geführte Mordprozeß gegen die 17jährige Mary Comisty hat beute mit ber Freisprechung ber Angeflagten feinen Abichluß gefunden. Die Jurh hatte fid) bereits gestern Rachmittag, furg bor 4 Uhr gur Berathung gurud gezogen, aber erft beute Morgen, um 6 Uhr, nach ber breigebnten Abitim= fichtlich. Er war im Befit einer mung, war eine Ginigung erzielt worficheren Stellung, bezog \$1800 Gehalt, ben. Wie verlautet, mar nur einer war anscheinend gliidlich verheirathet | ber Weschworenen bis jum legten 21 uund Bater von zwei Rinbern. Er foll genblid auf's Rachbrudlichfte für Reigung gur Gelbftqualerei gehabt und eine Berurtheilung eingetreten, wah die Runft des Bergeffens nicht verftan= -rend alle llebrigen fich ichon um Mitternacht für ein freifprechendes Berditt entichieden hatten. 2115 men Rreifen gu bertehren, und habe ber Urtheilafpruch befannt gemacht feine hiefige Stellung und feine gange murbe, brach im Gerichtszimmer ein formlicher Jubel los. Frant Comis= in, ein Better ber armen Schächerin fprang von feinem Gig in bie Sobe, flaticie in bie Sante und rief mehr mals mit lauter Stimme: "Das ifigut und gerecht." Richter Bafer lief ben aufgeregten Mann bor fein Forum bringen und verbonnerte ibn wegen unebührlichen Benehmens zu einer 6= frindigen Saftitrafe. Mehrere Da= men, Die ihrem Beifall gleichfalls in etwas gu ungeftumer Weife Musbrud berlieben hathen, entgingen nur um haaresbreite bemfelben Schicfal. Die Ungetlagte felbft weinte por Freude, ils fie die Worte bernahm, welche ihr Die Freiheit wiebergaben.

Mary Comisty war befanntlich befculbigt worden, ihr neugeborenes Rind erdroffelt gu haben. Die fleine Leiche wurde am Morgen bes 4. Df. iober b. J. in einem Ufchenkaften bin= ter bem Saufe Dr. 418 State Strafe aufgefunden. Muf bem Beugenstand erflarte bie junge Mutter, bag bas Rind tobt geboren murbe, worauf fie in ihrer Bergweiflung Die Leiche in Papier gewidelt und alsbann in ben Millfaften binter ihrem Bohnhaufe geworfen habe.

Much bon ber Bertheibigung murbe geltend gemacht, bag ber Saugling eis nes natürlichen Tobes ftarb, und bie Jury icheint fich ichlieflich Diefer Unficht angeschloffen ju haben. — Marn Comisty war bor neun Jahren aus Deubichland nach ben Ber. Staaten gefommen und hatte hier gunächit bei einem Bruder in Wisconfin gewohnt, bon wo aus fie bor etwa Jahresfrift nach Chicago überfiebelte. Gie mar hier ben Gelüften eines Mannes gum Opfer gefallen, ber fie fpater erbar= mungslos von fich flieg. Es beißt übrigens, daß fich mehrere Damen bereit erflärt haben, für bie Unglückliche nach Rraften forgen gu wollen.

Rad heftiger Gegenwehr verhaftet.

Mls ber Geheimpoligift John 3. Sullivan bon ber Zentral=Station eute zu früher Morgenstunde an bem Cohen, Rr. 115 Monroe Strafe, por= überfam, bemertte er einen farbigen Rerl, ber joeben bas Chaufenfter ger= trummert hatte und fich nun begende burch die Deffnung in ben Laben bin= einschwang. Der Beamte martete ge= bulbig, bis ber Ginbrecher, mit einem Bunbel belaben, wieder gum Borichein tam, und padte ihn alsbann mit fiche= rem Griff beim Rragen, mobei er je= boch auf energischen Widerstand ftien. Der Dieb wehrte fich mit Sanden und Fiffen, bif und frante wie ein wilbes Thier und berfette fchlieglich bem De= eftiv einen fo wuchtigen Schlag in bas Geficht, baf berfelbe in feiner vollen Lange gu Boben fiel. Gullivan ließ jeboch nicht los, und es gelang ihm end= ich, ben Rerl ju überwältigen und bingfest zu machen. Auf ber Station gab ber Urreftant feinen Ramen als William King an. In dem bon ihm fortgemorfenen Bijnbel murben Rieiber im Werthe von etwa \$100 aufgefun=

Gie läßt nicht loder.

Mrs. Decar Bachmann abgestiegen Berfuch machte, jich zu bergiften. Epäter murde es befannt, daß die Schone eine Maitreffe des Sportsmannes Bachmann war oder gewesen war, und Man Williams hieß. Seither hat Man in einem fafhionablen Rofthaus an Cottage Grove Avenue und 33. Str. gewohnt. Seute Bormittag hat fie nun bem Mr. Bachmann im Whoming= Sotel auf bie Bube rücken wollen. 2113 man sie nicht zu ihm ließ, machte sie Standal, worauf fie an bie Luft ge= fest wurde. Draugen hat fie bann eine Droichte genommen und in Diefer ftunbenlang bor bem Sotel gehalten. Bachmann magte fich erft binaus, nachbem bie Dame polizeilich jum 216= jug gezwungen worben war.

Gritidt.

Erstidt in Folge ber Ginathmung bon Leuchtgas, bas einem aus Bufall halb geöffneten Brenner entströmte, ift in letter Nacht harry Taylor, Diener bes Dr. Clapp, Mr. 6232 feit zwei Jahren im Dienfte bes ge= nannten Arates.

Politifches Allerlei.

Die polizeilichen Beforderungs = Prüfungen

Die Bivilbienftfommiffare haben, im Ginflang mit einem Gutaditen bes Rorporationsanwalts, entichieden, daß es auch allen höheren Polizeibe= amten freigestellt fein foll, fich bem Bi= bilbienfteramen für bie nachfiniebrigere Rangfiufe gu untergieben.

Die naberen Beftimmungen für Die Beforderungsprufungen lauten bem= nach wie folgt:

Un bem Rapitan-Gramen burfen fich 1) fammtliche jegigen Lieutenants betheiligen, vorausgefest, bag fie minbestens ein Jahr lang ben Lieutenants rang betleidet haben; 2) alle jegigen Rapitane ober boberen Polizeibeamten, Diejenigen Rapitane, ftellvertretenben Rapitane ober Lieutenanis aber, Die bete. Bie bas Streugberhor ber Bengin unter ber ftabiliden Spezialberord gefarbt mar, erhellt mohl ichon gur Benung bom 28. Juni 1897 angestellt nüge aus folgenden einleitenden Fraworden find, werben nicht als recht= gen und Antworten: magig bienenb gnertannt.

Tolgende Rabitane murben Gramen gugelaffen: Berm. Ccbiittler, John C. Wheeler, Frant D'Reil, Jas. Madden, Patrid J. Gibbons, Abam Infe und Meranber Campbell, Richt jugelaffen werben die bom Mahor ernannten Rapitane: W. B. Some, Lute Colleran, Mid. Hoffmann, Thos, Ma= foneh, Beier DR. Relln, Chas. Rebin, Din. Dollard, Martin Sabes, John G. Ptacet und Mathew Horner. Diefe letteren werden somit wohl bie langfte Zeit ihren Sauptmannsflern getragen haben.

heute (Samftag) Abend findet im "Tremont Houfe" bas bereits mehr- ober bei Racht?" fach erwähnte Jadfon-Tag-Banteit ber Brhan-Liga ftatt. Der Chrengaft bes Tages, Wim. Jennings Brian, traf beute friih aus Lincoln, Rebr., bier ein; in feiner Begleitung befand fich Bunbesfenator Stewart, von Mevada. "Bobby" Burte und eine Angabl fonftiger Gilberleute entboten ben Untommlingen auf bem Union-Bahnhofe ben erften Willfommengruß. Mayor Harrison wird bei bem Banfett ben Borfit führen, und Mes beutet barauf bin, baf bie Uffare einen recht glangenben Berlauf nehmen

Bis jett hat ber Cheriff noch nicht Befit bom Rriminalgerichtsgebaube genommen, und Ruftos Dabnte waltet porläufig daselbst noch seines Amtes. Es heißt, daß Silfssheriff Carolan ihn ablofen wird, fobald fein herr und Meifter Beafe feinen Ginzug gehalten

Ednöder Diffbrauch.

Er wird mit dem elettrijdem Licht des Tempereng-Cempels getrieben.

an der Gudweft-Ede von LaSalle und Monroe Strafe errichteten gewaltigen Tempereng-Tempel fieht. man Die schwere Spothetenschuld, die auf ibm aftet, nicht an, aber Henry Diblee, ber fang und sucht ihn zu berringern. Das Gebäude bat eine elettrische Beleuchausreichen würde, Die gange Rachbarichaft mit Licht zu verseben. Das anftogende Gebaube bes Richters Dtis hat überhaupt feine berartige Unlage. herr Diblee bat nun ben nachbar beranlaßt, einen Kontrakt mit ihm eingu= gehen, wonach es bie Tempelberwaltung übernimmt, gegen einen entsprechenden Betrag landesüblicher Munge fein Gebäude gu beleuchten. Co weit, fo aut. Run befindet fich aber im Bebaube bes herrn Dtis - fast ift es gu ichredlich, es nieberguichreiben - eine Brutftätte bes Lafters, ein Altar bes Bofen, nämlich Die von Burger Schlitt geleitete Schantwirthichaft, und Diefe wird nun burch bas Licht bes Tempels mit erleuchtet. - Frau Carfe, Die Borfigerin des Tempel-Direttoriums, bat bas Chredniß ju fpat bemertt, um bagegen beim Abschluß bes Kontrattes Ginibruch zu erheben. Gie muß nun täglich bon ihren Freunden und Freun= binnen bie ichlimmften Bormurfe über Bor einigen Monaten verurfachte fich ergeben laffen und verfcont fich, im Great Northern Hotel eine hubiche | gerknirfcht, auch felber nicht mit fol-Blondine, die dort unter dem namen | chen. Der herzlofe Diblee fteht unge= rührt babei und fagt: "Gefdaft ift Ge= war, große Aufregung, indem fie einen | fchaft; mit fentimentalen Rebensarten fann man feine Schulden abtragen."

Berharrt in der Gegnerichaft.

Der Großhändler Montgomerh Ward berharrt allen Burebens ungeachtet bezüglich bes Planes, im neuen Geeufer = Bart ein großes Musitel lungs = Gebäude zu errichten, in ber Begnerichaft. Er fagt, bas Musftel lungs-Gebäube murbe trop aller fajo nen Rebensarten nichts als ein Rauf haus fein, die Uferfront aber folle bem Bolfe und feinen Rinbern eine Erho= lungs = und Spielplat merben. - Berr Samline, ber Rechtsbeiftanb ber "Com= mercial Uffociation" gibt gu, bag aus bem geplanten Bau nichts werben fann, wenn herr Barb feinen Biberftand nicht aufgibt.

Bom Streif auf Gooje Island.

Die ftreitenben Baufchreiner haben nunmehr ihre bom Kontraftor Record ein | aus Minneapolis importirten Bernf3= genoffen gur Rudfehr nach Minnesota Woodlawn Abenue. Der Mann mar bewogen. Der Kontrattor will jeht unverheirathet, 353ahre alt und ftand versuchen, hier Arbeitetrafte gu finben, welche außerhalb der Gewert= fchafts=Verbanbe fteben.

Der Lucigeri-Brojeff.

fran Christine feldt im Krengverhor.

Unwalt Sarmon beschäftigte fich heute eingebend mit ben Ausfagen ber Frau Chriftine Feldt, nachbem porher Die bekannten Liebes= und Brandbriefe Luetgert's an diejelbe nochmais gur Berlesung gelangt waren. Die Ber= theibigung berfuchte ihr Möglichstes, Letteres ju verhüten, hatte aber mit ihrem Protest fein Gliid beim Richter, ber eben entschied, daß bie Briefe als Belaftungsmaterial zuläffig feien. Unter lautlofer Stille horten Ge= ichworene wie Bublitum bie gu Papier gebrachten Betheuerungen "emiger Liebe und Treue" Des Ungetlagten an, beren eigentliche Quinteffeng aber das gewichtige Wortchen "Geld" bil=

"Wie alt find Gie, Frau Feldt?"

"52 Jahre." "Gie fennen Quetgert ichon feit eis ner langen Bleihe bon Sahren?"

"Waren Gie ledig, ober verheirathet, als Gie ihn fennen lernten." "Berheirathet."

"Bo fernten Gie ihn fennen?" "Un Clybourn Mbe., nahe Salfteb

"Muf ber Strafe?"

"Luben Gie ihn ein, Gie gu befus

"Jawohl." "Wann befuchte er Gie, bei Tag "Bei Tage. Mein Mann war ftets

gu Saufe." "Danach habe ich Gie nicht gefragt," meinte lächelnb Unwalt Sarmon.

Beugin ließ sich übrigens nicht irreführen; fie befraftigte ihre im biretten Berhor gemachten Musfagen, Die fomit auch im zweiten Prozef ein wichtiges Belaftungsmaterial bilben.

Fred. C. Müller, ein Reffe ber perfdwunbenen Frau Queigert, herr Carl Boelfer und Friedensrichter Bonnefoi maren geftern bereits auf bem Zeugenstande; Letterer hat, wie erinnerlich, Die englische lleberfehung ber Quetgert'ichen Brandbriefe bes

Wm. Charles, ber frühere Gefchifts= theilhaber bes Ungeflagten, will jeht ebenfalls eine Geschichte des Prozesses fchreiben. Sie foll als Pendant zu den "Memoiren 2l. L. Luetgert's" bienen.

Der Sporteln wegen ?

Der Spegereihandler 3. 21. Wifh bon Nr. 4150 Cottage Grove Abenue murbe vorgestern megen lleberiretung Dem bom Chriftlichen Frauenverein zwar unter vier verschiedenen Antlus gen. Polizei-Lieutenant Lartin gab ben Mann gegen beffen eigene Burg= fchaft frei und berechnete ihm für bie nur einen Dollar Gebühren. Ugent bes Gebäudes, fennt beren Um= | fragliche Dollar ift naburlich in bie Tafche bes herrn Lieutenants gewan= bert. 2015 Polizeirichter Quinn geftern tungs-Unlage, beren Leiftungsfähigleit | ben Sachverhalt erfuhr, murbe er fehr unwirich. Erftens, jagte er, hatte Lartin überhaupt fein Recht gehabt, ben Gifh aus bem Ret gu laffen, und zwei= bens hätte er es nicht fo billig thun bürfen, benn baburch murbe bas gange Gefchäft verborben. Der Radi will über ben Lieutenant beim Dapor Be= ichwerbe führen.

Die Liebe ift ausgebraunt.

Im Afhlen = Sotel an ber Gde bon Clart und Sarrison Strafe ftieg ge= ftern Abend ein Barchen ab, bas fich als "Charles Smith und Frau" in's Frembenbuch eintrug. Gegen Morgen rief bie Frau aus bem Fenfter ihre? Bimmers, beffen Scheiben fie eingeichlagen hatte, laut um Silfe. Gin Poligift fprengte Die Thure und nahm Die Frau mit gur Station. Dort gab fie querft an, fie und ihr Gatte famen bom Lande, fpater aber ergahlte fie, ihr Rame fei Rate Rogier, und ber an= gebliche Smith fei ihr Liebhaber und heiße Alexander Roffi. Derfelbe habe fie in ber legten Racht im Berlauf.ei= nes Streites brutal mighandelt unb gebroht, er werbe fie ermorben.

Unter Kriminalanflage.

Radbem er fich einige Tage lang por ben Safchern gebrudt hatte, ift geffern ber Schanfigerth hermann Quandt, Ede Clarf und MonroeStra= fe, unter einer von den Groggeschwo= renen gegen ihn erhobenen Rriminalanklage verhaftet worden. Quandt wird begichtigt, ein noch nicht 16 3ahre altes Madchen Namens Mollie Blouts ichun in einem berüchtigten Saufe un= ternebracht, begiv. ber Ungucht überant= wortet zu haben.

Das Wetter.

Bom Metterburean auf bem Anbitorinuthirut urd fite die nöchften 18 Stunden folgendes Wetter ur Chichga und Dre angrengenden Staaten in Ause Chiefgs und die angrengenden Staaten in Auseit gestellt: Schön beute Abend und bei gentellt: Schön beute Abend und vogen, geringe Temperatinveränderung; ledbatte fliche, pater fübliche Binde.
Illinoid: Schön bente Abend und morgen, and mommen Agenticauer im auherften judlichen Theise beranderliche Winder: Im Allgemeinen schönen und Missourit; Im Allgemeinen schönen und Missourit; Im Allgemeinen schönen delten, veränderliche Winde, die eine neitliche Kinde Winde, auch die die weitliche Kinde, die die unschliche Kinde, die die unschliche Kinde, die die die meistliche Kinde, die die die unschliche Minde, die fleten leiten Abend ist Gliber und Gliber Abend ist Gliber 39 Erad über Aust; Wiesen auf aller ab Abergen um 6 Uhr 30 Grad und heute Mitter Morgen um 6 Uhr 30 Grad und heute Mits



NOIS TRUST & SAVINGS BANK

La Salle und Jackson Str. Rapital und Ueberichuf \$4,500,000.00.



anf Depofiten im Bank- und Spar-Departement. Bonds

Megierungs-, Staat-, County-, Stadt- und erfte Mortgage Gifenbafn-Bonds gekauft und verkauft.

Muslandifche Wechfel -

greditbriefe, Poffendungen und telegraphifche Geldanweifungen.

Truft-Departement-

Fungirt als Adminifirator. Gefaments-Bollfreder. Bormund, Sonfervator, Affignee, Bermafter, Rebertragungs-Agent und Regifirer: Beforgt die Anfage von Rapitafien und übernimmt die Berwaltung von Ginkommen. Eruft-Gefber und Anfagen werden von den Weffanden der Bank getrennt gehalten.

Siderheite: Gewölbe.

Telegraphische Rolizen.

war gestern in Sikung, erledigte aber fogut wie gar nichts. Das Abgeorbmetenhaus tagte nur 10 Minuten.

- Die Golbreferbe im Bunbes= Schagamt betrug nach legtem Bericht \$161,276,022, ber gefammte Baarpor= rath \$234,175,399.

In Sahnville, La., murben ge= ftern 3 Farbige gehängt, welche ichulbig gefprochen worden waren, im lets= Juni ben jubifchen Saufirer Louis Biegler ermorbet gu haben.

- Bei einem Brand einer Chemita= lien-Fabrit in Glasgow tamen vier Feuerwehr=Leute burch eine Explofion um. Finangieller Schaben etwa eine Biertelmillion Dollars.

- Bu Jonesboro, Art., wurde geftern ber Farbige Ellis Rofe megen Ermorbung eines Raffegenoffen gehängt;

Simon Soptins besgleichen. - Mbg. Belfnap von Chicago brach= te im Rongreß eine Resolution ein be-

ameritantiches Fleisch erhobt. - Bu Dennifon, Ter., brannten ber

Eifenwaaren-Laden von Pollard, Soere & Co. und bie Schnittmaaren Handlung bon Mabban, Graham & Co. ab. Berluft \$200,000.

- In Paducah, Ry., brannte Die große Rummet-Fabrit won Rehtopf und Gohne nieber. Gin Feuerwehr= mann murbe einer einfturgenden Mauer berichüttet und ichwer verlegt.

- 3m Miffiffippier County Remper wurden zwei Farbige, weldje auf Befuch bei Berwandten waren, bon Raffegenoffen gelindmorbet, weil fie mit mehreren Frauen gu intim gu mer= ben bersuchten.

In St. Louis foll jent eine IInterfuchung gegen 50 Blaurode einge= leitet merben, melde als ermerbaunfabige alte Colbaten Benfion und gleich= zeitig als forperlich gefunde Poliziften

Gehalt beziehen. - Es wurde ein glangend ausgefallener Berfuch gemacht, von Minneapolis aus telephonisch eine Geschäftsfigung gu leiten, welche in Lowell, Maff., 1500 Meilen babon entfernt, gur Beit ftattfanb.

- Das Obergericht bes Staates Minnefota hat eine Enticheibung abgegeben, wonach eine Frau, auch wenn fie bie Grundeigenthums-Uebertragun= gen ihres banterotten Mannes an ben Maffenverwalter nicht unterschreibt, ibren Bittmen-Antheil an Diefem Grun'beigenthum verliert.

- Der ameritanifche Gewertichaften=Bund hat eine Dentfchrift an Die Mitglieber bes 55. Rongreffes gerich= tet, welche fich zugunften bes Mchtftun= ben=Tages für alle Arbeiter an öffent= lichen Arbeiten, für Die Unnahme ber Genatsvorlage gegen Ginhaltsbefehle. für ein Berbot ber Berhandlung bon Ruchtbaug-Magren von einem Staat in ben andern und für eine Beschran= lung ber Ginmanberung ausspricht.

- Nach einer Konfereng im "Aftor Soufe" in Rem Dort ift jest bie "3m= migration Protective League", gum Rampf gegen weitere Befchrantung ber Einwanderung und gunächst gegen bie Lobge'fche Borlage, in aller Form organifirt worben. Bourte Codran ift Brafibent ber Liga, und zu ben Bigeprofibenten gehoren Damalb Ottenbor= fer, Detar Straug, William Blond Garrifon und andere befannte Berjon-Jichteiten.

- Bahrend ber geftern abgelaufe= | nach New York.

nen fieben Tage wurde in ben Ber. Staaten 322 Banferotte gemelbet, in Canaba 32, gufammen alfo 355, gegen 532 (in ben Ber, Staaten 471 und in - Die Minoifer Staatslegislatur | Canaba 62) in berfelben Boche be3 Borjahres. Bahrend bes berfloffenen Jahres maren im Gangen 13,522 Banferotte gu melben (11.5 Progent meniger, als im Jahre 1896), mit Befammt-Berbindlichkeiten bon \$182,= 581,771 (24 Progent weniger, als im Jahre 1896). Das Jahr 1897 mar bezüglich ber Banterotte bas gunftigfte feit 1892. Die Dun'iche Sanbelsagen= tur bezeichnet Die weiteren gefchäftlichen Musiichten als ermuthigend, besonders mas bie Bolle= und Baumwolle=Fabri= fation und bas berarbeitete Gifen be-

Das fpanische Rabinet hat befchloffen, Die Ungelegenheit betreffs bes Generals Benler auf's Neue gu unterfuchen und Diesmal bie Untersuchung in ambere Sanbe gu legen. Daburch und zu Bainbribge, Ga., ber Farbige wird vielleicht eine Minifterfrife per-

- Das beutsche Marine-Umt hat angeordnet, bag bas berühmte Buch treffs Bergelbungs-Magregeln gegen bes ameritanifden Rapitans Mahan Franfreich, falls biefes Die Bolle auf "Der Ginflug ber Ceemacht in ber Be-Tcher Hebergebung al len öffentlichen Bibliotheten, Schulen und Regierungs-Inftituten einverleibt merben foll.

- In bes beutschen Ranglers So= henlohe Romite für Sanbelsvertrage fteht ein Bartei-Ronflitt bebor. Die unterbreiteten Berichte ergeben, bag ber Umfang bes Musfuhr-Sandels ftart übertrieben murbe, und Doutschlands inlandischer Martt von viel größerer Wichtigkeit ift.

Gin Millionenfener in Berlin.

Berlin, 8.3an. Die Borgis'ichen (?) Mehlmühlen, eines ber größten Ctawelche burchschnittlich 500,000 Rilo Betreibe im Tag machten, geriethen geftern Abend in Brand und wurden vollständig zerstört.

Man bermuthet, bag ber Brorb burch Gelbstentzundung entstanben ift. Das Ctabliffement mar eine formliche Feuerfalle", und wenn gur Beit viele Berfonen barin gemefen maren, fo batte eine fchlimme Rataftrophe entfreben tonnen.

Ungemein rafch griffen bie Flant= nen um fich und hatten fehr balb fammtliche Baulichfeiten erfaßt. Die nefammte Teuerwehr und die Salfte ber Polizeimannschaft wurden auf ben Schauplat beorbert, fonnten aber ber Flammen nicht Berr werben.

Bang Berlin ichien fich auf Die Beis ne gemacht gu haben, um bas Feuer gu eben. Bu Taufenben ftromte Die Bebolferung nach bem Sanfa-Biertel, und in ben benachbarten Dieths= Mobnbäufern entstand eine Banit. Durch umberfliegende Funten murbe eine Ungabl fleinerer Brande berurfacht, boch wurden biefe raich gelofcht. Im Uebrigen tonnte Die Feuerwehr weiter nichts thun, als einige benach= barte Fabriten und Befchäftshäufer gu retten. Der Berluft beläuft fich in Die Millionen.

Dampfernadrichten. 2lngefommen

New Mort: Patria von Samburg. London: Manitoba bon New York Liverpool: Ciruria von Rem Dort, Sibaccangen.

New York: Bruffia nach Samburg; Alefia nach Marfeille; La Bretagne nach Sabre; Thingvalla nach Ropen-

New York: Antania nach Liverpool. Queenstown: Cevic, bon Liverpool Lotalbericht. Sollte gefchlagen werben.

3hr "Hecord".

Die ausscheidenden Aldermen einzeln von der "Minnicipal Doters League" Seleuchtet. Wie die Erflärung bei der Wahlerichaft auf-

Der gweite Theil bes öffentlichen Aufrufs, ben Die "Municipal Boters League" in Unbetracht ber bevorfteben= ben Stadtrathsmahlen an bie Bürger= fchaft erlaffen bat, beschäftigt fich eingehender mit dem amtlichen "Record" ber ausscheibenben Albermen. Er ift fomit gleichfam eine Rechtfertigung bes bon ber Liga ben einzelnen Stabt= batern gegenüber eingenommenen Standpunttes und lautet wie folgt:

1 Ward — John J. Coughlin, Be-fiker ber "Silber-Dollar" = Schant= wirthschaft, Rr. 167 Oft Madison Strafe. Alberman feit 1892. Unter bem Ramen "Bath Soufe John" befannt. Stimmte für Die Calumet Electric - Ordinangen, für bie Rorthmeftern Sochhahn, Chicago Midland, bicago Metropolitan Gas. Mutual Electric Light & Power, Universal Bas und berichiebene Strafenbahn= Orbinangen, ohne auf Leiftung irgend welcher Rompenfation gu bringen. Er ftimmte fernerhin für bie Cosmopoli= tan Electric, die Ogden Gas, Commer= cial heat & Power, und Die Calumet & Blue Island Ordinang, über bas Beto bes Manors bin, und auch für alle Umenbements gu Gunften bon Rorporationen. Er erwies fich bem herrn Derfes gefällig, indem er für alle Gerechtsame stimmte, um welche biefer im Jahre 1894 nachfuchte. Während fich Coughlin als ein Freund bes 21r= beiters und des armen Mannes auffpielt, begunftigt er thatsächlich alle Rorporations=Intereffen und verhin= bert fo, bag auch ben weniger Bemit= telten die Wohlthaten öffentlicher Ber= befferungen gu Gute tommen. Er follte am Bahltage grundlich gefchla= gen werben.

2. Bard — Charles F. Gunther, Ronditoreibefiger, Nr. 212 State Str., Privatwohnung Nr. 1602 Indiana Abe., wurde bon ber Liga indoffirt und im Jahre 1896 in ben Ctabtrath gemählt. Er ift ftets und allezeit für bas Bringip eingetreten, bag bie Stadt bei Bergebung von Freibriefen au einer angemeffenen Enichabigung berechtigt ift, und er opponirte jediveber Magregel, bie nach Bubel roch. Er war ein Mitglied bes ftabtrathlichen Unterausschuffes, ber nach Springfielb gefandt wurde, um die Sumphry= und Ullen-Bill gu befampfen. Jeber gute Bürger follte für feine Bieberermah=

lung eintreten. 3. Warb - Benry S. Fitch, Raffee= Importeur, 41 Wabajh Abe., wohnt Mr. 28 Indiana Avenue, murbe im Sahre 1896 als Unti-Maschinentandi= baf gewählt. War bon ber Liga in= boffirt und hat fich im Ctabtrath ftets als ein Mann bon Charafter und ehrenhaften Grundfagen gezeigt. Sollte wiebergemählt werben.

4. Warb - William G. Jacfon, Rommiffionshändler, Dr. 226 La Salle Strafe, wohnt Dr. 37 Albine Square: opponirte ber Annahme ber Union Loop=Ordinang ohne Kompen= fation, ftimmte gegen bie Central Glectric=Orbinang, wie iiberhaupt ge= gen alle verberblichen Magregeln. Geine Wiebermahl ift bringenb gu empfehlen.

5. Bard - William G. Rent, befannt unter bem Namen "Blind Billy Rent"; war früher Schreiner von Beruf, jegige Beichäftigung unbefannt. Mr 9714 Wifth Minemie für bie Union Loop = Ordinang und gegen alle Umendements gu Bunften ber Stadt geftimmt. Stimmte für Die Commonwealth Electric = Orbinang, bie General Glectric = Orbinang und für bas Amenbement, welches oberirdifche Trollepleitung geftattet. Alle mobilmeinenben Bürger follten fich auf einen Gegenfandibaten einigen, ber Rent am Wahltage ichlagen fann.

6. Ward - Charles Martin, bon Mr. 3353 Union Abenue: feit 1894 im Stadtrath. Geine Bieberwahl murbe im Sahre 1896 bon ber Liga befampft. Sat mabrend feiner Mints zeit für alle anftößigen Magregeln ge ftimmt und ift ftets für Umenbements eingetreten, Die ben Freibrief-Grabfchern neue Bortheile ohne entfprechen= be Entschädigung an die Stadt gebracht haben. Er berdient es, griindich

heimgeleuchtet zu werben. 7. Warb. - Rathan I. Brenner, Bertaufer in einem Rleibergeschäft, Mr. 237 Fifth Abenne; wohnt Mr. 592 C. Salfted Strafe. Burbe im Sahre 1896 gewählt und erwies fich sofort als ein Gegner jeder Freibrief-Rompenfation. Stimmte für Die North Chicago Electric, Die Commonwealth Electric und für die General Glectric Ordinangen. Begiinftigte allegeit Pribat-Rorporationen und befümmerte



will carry health in and sick ness out of your house. IT IS NON-INTOXICATING and therefore EVERY BODY'S Malt Extract. Convalescents must have it. Gives new strength—new life to the worn-out systems.

All Druggists. VAL BLATZ BREWING CO. MILWAUKEE. Chicago Branch: Cor. Union & Erie

TELEPHONE 4357.

fich nicht weiter um bas Gemeinwohl.

8. Barb - Frant Meet, Rr. 486 Weft 18. Straße wohnhaft; wurde im Sahre 1896 gmahlt. Sat ftets für Die Intereffen von Privatgesellschaften gestimmt, unbefümmert um bas Wohl ber Stadt. Sollte nicht wiebergewählt

9. Ward - Baclav Rlenha, Dla= fchinift bon Beruf, jest im Grundeigenthumsgeschäft thatig, Nr. 618 M. 18. Gtr. mohnhaft. Wurde im Jahre 1896 mit Empfehlung ber Liga ge= mahlt, ba fein Ruf bisher ein guter mar. Sat feine eingegangenen Ber= pflichtungen nicht gehalten und tie Bringipien berleugnet, gu benen er fich por ber Bahl befannte. Erat für Drbinangen ein, bie Freibrief-Brivilegien ohne Kompensation vergaben. Ift ba= her unwürdig, bas Umt eines Stabt=

vaters länger zu bekleiden. 10. Bard - Auguft B. Miller, Berfaufer, bon Rr. 138 Babafh Ave. Wurde im Jahre 1896, bon ber Liga unterftügt, gewählt. Gein Record ift im Großen und Bangen ein guter, und wir glauben, feine Wiebermahl empfehlen zu tonnen.

11. Ward - Frant F. Gazzolo, Apotheter, bon Rr. 534 B. Congreß Str. Burde im Sahre 1896 ge= mählt und ftimmte für bie Common= wealth Glectric-Ordinangen, ohne auf Rompenfation gu bringen. 3m erften Sabr feiner Umtszeit war fein Retord ein guter, boch ift Baggolo nachher gu jenen Glementen im Stadtrath überge= gangen, die fich nie um bas Bemeinwohl befiimmert haben.

12. Marb - Conrad Rahler, Druder, bon Mr. 282 Soman Abe., im Sabre 1894 gum Alberman gewählt. Die Liga fand feinen früheren Record gut und trat feiner nachmaligen Ranbibatur zwei Sahre fpater nicht entgegen. Alberm. Rabler murbe thatfachlich auf's Reue gemählt, anberte bann aber fofort feine Stellung und ftimmte für alle Freibrief = Orbinangen ohne Rom= penfation. Er murbe feinen urfpriing= lichen Bringipien abtrunnig und follte auf alle Walle nicht wieber gewählt merben.

13. Ward - Wm. I. Manpole, Fabrifant, Rr. 8-10 G. Canal Gtr., wohnt Dr. 185 Part Mbe.; wurde im Jahr 1896 gemählt, bon ber Liga inpoffirt. Sat einen ausgezeichneten amtlichen Record und verdient Die aufrichtige Unterftützung aller guter Bürger, einerlei welch' politifchen Glaubensbetenntniffes biefelben fein mo-

14. Ward - Mib. D. Beilfuß, Drudereibefiger, bon Mr. 448 Milmaufee Ube., im Sahre 1896, bon ber Liga inboffirt, gemahlt. Trat bei al-Ien Orbinangen für entsprechenbe Rompenfation ein und berbient, wie= bergemählt zu werben.

15. Ward - John Underfon, Grundeigenthumshandler, bon Mr. 120 R. Center Ave.; wohnt Dr. 83 Ellis Court; murbe im Jahre 1896, von ber Liga indoffirt, gemählt, um "Little Mite Rhan" gu ichlagen. Die Liga hatte allen Grund zu ber Un= nahme, daß Underfon einen guten 211= berman abgeben wurde, fieht fich aber Derfes'ichen Orbinangen ge= ftimmt, fo bag er unwürdig ift, bas Umt eines Stadtvaters länger zu befleiben. Collte er bie Redheit bejigen, fich nochmals um die Gunft bes Bolgeschlagen werben.

111 West Division Strafe, ebenfalls im Sabre 1896, bon ber Liga inbof firt, gemählt. Ift feiner Bringipienertfärung treu geblieben. Gein Record

17. Ward - Magnus C. Anudjon, betreibt ein Expreggeschäft, Rr. 191 R. Morgan Strafe; im Jahre 1896, bon ber Liga indoffirt, gemählt; ob= gleich er fich perpflichtete, für Rompenationen bei Ertheilung bon Freibrie en eintreten zu wollen, hat er boch vielfach anbers geftimmt und verbient beshalb nicht, wieder erwählt zu wer=

18. Ward - John M. Rogers, Schanfwirth, Nr. 343 Mabifon Str. 1896 gewählt. Stimmte für alle Freibriefe ohne Entschädigung. Sollte

geschlagen werden. 19. Bard - John Bowers, Schantwirth, bon Rr. 243 G. Canal Strafe, und Bartner bes Schantwirthschafts Befigers "Billy" D'Brien, Dr. 170 Dit Madifon Strafe. 3ft ber onerfannte Führer bes Bubler-Glements im Stadtrath, welch' letterem er feit 1888 angehört. Gein Record ift wihrend biefer gefammten Beit ein fchlech= ter. Es mare ein Schandfled für Die Stadt, wenn ein Mann wie Bowers noch länger bem Gemeinberath angehören murbe.

20. Mard - Charles D. Probit, Bertäufer, Mr. 200 Mbams Strafe, wohnt Mr. 185 Biffell Strafe. Gein Record zeigt, bag er für Freibrief= Orbinangen geftimmt, nachbem bie Rompenfations=Umendements abge= wiesen worben waren. Gollte nicht miebergewählt werben.

21. Ward - Nathan M. Plotte, Anwalt, 31 N. Clark Str., wohnt Rr. 411 Cleveland Ave.; im Jahre 1896, von ber Liga indoffirt, gewählt. Sat ebenfalls für Freibrief Drbinan= gen gestimmt, nachbem bie Rompenjation = Amendements abgewiesen wor= ben maren. Gollte geichlagen werden.

22. Warb. - John M. Sarlan, Anwalt, wohnt Nr. 41 Bants Str., ein unerschrodener Bortampfer für bie Rechte ber Stadt gegenüber ber Um= triebe bes "Gangs". Geine Niederlage würde ein ichwerer Berluft für bas ge-

fammte Gemeinwohl fein. 23. Ward - Thomas 3. D'Mal= len, Plumber, bon Mr. 210 Gedawid Str. Gollte gefchlagen merben. Burbielfach für Freibrief = Bergebungen ohne entsprechende Entschädigung für

Die Stadt. 24. Ward - Chaples M. Balter, Unwalt, Dr. 95 Dear= born Strafe, mohnt Rr. 292 La Salle Abe.; im Jahr 1896, bon ber Liga indoffirt, gewählt. Gein Reford ist ein ausgezeichneter. Er ist furchtlos allen Bubel = Magnahmen entgegen= getreten und feine Wiebermahl ift bon äußerster Wichtigfeit.

25. Bard - August M. Portman, Berficherungs = Ugent, bon Rr. 2169 Renmore Mbe. Wurde im Jahre 1896, bon ber Liga indoffirt, gemählt. Sat für Freibrief = Orbinangen ohne Rompensation gestimmt und alle Bringipien verleugnet, gu benen er fich por ber Bahl befannt. Sollte gefchlagen merben.

26. Ward - Mm. G. Schlafe, bon Rr. 1645 R. Afbland Ave., feit 1894 Mitglied bes Stadtraths. War ftets ein Begner bes "Bangs" und ift allegeit für Die Rechte ber Stadt mann= haft eingetreten. Er berdient bie that= fraftigfte Unterftühung jedes einzel= nen ehrlich meinenben Bahlers feiner

27. Ward - Subert 28. Butler, Grundeigenthumshändler, Dr. 97 Clart Str., wohnt an 50. Abe. und Carpenter Court. Geit 1894 Alber= man. Gein Reford ift ein guter. Ber= bient, miedergemählt zu werben.

28. Ward - Chas. S. Rector, haus-Transporteur, Nr. 88 Dafh= ngton Str., wohnt Nr. 2226 Harbard Strafe; im Jahre 1896 als Iln= abhängiger, von der Liga indoffirt, gewählt. Gein amtlicher Record ift burchaus rein, und er hat treu zu ben Bringipien gestanden, benen er feine Ermahlung gu perbanten hat. Ber= Dient die Unterstützung aller wohlmei= nenben Bürger.

29. Mard - Robert Mulcahn, Grundeigenthumshändler, Dr. 4335 Wentworth Abenue wohnhaft. Burbe im Jahre 1892 gewählt. Gein Record ift ein schlechter. Mulcahn hat von je= her ben Intereffen ber Rorporationen gedient und fich nicht um bas Bohl bes Bolfes getummert. Er follte ge= fchlagen merben.

30. Ward - Gthan U. Mowrer, bon Mr. 5533 Wentworth Abenne. Burbe im Jahre 1896, bon ber Liga inboffirt, gemahlt. Collte gefchlagen merben, ba er mehrfach für Freibrief= Ordinangen ohne Rompenfation ftimmte.

31. Ward - Chas. I. Northrop, Rommiffionshändler, Rr. Princeton Avenue wohnhaft. einen ausgezeichneten amtlichen Re= cord. Sollte wiebergemahlt merben.

32. Marb — Mm. Mabor, Baut Kontraftor, Nr. 166 Dafwood Boul. wohnhaft. Stimmte anfänglich zwar für bie Commonwealth Electric = Dr= binang, hielt bann aber bas Beto bes Mapors aufrecht. Trat fonft ftets bei Freibrief=Bergebungen für Rompen= fation ein und follte beshalb wieber= gemählt werben.

33. Ward - Chrus S. howell, Präfident ber "South Chicago Team= ing Comp.", an Bond Avenue und 74. Strafe mohnhaft. Stadtraths. bitter in ihm getäuscht. Er hat fein Mitglied feit 1892. Stimmte für Die Bahlverfprechen gebrochen und für meiften anruchigen Orbinangen und trat auch niemals bafür ein, baß ber Stabt entsprechenbe Entichäbigung für ihre Freibriefe gemährleiftet werbe. Gollte beshalb gefchlagen werben.

34. Ward - John B. Math, Ber= bewerben zu wollen, fo follte er ficherungs-Agent, von Mr. 1218 75. Strafe. Guter amtlicher Record. Die 16. Barb - Beter Riolbaffa, Liga empfiehlt feine Biebermahl. m Auftrage bes Grefutio = Mit

George G. Cole, Brafibent."

Sont Ring, Gefretar. Die "Jahres Botichaft" ber Muni= ift im Großen und Bangen gut und cipal Boters' League hat bei ber recht= feiner Biebermahl fteht nichts im lich bentenben Burgerichaft einen gunftigen Ginbrud gemacht, magrend Die eigentlichen Sandwerfspolitifer natiirlich nicht viel babon miffen wol= Ien. 2118 Leitfaben wird fie ben Bab= lern jebenfalls gute Dienfte leiften.

Gin Gefdwür im Salfe,

welches die Stimmbander affizier, ohne Operalion entiernt. Grefonnte nicht mehr laut iprechen, nur noch wispern. Das Weichwit ihm die Luft ab, und eine Speration war jo gut wie sicherer Tod. Die Aerste konnten die Geschwulft nicht erreichen, ohne die Luftröhre zu durchichneiden. Woche um Boche iah sich Etto Urich vergebens um nach Silfe, die besten Aerste in Chicago batten ihm nicht belren tönnen. Tie Ghirurgen lagten, als einziges Mittel, sein Leben zu retten, müßte er sich die Luttröhre aufschneiben lassen, eben zu ben lassen. Tiese Theration allein ichon tönnte leicht den Tob herbeiführen. Wonat auf Monar hoffte er vergeblich auf Linderung, aber nichts half ihm, und die Operation ichien das einzige Mittel, um diesen Qualen zu entgeben. Nachdem er von den Heilunzu enigeben. Nachbem er von ben Beilun gen, welche die Berzte bes Medical Counci als leste Buflucht an Diefelben, welche ihm git ieiner lieberraidung sagten, das ein Geidnvir nach der Roch iden Methode leicht ge-heilt werden könne. Wie ein Ertrinkender nach einem Strobhalm greift, begann er die Behandlung mit erneuerter hofinung und ern und wurde abiolut von feinem Geichw eheilt durch die Roch'iche Behandlung in 81 earborn Str. Im Geipräch mit ihm über inen kall fagte er: Die Roch ichen gungen ben febr banibar; fie retteten mir bas geben barn werben bie Wahrheit Diejer Unsjage be

Otto Miridi, 507 C. California Mpe. Die Roch iche Lungenheilung ift unter ber gireften Aufficht bes Medical Council, melher aus Mergten von ungweifelhafter Befab gung gufammengefelt ift. Gie haben bag gange Gebaube über bem erften glur bes panies 84 Dearborn Str. inne, mo fie be illen komplizirten gallen Konjultation ab-halten. Alle befannten Gilfsmittel find bie porhanden, fieben Mergte bilben ben Bor tand, und vierundzwanzig versammeln fid hier zweimal in ber Boche zu ben Council. Berfammlungen, welche in biefem Ctabliffe nent zweds ipezieller Konfultationen abge-nalten werben. Gur Rath ober erfte Beruchsbehandlung wirb ben Patienten nichts

Ben es angeht: Mit heutigen Datum ha ben wir den Rall des herrn und garantiren Behandlung genommen und garantiren eilung ober geben jeben an uns begablten ollar gurud mit Ausnahme ber für Medigir egahlten \$6. Unfere Patienten und bas Bublifum follen felbit uribeilen, ob Beilung be im Sahr 1896 gemahlt und ftimmte | hierdurch, ihre Enticheidung anzuertennen.

Warum nicht

. . . Behaltet flaren Ropf . . .

bamit Ihr bas Biel Gurer Muniche erreicht. Begnügt Gud, nicht bamit, nut Gure Egifteng gu friften, und ohne Kambl Euch bem Clend geiftiger und forperlicher Leiben gu ergeben, 'ndem Ihr ber Krantfheit ohne Weiteres ibren Lauf lagt, wenn ein fo geich Ater Spezialift Ench fo nach ift. habt Ihr jemals barüber nachgebacht. daß, obgleich alte Philister von Aerzsten mit Ihren altmobischen Methoden Cuch nicht heiten konnten, in diefem Beitalter der wunderbaren Entdeckungen nicht eines ichonen Tages eine neue, wissenschaftliche und unsehlbare Wethode entdeckt werden könnte, die wie durch Zauber das schreckliche Gefühl Euch nehmen wird, daß Ihr unheile bar feib und emia leiben mitt

Wenn Andere erfolglos find, fonfultirt



Ameritas erfolgreichfter Spezialift,

welcher burch feine bhanomenalen Gabigfeiten, Lernbegierbe und Forfchungen ein Behandlungsftybem entbedt bat, was fich als unfehlbar erfolgreich erwiesen hat und feinem anderen Arzie der Welt befannt ist. Geine wunberbaren Deifungen find auf der gangen zivilifirten Welt befannt und fein Erfolg in ber Behandlung und Bei-lung der verichiedenften Arantheiten fichtmerreicht ba Taufende von danernd gebeilten Batienten haben ihm Danfes briefe zugefandt; er wibmet fich gang begeheilten Batienten hoben ihm Tantes fonders den hartnädigften und foge briefe gugefanbt; er mibmet fich gang be-nannten "unbeilbaren" Fallen bon dro-

nifden, nerbofen und Brivat-Aranthei ten bon Mannern und Frauen, welche er ohne Ausnahme beit. Er ftubirt jeden Patienten besonders und wendet foide Behandlingsmethode an, wie fie feber einzelne Fall erfordern mag. Er ift außerordentlich erfolgreich in allen Angen. Obren. Palein. Salse. Lungen. Leber. Berg. Blut. Rie

beiten u. f. to., ebenfo bei Rerben Geift und Rorper gerftorenben Gor gen, welche die Lebenstraft unter graben und ungezährtes Clend uber Jung und Alt bringen, werben schnell und bauernd geheilt; die eingeschrungeften Ergane. Mannestraft und Celbftbertrauen bollfommen wieber bergeftellt. Celbft feine ichlinmfren Patienten find wieber gefund und

fraftig geworden. Much Barico fucht, Bruch, vollständiger ober barfeit werben nach biefer neuen fitib gebeilt. Alle Berge, Rerbene,

werben von ihm mit unsehlbarem Erfolge behandelt, wie auch alle die verschiedenen Franenfrausheiten. Gein Shiftem der Selbitbehandlung ift in allen Tetails fo vollkommen, dag er Taufende gebeit bat, die er nie geschen hat und fo tann er auch Euch furiren.

Seine ungeheure Korrespondeng ift inbedingt vertranlich. Er verrath nie ben ibn auf jeben Fall, wenn 3hr überhaupt

Saufe gu unterwerfen, und 3hr erhaltet bes großen Wiener Spezialiften nuentgeltlich. Cpred fiunben: 9-12, 2-5, 6-8. Mittioud 9-12. Conntag 10-3.

men, biefe erichopfenben Edmiddun.

Gehirn . und Blut - Rranfheiten

The New Era Medical Institute.

Mew Gra Gebande-Sarrifon, Salfted und Bilne Island Ave.

Wer war ber Bauernfänger?

Detettibe Siott bon ber Beniral-Station überrafchte geftern Mittag an ber Clart, nabe Jaction Blod., einen wohlbefannten Bauernfänger, Namens George Newman, alias Gran, als berfelbe fich gerade mit zwei biebe= ren Landontels in ein Gefprach einge= laffen hatte. Wiber alles Erwarten wollten aber bie beiben Fremben Die Berhaftung ihres Begleiters nicht fo obne Weiteres aulanen: fie fenten Beamten energischen Biberftanb ent gegen, fo daß fich berfelbe ichlieftlich veranlaßt fah, einen Batrolwagen herbeigurufen, in bem bas Trio als= bann nach ber Armorn-Polizeistation gebracht wurde. Wie fich fpater herausstellte, hatte Nemman ben beiben Farmern bas Unerbieten gemacht, ih= nen bie Gehenswiirbigfeiten ber Ctabt zeigen gu mollen, und fie gugleich einbringlichft bor etwaigen Bauernfangern geiparnt. Er machte babei bie Be= mertung, bag berartige Leute gewöhn: lich unter ber Daste eines Polizeibe amten fich ben Fremben gu nähern pflegten, um fie alsbann beito ficherer ausplündern zu fonnen. Die maderen Landbewohner hatten fich Diefe War= rung hinter bie Ohren geidrieben, und als nun wirklich ein Boligift auf ber Bilbfläche erichien, mußte es fich biefer gefallen laffen, für ben wirtlichen und echten Bauernfänger gehalten gu werben.

Ist gesund und munter.

"Meine Gesundheit war seit mehrerer Jahren angegriffen und hatte ich deshalt viele Medizinen versucht, aber stets ohne Erfolg, so dass ich schon die Hoffnung aufgegeben hatte, jemals wieder gesund zu werden. Meine Freunde glaubten, ich hätte die Schwindsucht. Schliesslich be kam ich noch Neuralgie im Magen, gegen welches Leiden keine einzige Medizin mir half. Ich hatte von den wunderbarer Heilungen gelesen, welche Hood's Sarsa parilla bewirkt hat, und beschloss ich, e zu versuchen, obwohl ich kaum glaubte, dass es mich heilen würde: doch freue ich mich jetzt, dass ich es versuchte, denn nach Gebrauch von nur wenigen Flaschen war ich gesund und munter. Heute er-freue ich mich guter Gesundheit, und welss ich, dass ich dieses Hood's Sarsa-WRIGHT, Macedonia, Illinois.

Die Calumet Gleetrie Railway.

Rach bem Schlufbericht, welchen Berr John C. DicReon bem Bunbesgericht über feine Bermaltung ber Calumet Electric Railway unterbreitet bat, ift ber Berfonenberfehr biefer Bahn in ben letten Monaten im Bergleich jum borigen Johre um 20 Progent gestiegen. Innerhalb von zwei Jahren, fo glaubt herr McReon, wird ber Werth ber Bahn minbestens Die Sohe ber Darleben erreicht haben. melde die nationalbant von Illinois barauf gemacht bat. Die Gumme Die= fer Darlehen beziffert fich auf \$2,575 .=

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpuft.

Muwait und Alientin.

Un ber Ede bon Bafbington und La Salle Strafe wurde geftern Abend ein hoch elegant gefleidetes junges Frauengimmer verhaftet, weil es ten Unwalt Edward Maher bon ber Gir= ma Maher & Gilbert "beläftigte". Die Urreftantin wurde fpater gegen Burgfchaft, welche ber Schanfwirth Michael Lawler für fie leiftete, auf freien Fuß gefett. Ihren Ramen bat fie nicht Maber gröblich betrogen worden gu fein. Gie fei bie Giattin eines reichen Mannes gewefen, habe aber Grund gehobt mit Diesem ungufrieben gu fein. Gie batte eine Scheibungsflage angestrengt und die Bertretung berfelben bem Maber übertragen. Diefer hatte ihr bom erften Tage ihrer Betanntichaft an febr beftig ben Sof ge= macht und fie peranlagt, ben Bitten ihres Gatten, berBefferung gelobt und in fie brang, bie Rlage gurudgugiegen, fein Behör zu geben. Bu fpat habe fie erfahren, baf Daber gur Beit bereits berheirathet und Bater bon brei Rin= bein mar. In letter Beit habe Maber versucht, sie gang von sich abzuschütteln. - Maher wohnt Mr. 450 West 65. Strafe. Geine einftige Rlientin und nachmallige Maitreffe foll nach einer Berfion Rr. 221 Beft 29. Gir., nach einer anderen Mr. 755 Weft 14. Str. wohnen.

* Die alten Deutschen agen alle Schwarzbrod, wie es die Wm. Schmidt Baling Co. heute noch immer an ihre Runden liefert.

15. Stiftungefeft.

In Ublichs Salle, Ede Clart und Ringie Gtr., feiert heute Abend ber Schwäbische Unterftiihungsverein bon Chicago, ber fich eines wohlbegrundes ten Rufes in ber Beranftaltung genufreicher Festlichkeiten erfreut, fein fünfzehntes Stiftungsfest, für bas fchon feit Bochen Die umfaffendften Borbereitungen getroffen worden find. Mit ber Feier wird, wie üblich, ein folenner Ball berbunden fein. Für bortreffliche Tangmufit, für gute Betrante und Erfrischungen aller Urt ift geforgt morben. Gintrittspreis 25 Cents pro Berfon.



Sahrlich im Borans bezahlt, in ben Ber. Staaten, portofrei Salgriid nad dem Huglande, portofrei \$5.00 Sintert aren und Rabiditaffet.

Um 13. April fand man in ber Bucherei einer Rirche in San Francisco ben Leichnam eines jungen Mädchens, bas feit vier Tagen vermißt worben war, und am nächften Tage brachte ein: gründliche Durchluchung bes Rirchengebäudes ben verftummelten Leichnam eines anderen jungen Madchens gu Tage, bas man feit bem 3. April nicht gesehen hatte. Der Berbacht, Diese Mordthaten begangen zu haben, lentte fich auf einen jungen Menschen Ramens Theodor Durrant, in beffen Befellichaft bie jungen Madchen haufig und auch furg por ihrem Beridevinben gefehen worben waren. Durrant wurde ber Ermordung ber beiden Mabden angeflagt und ber nun folgenbe Progeg enbete am 26. Februar 896 mit ber Schuldigsprechung bes Ungeflagten. Durrant hatte givar Die Schuld beharrlich geläugnet, aber bas Ret von Umftanbebeweisen, welches Die Staatsanwaltschaft um ihn wob, war fo bicht, baf über feine Schuld faum ein Breifel bestehen tonnte und bas Urtheil, welches auf Tob burch ben Strang lautete, mit allgemeiner Befriedigung aufgenommen wurde. Die Sinrichtung hatte fechgig Tage nach ber Berurtheilung ftattfinden fol len, aber - nahegu zwei Sahre vergingen, ehe bas Urtheil ausgeführt murbe, geftern erft bufte Durrant feine Schuld am Galgen.

Die Abvotaten Durrant's fonnen fich in diefer nahegu gwei Jahre langen Bergögerung ber Urtheilsvollftredung einer Rraftleiftung rühmen, Die felbft hierzulande nicht viele Beifpiele bat. Sie hatten zu Stütpuntten zu ihren Berufungen und Ginwanden faft nur gang nichtige technische Ginmanbe, Die bei vernünftiger Rechtspflege in zwei Stunden hatten erledigt werben fonnen. Sierzulande brauchte man nabe= gu gwei Jahre bagu, um ber Gerechtig= feit endlich zu ihrem, ihr schon in aller Form zugesprochenem Rechte zu verhel= fen, und felbft ber höchfte Berichtshof ber nation mußte fich zu mehreren Malen mit ber Sache befaffen. Und bas Maes nur zu bem 3mede, ben Ber= theidigern bes Mörbers ben Ruf gang bervorragender Spigfindigteit gu ber= ichaffen und damit für die Bufunft die Rundichaft von Berbrechern aller Urt, beren Sachen fo fchlimm fteben, bag ihnen nur Rechtsverbrehung noch helfen

Dem Durrant hat Die Berichleppung nichts geholfen, aber bem Unfeben bes Gerichtswefens unferes Landes hat wieber einmal umberechenbaren Schaben zugefügt. Die Thatfache, bag ber Schlufaft in einem folden Fall wie ber Durrants um nahegu givei Sabre binausgeschoben werben fonnte, läßt eben 2111es möglich ericheinen, und muß im Bolte bas Befühl ermeden, daß mit einer Berurtheilung bier= benn es ift eben febr gut möglich, ja mahrscheinlich, daß einmal eine ber umgähligen Binterthurchen, welche Die Bertheibiger Durrants für ihn gu öff nen berfuchien, boch bem Drude nachgibt. Bahrend in allen Rulturftaaten mit einer vernünftiden Rechtspflege in folden Fällen Die Berufung meift nur Formfache ift und idnelle Griedigung findet, beginnt bier offenbar erft nach ber erften Edulbigfprechung ber eigentliche Rampf, und zwar um fo fiche= rer, je fenfationeller ber Tall, je icheufelicher bas Berbrechen mar, bas geabn bet werben foll. Da braucht man fich micht gu wundern, wenn von allen Berbrechen gerade bie Mordthaten guneh= men urd Das Annchummefen iiherband nimmt. Man braucht fich nicht au munbern, wenn felbft gum Tobe verurtheilte Berbrecher noch aus ben Gefängniffen berausgeholt und ge= Inncht werben, benn Berurtheilung bebeutet ja noch lange nicht Beftrafung. Mir find burch biefen Schneden-

gang unferer Rriminalrechtspflege ba= hingefommen, daß es durch ben Tele= graph triumphirend über bas gange Land bin perfundet wird, wenn ein mal ein Berbrecher schnell feine Strafe fand. In benfelben Zeitungen, welche iiber Die endliche Sinrichtung Dur= rant's berichten, wird auch ein folder Fall gemelbet. Aber bas Berbrechen. bem die Strafe auf bem Fuße folgte war ein Gigenthumsverbrechen, ein Ginbruch, begangen gegen einen Bermandten des Berbrechers felbit, ber (ber Bermanbte) felbft Friebensrichter ift. Das ertlärt bie affenartige Befdwindigfeit ber Bottin Gerechtigfeit



Dolge Euilding,

NEW YORK CITY.

Jeber tann's

taufen.

in biefem Falle. Satte ber Entel Des Friedensrichters einen Unbern ju berauben versucht und babei ein paar Menfchen umgebracht, fo lage Die Cache wohl anders. Das mare bann ein fenfationeller Gall, beffen fich reflamebeburftige Movotaten ficherlich Lemachtigt batten, und beffen Musgang pothersufagen wohl nur Benige gemagt hätten.

Die Durrant'iden Ubvotaten baben fich in Californien greifellog be riihmt" gemacht. Db fie aber auch geidiaftlich ihre Rechnung babei finben werden? Dan follte doch meinen, Die Musmahl folder Abvotaten follte bei ehrenhaft bentenben Geschworenen und Richtern, ben Leuten, Die jene vertreten, nur ichaben, benn fie fann boch nur bon einem bofen Bemiffen Diftirt werben. Wer unschuldig ift, braucht und wird fich nicht auf rechtsberbrehenbe Schliche und Aniffe perlaffen. Wer ben Schlüffel gu einer Thur befitt ober beichaffen tann, berfucht nicht, fie mit Rachschlüffeln gu

Gine blübende Induffrie.

Die Rupferproduttion ber Ber. Staaten zeigt von Jahr gu Jahr eine stetige Bunahme und mar im Jahre 1897 größer, als je zuvor. Sie nahm ihren Unfang im Jahre 1845 mit 100 Tonnen, hatte im Jahre 1896 203,894 Tonnen aufzuweisen und dürfte sich für das eben abgelaufene Jahr auf mehr als 214,000 Tonnen belaufen. Die Ber. Staaten find gum bedeutendften Rupferland ber Belt geworden, murben in unferen Berg= werten doch volle 60 Prozent ber Besammtproduttion ber Welt gewonnen, und die Musfuhr ift bementfprechend fehr bedeutend. Gie belief fich im Jahre 1896 auf 125,895 Tonnen im Werthe von mehr als \$31,000,000 und war im Jahre 1897 auf 128,300 Tonnen gestiegen. Die Rupferindufirie ift heutzutage für unfer Land wichtiger als Die Gilbergewinnung. Gur bas Sahr 1896 wurde ber Mi in zwerth des hierzulande gewonnenen Gilbers auf \$76,000,000 angegeben, ber wirkliche Werth ber Jahres= produttion an "weißem" Metall war aber nur etwa \$30,000,000, mährend ber Werth ber Rupferproduttion für jenes Jahr fich auf \$46,689,267 ftellte.

Die Sauptfache ift aber, bag fich bie Rupferinduftrie in einer gang aufterordentlich blübenden Lage befindet und allem Unicheine nach eine geradezu glangenbe Butunft bat. Das eben abgeschlossene Jahr war für die Kupferbergleute in der That eine "Zeit der Prosperität". In sammtlichen ameritanischen Bergwerten wurde ohne Unterbrechung bas gange Jahr hindurch gearbeitet bei guten Löhnen. Die Bergwertgesellschaften gahlten gute Dividenden und die Borrathe find trot der gesteigerten Produktion gerin= ger geworben. Die Mussichten für Die Butunft find, wie gefagt, die beften. Die großartige Entwidelung und Musbehnung ber eleftrischen Industrie forgt bafür, bag bie Nachfrage nach Rupfer lebhaft bleibt und Sachverftan= bige fragen beute nicht, wird bas gu erwartende (abermals bermehrte) Sahresprodutt verbraucht werden tonnen? - fondern: wird die Produktion genügen, Die fich ichnell fteigernde Rach= frage zu beden? Man fpricht in "Ru=

pfertreifen" allen Ernftes bon ber

Möglichfeit einer Anappheit an bem rothen Metall. Das ift in ber That eine erfreuliche Sachlage, Die befonders erfreulich wird durch Die Thatfache, bag trop ber großen Nachfrage nach Rupfer Die Breife maftige blieben. Das haben mir ber weiteren Thatfache gu banten, baf fein Truft im Rupfermartt beftebt: und einen Rupfertruft, Der Die Breife für bas Inland willfürlich in bie Sohe treiben konnte, gibt's nicht, weil teiner bestehen tonnte, ba Rupfer ollfrei ift und eine unmäßige Preistreiberei im Inlande Die Ginfuhr von Rupfer, vielleicht die Biebereinfuhr bon ameritanischem Rupfer gur Folge haben mußte. Freilich an herrn Dinglen liegt's nicht, bag wir bor einer Ertra-Besteuerung burch einen Rupfertruft bemahrt blieben, benn er hatte in feiner Bill uripriinglich einen Boll bon 1 Cent bas Pfund auf Rupfer borgefeben. Das beißt er mar bereit gemefen, bei einem Berbrauch von rund 150,000,000 Millionen Bfund ben Rupfergefellichaften einen Ertraprofit bon \$1,500,000 auf Roften ber Induftrien bes Landes gutom= men zu laffen.

Die fo außerorbentlich gutelage ber Rupferinduftrie ift, wie gejagt, in hobem Grabe erfreulich, aber in melch' auffallendem Rontraft fteht fie gu ben Prophezeiungen ber Raubgollner, Die bor Unnahme bes Wilfon-Tarifs, melcher den Rupfergoll abichaffte, ben vollständigen Berfall ber Industrie poraussagten, bie ichmargichattirte Rarten - - boch nein, bie alte Befchichte foll nicht wieder aufge= warmt werden, fie ift gar ju abgeftan= ben, und felbit ber rabiateite Soch= gollner gibt wohl heute gu, bag bie Abschaffung des Rupferzolls für bie Rupferinduftrie ein Gegen und nicht ber "Tobesftreich" mar, ben man einft= mals barin feben wollte. Daffelbe Ilr= theil wurde man auch in Bezug auf anbere Induftrien fällen miffen, wenn man fie einmal bon ben Bollfeffeln befreien würde, aber bas will man nicht einfeben, man gieht es por, hier nur einen Musnahmefall gu feben, wenn man fich friiher auch fehr ftraubte, für Die Rupferinduftrie ben Musnahmefall gelten gu laffen. Run, eine Schwalbe macht allerdings noch nicht ben Som= mer, aber - es folgen ihr boch immer bald mehr und Commer wirb's boch balb.

- Wie fie's berfteht. - Dienftmabchen: Mabam, es ift ein herr braugen. - rFau: hat er Dir eine Rarte ge= geben? - Dienftmädchen: Rein. -Frau: Ra, wie fieht er benn aus? -Dienstmädchen: Uch, reigenb!

Der Bug der Beit.

Rachbem ber Gebante, burch Berichmelgung bon mehreren Begirts: ichulen auf bem Lande gu einzelnen, größeren Bentralidiulen, für Die Schüler befferen Unterricht und für Die Counties, begm, ben Staat, Erfparniffe gu erzielen, in Connecticut, Maffadufette, Bennfyloania, Obio Rebrasta erfolgreiche Durchführung fand, geht man auch in anderen Staaten mit bem Blane um, die alten Begirtsfchulen fallen und an ihre Stellen größere Schulen treten gu laffen. Die fentimentale Borliebe für die fleinen rothen Goulhäufer, in benen Die "Dabbies" gur Schule gingen, fann doch eben nicht Die Thatfache verdunteln, baß fie fehr wenig werth, bafür aber fehr toitfpielig find.

Besonders lebhaft ift in jungfter Beit Diefe Frage in Fachtreifen in Wisconfin und Indiana befprochen worden, und es wird mitgetheilt, bag in beiden Staaten Die County-Schulporfteber gu Gunften ber Reuerung find und ben Berfuch machen werden, Die nothige Gefetgebung gu erlangen. Für Bisconfin hat man festgestellt, bag 26 Prozent ber ländlichen Begirtsichulen im Staate weniger als 20 Ramen auf ihren Schülerliften führen, während bei 6 Prozent Die eingeschriebene Schülerzahl unter gehn bleibt und der thatsächliche Besuch natürlich felbit binter Diefen niebrigen Bablen noch weit gurudbleibt.

Dieje Besuchszahlen nehmen fich gegeniiber ben bor ein paar Monaten aus Rebrasta mitgetheilten noch recht ftattlich aus und Die biesbezuglichen Buftande in Wisconfin muffen ols gerabegu glangend gelten, wenn man bamit vergleicht, wie es im westlichen Ranfas zugeht. Der Schulfuperinten= bent bes Connenblumenftaates bat nämlich bor einiger Zeit einen Gall befannt gemacht, ber benn boch wohl eingig in feiner Urt fein burfte. Gin Mann Ramens 23. S. Freeman ift ber einzige Ginwohner eines Echulbezirfes in Logan Co., Ras. Jedes Sahr nun pflegten er felbft, feine Frau und fein Sohn fich zu den vorschrifts= mäßigen brei Schulrathsmitgliebern gu ernennen, als folche einen fechs= monatlichen Schulturfus angufegen und bie Tochter, bezw. Schwester, als Lehrerin anguftellen, bei einem Monatsgehalt von \$40, ber natürlich

ben Ergiehungsgelbern bes alls Staates zu bezahlen mar. Der einzige Schüler Diefer Lehrerin war - ihr Bruber, bas Schulrathsmitglieb Berr Freeman junior! Und ahnliche, wenn auch nicht gang fo fchlimme Falle foll es in bem auten Staate Ranfas nicht

wenige geben. Daran tonnen nun allerdings Bisconfin und Indiana nicht tippen, im= merhin aber ift es auch in Diefen Staaten um das ländliche Schulwefen vielfach fehr schlimm bestellt. Sier bat bas Snitem ber vielen wenig besuchten Schulen gur Unftellung von durchaus unfähigen jungen Menfchen als Lehr= personen geführt, ba eben nur solche für wenig Gelb zu haben waren. Die Unterrichtsergebniffe folder Schulen waren natürlich im bochften Brate unbefriedigend, mahrend bie Roften immer noch fehr hoch blieben. einzige Mittel gur Befferung ift barin ift man fich in ben Tachtreifen einig - Bentralifation (mit freier Beforderung der Schiller), Das heißt asielbe Mittel, bas auf anderen Gebieten in unserer Beit fo große limmalgungen bervorgebracht, bas in Sandel und Gemerbe fo fehr berbilligend und ben Berbrauch forbernd. aber auch für Biele fo verberblich ge= wirft hat, bag man glaubte, mit allen möglichen Gefeten bagegen gu Felbe gieben gu muffen. Diefer Drang gur Bentralifation läßt fich überall und auf allen Gebieten bes menichlichen Lebens erfennen, man fann ihn als Charatterzug ber zweiten Salfte unferes Jahrhunderts bezeich= nen: er hat große Bolferfriege, wie große Induftriefampfe gezeitigt; er schuf mächtige Reiche und gewaltige Induftrieunternehmungen - und er ift verantwortlich für bas Berichwinben ber fleinen rothen Schulhaufer.

Lotalbericht.

machtlos gegenüberiteht.

Merate und Apothefer.

Muf ber Giibfeite hat Diefer Tage ein Schwindler angefangen, Die guten geschäftlichen Begiehungen, welche gwi= ichen Mergten und Apothetern obguwalten pflegen, zu feinem privaten Bortheil auszunuten. Borgeftern Abend brachte ein Anabe, angeblich im Auftrage bes benachbarten Dr. 20. M. Billiams, bem Tpothefer Binters an nicht ber Fall. Gine fürgliche Unalufe 43. Strafe und Cottage Grove Avenue eine Bantanweifung über \$14.50 gum Ginmedfeln. Der Apothefer hat bem Jungen bas Belb gegeben, feither aber lichen Chemifalien enthielt. entbedt, baß die Unweisung werthlos ift. Dr. Williams weiß nichts von berfelben. Upothefer Rennedn, Ede Garfield Boulevard und State Str., follte geftern auf ahnliche Beije bin= eingelegt werben, schöpfte aber Ber= bacht und ichidte ben Jungen mit einem Boligiften gu feinem Muftraggeber gu= dirurgifchen Operation. rud. Diefer hatte fich ingwischen aber

Schmerzen und Leiden

Von Rheumatismus kænnen geheilt werden durch die Entfernung der Ursache.

Und das ist die Milchsäure im Blut, Hood's Sar saparilla neutralisirt diese Säure und beilt Rheumatismus dauernd. Tausende von an dieser Kranktome von Rheumatismus wieder gehabt haben.

HOOD'S Sarsa-parilla

Das Beste - in der That das einzige wahre Blut-Hood's Pillen heilen alle Leberleiden. 25 Cents.

Politifce.

Polizeichef Kipley als erfter Tenge vor dem Lerow" Komite.

Um Montag Bormittag, um 10 Uhr, wird ber Conderausiding bes Staatefenate feine "Lecom"-Unter fudung ber Chicagoer Boligeiper paltung beginnen. Boligeichef Riplen wird höchitroabricheinlich ber erfte Beuge fein, ber bernommen wird; ibm follen alebann Die Bivildienfttommif= fare folgen. Bie Manor Sarrifon geftern mit vielem Gleichmuth ertlarte, wird er bem Romite thunlichft an Die Sand geben; fein amtliches Bewiffen fei rein, boch begrufe er es mit Freuben, baß jett einma! gewiffe Uebelftanbe früherer Stabtvermaltungen aufgebedt würden. Gin gemiffes, ge= briidtes Gefühl herricht aber boch in Rathhaustreifen bor, namentlich bei Denjenigen, Die als Beugen por bas hochnothpeinliche Tribunal zu ericheinen haben merben.

Die Sigungen bes Untersuchungs: ausschuffes finden im Great Northern | lene Gifert; protofollirende Getreta-

Sotel fiatt. Senator Lundin, auf beffen Untrag bin die Untersuchung vorgenom= men wird, augerte fich wie folat: "Das Ergebniß ber Untersuchung hat ohne Zweifel einen wichtigen Ginfluß auf bas meitere Sandeln der Staats Legislatur in Bezug auf Die Polizei= Rommiffionsbill. Beigt es fich, bag Chef Riplen und Die Zivildiensttom= miffion bas Gefet irgendwie verlett ober umgangen haben, jo ift bamit ber Bemeis für die Rothwendigfeit ber Ginfegung einer Boligei-Rommiffion erbracht. 3m entgegengesetten Falle wird bas Refultat bochftmahricheinlich bewirten, daß sich die Mehrzahl ber Legislaturmitglieber gegen eine folde Rommiffion ausspricht."

Un Stelle des immer noch ichwer franten Borftebers Siram 3. Jones, bom ftabtifchen Spezialfteueramt, bat Manor Barrifon gestern ben langjah rigen Uffiftenten Des Departements Samuel Cheehan, mit ber vorläufigen Leitung bes Bureaus betraut. Es mar dies um fo nothwendiger, als ber Borfteber bes Spegialfteueramts gleichzeis tig auch Getretar bes "Local Boart of Improvements" ift und überdies feine Untericbift unter alle Spegial fteuerumlagen feten muß, ehe Dieje von ben Berichten bestätigt werben tonnen

Franenverein "Lafalle".

In Schoenhofen's Salle, Ede Mil waufee und Afhland Abenue, wird ber bestbekannte Frauen-Unterstützungs= Berein "La Galle" heute Abend feinen vierten großen Preis-Mastenball abhalten. Mit regem Gifer ift bas guftan= pige Festtomite thatig gemefen, um die Die umfangreichen Borbereitungen gu bewältigen und ben Befuchern etwas mirtlich Gediegenes gu bieten. Man barf also bem Mummenschang schon im Boraus einen glangenben Erfolg garantiren, zumal auch für gute Mufit und Erfrischungen aller Urt auf's Be= fte gesorgt fein wird. Fünfzig werth= bolle Breife follen auf bem Balle gur Bertheilung tommen.

Gine Plage in der Hadit.

Judende Bamorrhoiden und andere Kranf beiten des Ufters durch eine neue und fichere Methode geheilt.

Gine bedeutende Angaft Seilungen durch die Puramid Bile Eure Bewerfiftelligt.

Ungefahr jeder vierte Menich leidet an einer Rrantheit bes Afters in ir gend einer Form. Die am häufigften vorfommende und unangenehmfte find Die judenden Samorrhoiden, Die burch Bige, leichte Feuchtigfeit und intenives, nicht zu ftillendes Juden in ben affizirten Theilen fich bemerkbar ma-

Die gewöhnliche Behandlungsmetho= be hierfür war bisher eine einfache Ginreibung ober Galbe, welche gumeilen auch temporare Linderung verschaffte, aber dauernde Seilung fann man von einem jo oberflächlichen Mittel nicht ermarten.

Die einzige bauernbe Beilmethobe für judende Samorrhoiden, die bisber entbedt worden ift, ift bie Byramib Bile Cure, und nicht nur für judenbe, Bereinte Rraft bewältigt eben fpieiend fondern für jebe Form bon Samorr Mufgaben, benen Die einzelne Rraft hoiden, blinde, blutende oder hervorftebenbe. Die erfte Unwendung fcon berichafft fofortige Erleichterung, und ber fortgefehte Gebrauch berfelben mahrend einer turgen Beit führt bauernde Beilung ber Beichwillfte ober fleinen Barafiten berbei, welche bas intenfive Juden und bas unangenehme Befühl der judenden Samorrhoiden verurfachen.

Geit längerer Beit bermutheten viele Mergte, daß ber wunderbare Erfolg ber Phramid Bile Cure baher rühre, daß biefelbe Cocaine, Opium oder ein ähnliches Bift enthielte; Dies ift aber Diejes Beilmittels bewies, bag baffelbe weber Cocaine noch Opium ober irgend welche anderen giftigen ober gefähr=

Deshalb ift bie Phramid Bile Gure wohl die einzige, welche von Merzten in größerem Dagftabe empfohlen wird, weil fie ebenfo ficher ift, jo prompt Lin= berung herbeiführt, und bisher bie ein= gige befannte positive Beilung bon Bamorrhoiden ift, mit Ausnahme einer

In einem Jahre ift bie Phramid Bile Cure Die befanntefte, Die ficherfte und am meiften angewandte bon allen Beilungsmethoben geworben, bie bein Bublifum gur Berfügung fteben.

Faft alle Apothefer vertaufen es jest für 50 Cents und \$1.00 per Badet. Lagt Guch von der Phramid Co., Marfhall, Mich., ein Buch tommen (foftet nichts) über Urfache und Bei= lung bon hämorrhoiden, welches auch hunderte Zeugniffen aus allen Theilen ber Bereinigten Staaten enthält.

Wenn Ihr an Samorrhoiden irgend einer Form leidet, verlangt bon Gurem Upotheter ein Badet Byramib Bile Cure und probirt es heute Abenb.

In ber jungft abgehaltenen Ge neralberfammlung bes Grand Crof fing Turnvereins find Die folgende Beamten erwählt morben: Erfte Sprecher, Abolf Meigner; gweiter Sprecher, Alban Goge; erfter Turn mart, Comaro Lut; gweiter Tirnmart, Gebig Sartmann; etftet Bro totoll-Gefretar, Benth Rotner; gmei ter Rorrejpondeng Getretar, Ernft Schatzmeifter, Leopold Bleicher; Mauch; erfter Raffiter, Grib Rorner; zweiter Raffirer, Beter Sartmann; Bibliothetar, Rarl Swinte; erfter Beugmart, John Roben; gweiter Bengwart, Georg Boos; Berwaltungsrath: 3. B. Math, Muguft Rangler, Georg Rubt, Jas. Roedel, John Feldtamp und Carl Lut.

Der Damenberein ber Chicago= Turngemeinde hat die folgenden Borftandsmitglieber für bas laufenbe Sabr ermabit: Brafibentin, Frau Frig Geeger; Bige Brafidentin, Frau Berin, Grl. Minna Pfeifner; Finang-Getretarin, Brf. Marie Bruhns; Schatmeisterin, Frau Guf. Berles.

Die am Mittwoch, den 5. Januar, vom Concordia - Mannerchor borgenommene Beamtenwahl bat bas nach= ftebenbe Mefultat ergeben: Brafibent, John B. Bleffing; Bige Brafident, Und. Beder; prot. und corr. Gefretar, Buftav Leh; Ginang = Gefretar, Mo. Dries; Schatzmeifter. John Brechtel; Archivar, L. Bithoff; Bummel - Ma jor, M. Broftmeier; Bummel-Getretar, 2. Erhard; Dirigent, Ron. Lot. In der por Rurgem abgehaltenen regelmäßigen Beneralversammlung Des "Grütli - Mannerchor" wurden folgenden Beamten ermählt: Brafi: bent, Frit Raberli: Bige Bratibent, Math. Ruefch; Getretar, Samuel Birth: Finang-Cefretar, AlbertRilch= mann; Schatzmeifter, Ch. Murn; Ardivar, Fred. Giesler; Bierfuchs, Gb.

Dirigent, Gruft Sags. Der Deutiche Rellner-Berein bat geftern Abend Die folgenden Mitalieder für bas Jahr 1898 in ben Borftanb ermablt: Prafident, Baul Maeulen; Bige-Brafibent, Rudolf Seidel; Schat: meifter, Bim. S. Jung; Finang=Gefretar, Dito Bicht; prot. Gefretar, Bm. Thomas. - Laut Bericht bes Finangfetretars betrugen Die Musga= ben im berfloffenen Jahre insgesammt \$580.15, gegen \$304 im Jahre 1896. Der Raffenbestand beträgt \$1554,40. Der Deutsche Rellner-Berein murbe im Jahre 1876 gegründet; fein Berfammlungslotal befindet fich im Saufe Rr. 164 Michigan Strafe.

Tobler; Dirigent, F. Al. Eggler; Bige-

Ein popularer, hervorragender Argt, fo geschäftig ale die Strafe, an ber er wohnt! - Mangel au Tollars ift nicht länger eine Entiduldigung für Mangel an Gefundheit - Dr. Wildmans Offerte einer gufriedenstellenden Behandlung für

Fünf Dollars den Mount reines hemde anzuschaffen."

idfießt politiv am Morgen des 1. Jeb. Leidende an Ratarrhalifden Beldiwerden, Affima, Brouditis, Mafen-, Sehfen-, gungen- und Magenftranfifeiten haben nur fich felbft ju tadeln, wenn fie diefe Gelegenheit verfaumen.

Beitgemäße Bedingungen eines guverläffigen Arztes.

Millionen von Dollars berausgabt um das Bienele anzuzeigen.



Guffab Arcinenberger

ber Bicelefabrif der March Lavis Co. an 44 c. ibiiden Kerff und Armitage Ave. anges und wohnt ille Andle Errofe. Auf bewöfter Houleword in ichoner Gennternacht, natt er es ichwieriger fein, einem Radiabrer aus Wege zu geben, als ibn anzurentreln. Diefe brer abnen wenig, was es ninmt, das Rad werentlichen Beleifebinnen fertigigubellen mit eraufdwollen Faler ifrannen fertigigubellen mit eraufdwollen Geleifebinnen fertigigubellen mit

Saut-Arantheiten dauernd Biturales, Pforices, Eegema, Acne, Mit-effer, Geidmure, alte Bunben und alle Saut-transheiten agur aleid. frantheiten gang gleich, wie alt, erfolgreich

Drs. McCoy & Wildman 224 State Strafe,

Office : Stunden: 9 Borm. bis 4 Radm. Spezielle Conntagsftunden -

CLutz& Spezialialen!

Ein Montags-Verkanf von dem die Lente sprechen werden!

Die Partien find flein; wir werden nicht genug haben für ben gangen Tag. 3m Bafement um 5:30-300 braune itbene Mildebufen. aus Ctud. Muf dem Main Flove im 8:30 S00 Dos fanch Pard breite Wolle und wolle gemijdte 610 Auf dem Brocken Atoor.um 8:30 - Feine 40c reintoollene Schulter Chawle fur Camen. 10c 3m Educh- Dept. um 3:30 - Grite Cuntitat Gummifdute für Manner, alle Grogen 75c 9c Mui dem Pritten Floor um 3:30-40 Stude rotter Fruit of the Loom und Latonsdale Dins. 56 160 Pos, feinfte, 32 Roll breite, echtiarbige 12e Rleider Bercales nenefter Mufter, Do . 50 Auf dem Bierten Floor um 8:30 Friiche fanch defes Banifla Wafers, Crange Jumbles und Lavies Mired Cafes, das Plund.
Im Bafement um 9:30 - Galvanized 12-Cmart Kaffer-Einer, d.e. 25c Sorte.
3rd Van Mein Floor um 9:30 - So Zugend feinste Kuff Ties für Herren, neueste Facons 10c mud Farben, 30c Ties, das Stint für. Muf dem Zweiten Floor um 9:30-Ertra ichtwere flieggefütterte Bemben und Beinfleiber int Manner, alle Groben, bie Banren fir. 25c Im Saith: Tout, um 9:30 - Der beitelichten Politife, der beite fier das Eeber, lie Flaichen fire. 10. Beiter Inc Hand Hanse Stepters fire Tamen, lederne Sohlen und Kappen, die \$1.60 59c Simpers. Muf dem Pritten Floor um 9:30 3000 Pards geftieftes frangofifdes Piquet 32 3off breit. Bard breites ungebleichtes Betttudgeng, 20. Gorte Marb iges Corn Meal. friiche Waare, 2 Bib. far .. 3m Bafement um 2:30-10 fing Bafdeleinen, befte Cnabial geftochten, 25c Leinen, bas Stud. 8c Muf bem Main gloor um 2:30 -5; Stunge edble Cafrite Beife bas Etuef. Auf dem Zweiten Floor ein 2:30 -60 Jauen echte & Gaibmere-Angige far jung \$1.50 Manner, Altei 14 bis 19, ber Mugug ber für Danen, Si Berappers fur Danien, Si Berappers fur Sandgenthe Aufliche: 48 Congression für Manner, 3 Geoffen, Kaar Auf dem Tritten Gloor um 2:30 - Gine Partie bon fancy Lamns, Leinen- und Atlas Stoff. 2¢

en-Garoinen, bas Bagr.

Muf dem Biceten Floor um 2:30 -500 befter Culitat Smifts California Schinfen, 6 bis 8

Der ,, Mrijona Rider".

Der Coriftleiter bes "Arque" in Abingdon, 311., ift fürglich bei einem Rongert, welches ber "Glee & Mandofin Club" ber Chicagoer Universität in bem genannten Reste gegeben hat, we= ber mit Ungeigen noch mit Gintritts= farten beriidiichtigt morben. Die bon bem landlichen Bertreter ber Breffe Diefer Mangel an Aufmertsamfeit heimgezahlt wird, zeigt folgende fulminante Lotalnotig, welche er in feinem "Paper" über das Rongert gebracht

"Rodfellow's Biibchen, - Fünfundbreifig porgebliche Mufitanten bon Rodfellow's Schule bereiteten geftern Abend einer Buhörerschaft im Bedding College eine Entfäuschung. Jeder von biefen Gigerln batte feine Saare genau in ber Mitte gescheitelt. Gigent= lich hatte fich's gehort, daß fie auch Un terrode getragen hatten, um ihre geichlechtliche Umwandlung vollständig gu tennzeichnen. Difenbar wollten fie burch ihr Auftreten verbluffend mirfen. Es ift bas jo bie Urt ber Gigerin. Die Leute haben fich die Bubchen mit berfelben Reugier angefeben, mit welcher fie im Birtus Die Affen betrachten. Much bie Gigerin murben enttäuscht. Gie mußten vielleicht felber, bak fie nicht fingen fonnten, aber fie erwarte= ten jedenfalls, bag ihr entmanntes Musfeben und ibre Chicagoer Ladirung bas Publitum ihr unharmonisches Beblote überhoren laffen wurde. Es war die alte Beichichte vom Gfel in ber Löwenhaut - es hat nicht gezogen. Rur ein Troft ift babei. Die Ginnahmen waren gufriedenstellend und werben jene ichabigen Mitburger, welche einen vollen Monat lang Besucher für das Konzert zusammengetrommelt haben, in ben Stand feben, fich ein neues

Burdenträger.

Die Bundestommiffare Bidard und Ring find einander feit Sahr und Zag feindlich gefinnt. Geftern tam es im Borgimmer Des Gerichtsfefretars Mc-Millan gwifchen ben Beiben gu einem heftigen Mortwechfel, ber gu Thatlichteiten führte. Rommiffar Bidard warf feinen Umtstollegen Schlieflich gur Thur bingus, Ring brobt mun er wolle Bidard verhaften laffen; biefer ertlärt jeboch mit einem vielfagenben Lächeln, fein herr Rollege werbe oas nicht magen.

* Begen Fälfchung ber Unterschrift bes Countnichreibers Knopf auf einem Befuche an Die Chicago & Alton Babn um die Gemahrung eines Baffes ift ein gemiffer James Burroughs von Mr. 562 Babaih Avenue verhaftet worben.

Todes-Ungeige.

Franchen und Befannten diermit die tranxige Nachricht, das wern scheder Satie und unier lieber Poter Thee. Union die Archive von Arcitag den T. Jamer, und I Kir Morgeile, im Alter von 80 Jahren und 7 Monaten iantt entidiaten in. Tie Vererbigung fürdet am Sonnick, Sadmittags i Nur, vom Tranxibaufe, 220 N. Giart Str., aus nach Waldbierm flatt.

Ratharine Momno, Gallin. Fran G. Lundberg, Fran B. For, Fran I. F. Moran und Theo. Momno jr., Kinder.

Todes-Ungeige.

Accordia Loge, No. 277, A. F. & A. M. Die Brüder find biermit erfucht, fich Sonntag, ben Jamuar, puntt halb I Uhr, in unferer Logenhalle ingufinden, um dem Bruder Theodox Asmus bie 28m. Edumader, Mir. b. Et. Midgard Zunt, Getr.

Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten jur traurigen Radjridt, bab mein geliebter watte und Bater Auguft Educi-ber im Alter non 50 Jahren und 5 Monaten in feiner Muna Maria Educider, geb. Luber, Moja und Martha, Tochter. Beerdigungs-Mageige fpater.

Zodes-Mugeige.

Freunden und Befannt'in die fraurige Nachricht, daß were geliedte Tomter Belena im Alter von 6 Jab-en und 3 Nonaten noch fragen der schwerer Leiden eftorden ist. Begräbnis findet frati am Sonntag, eil 9 Januar, im 1 Uhr, nach Dafwoods, vom eranerhanie, 3865 S. gailted Str. Baul und Maria Merichat, Gitern.

Gefterben: Mabel Williams im Alter von 3 Jahren und 714 Monaten, geliebte Tochter von Joseph ind Kibh Williams und einzige Schwefter von Ar-hur, Kathh und Warren. Begrobnig Somitag ? Uhr Rachmittags vom Trauerhaufe, 524 N. Winchefter Mee und Korgefund

Leichenbestatter, 301 und 303 Larrabee Str.

Charles Burmeister

Deutsches Theater in . HOOLEY'S

40

Direction-Welb & Wachsner. Countag, den 9. Januar 1898:

Bum erften Mate Die Sochzeit Movifat. Groker Bernarates Rejerviften.

Grdiefter. Foffe mit Gefang in 4 Aften von F. im" Erhe jest ju haben. Apollo Theater. 258-262 Bine Island Abenne

Countag Abend 18 Uhr: Der Kallenfänger von gameln Freibergs Operufiaus, (Ede State und 22. Gfr.)

Irma! Die schöne Ungarin! Hater Regie von Dir. DR. Sabn.

Conntag, Den 9. Januar 1898: "EVA" ober "Die Eduld einer Grau."

Sorbers Saffe, 710 Bine Beinnd Ine.

3. großer Preis : Maskenball veranfialtet vom Fortuna dentscher Iranen-Verein, Camitag, den 22. Januar 1898, in ber 21pollo=Salle, 8,15,22jn

Zaal: Zidete 50 Cente, Ballerie 25 Cente Griter Bfalger Breis = Mastenball,

Pfalzer franen-Verein und Pfalzer-Verein von Chicago am Zamitag, den 22. Januar 1898, in Brands Halle, Ede Clart und Erie Ctr.

Tivoli Garten, Mende 149-151 E. North Men!

Eduard Schmitz. Chore und Einiel-Gefange bes beliebten **Althaler** Liroler Dugrietts. — Anfang der Borfiellungen: Jamitag 7 Uhr Abends. Somitag, Matinec 3 Uhr, fo-wie Fortfetung bis 12 Uhr Nachts.

WIENER BIER - HALLE. 230 Cinbourn Mbc., Gde Ordiard Strafe. Grosses Konzert am Sonntag, Den 9. Januar 1898. Anftreten bes befannten Rometers Soren Tonn Zimmermann fome der Lerthunten Conveite Beppi Mahter. -

Bar-Berfteigerung um Montag. naar 1898, 8 Uhr Abends, bei &. Caucho, Roria Abe, mit Sauteb Gtr., fur ben am 26. &

Eine glückliche Che STATE OF THE STATE einzugeben und gesunde Kinder zu gengen, ferner alles Wissensorthe über Gefchlechte-Krauscheiten, upenklich Bertrungen, amporenz, linfrndets barbeiten, f. w. enthalt bas alte, gediegene, beutsche Buch: "Der Kernungs-Ankeit", 46. Aust. 250 Geiten, aut biefen tehrreichen Abliebungen. Es ist ber einzig gwordssiche Nanheeber für Krause und Definnen und namentlich nicht zu errebeiten für Gefunce und namentlich nicht zu errebeiten für

Gelunde und namentlich nicht zu entbehren für Krunte und kente, die sich verdeirardien wollen, oder unglücklich berheirarde find. Wird nach Empfang bon 25 Ets. in Wost-Stamps sorgiam verpoet frei zugefandt. DETISCHES HEIL-INSTITUT, No. 11 Clinton Place, New York, N. T. "Der Reitunge-Unter" ift auch gu baben Chuago, 3a., bei Chas. Salger, 84 R. Salfteb Etr

Bither-Unterricht

Rahns Bither-Atademie, 765 Chybouru Ave., Ede Berry Str. in gründ-licher Weite ertheitt. Jur fünfundigen Unterricht in der Woche fünd im Ganizen nur 50 Genis zu gahlen. Größ-arunge Erichalt Meit über 200 Soliebe beingen die An-ftalt. Ithern werden für die Auftungszeit mentgeli-tich geliefert. Bejuche die Probe-Konzerte der Lither-ichnier Sountags, Nachmittags 3 Uhr. in der Afaseime. Gintrift frei.

KINSLEY'S, 105-107 ADAMS STR. Sand's Orchefter, im Tentiden Reftaurant, bon 6-12 Abends. MANDOLIN ORCHESTER,

im Nestaurant, anf dem zweiten Flux, 5:30—8:15 Abbs. Freies Auskunfts-Bureau. Löhne toftenfrei tollettirt; Reditsfachen aller Art prompt ausgeführt.

92 Sa Salle Str., Bimmer 41. 4ma" E. Muelhoefer, ..Leichenbestatter.. 112 & 114 Clybourn Ave.

TELEPHONE: NORTH 411. Rutiden nach Graceland und Boni: \$3.00 Baldheim, Rofe Sill und Galvarh..... \$4.00

NICK WELLSTEIN,
LIVERY-UNDERTAKER,
308-519 G. North Ave., Ede Eleveland Ave.
Ruifden nach Gracland. 82; Bonifacins. 82; Winders, 82; Note Hill. 83; Calbarn, 83.
— Tefebhon North 562.— 5jlw

Ridel Plate. — Die New Yort, Chicago und St. Louis: Cifenbahn. Buhuhof: Zwölfte Str. Biadutt, Ede Clark Str. Alle Zige täglich. Abf. Ant. Kem Porf & Bolton Erpreg. 10.35 V.90 P. Rem Port & Galtern Erpreg. 3.05 V.420 P. Rem Port & Bolton Erpreg. 10.15 V.7.55 V. onntageftunden Tel. North 185. 90ibbij Bur Aaten und Schlasmagen-Attommobalion tprecede vor ober abreiffirt, berry Eborne. Liefethgent, III. Beledbon Main 2889.

21sthma

Schwindjucht, Locomotor Ataria, Epileptische Krämpfe.

And alle vermeintlich unheilbaren Rrantheiten in ihren ichlimm= ften Formen geheilt durch

Dr. 21. 23. Birthol;

Den Beiler - bem 26under bes Bahrhunderts.

Es icheint foit unglandlich, bag Arankeiten aller tet von den barrnadigien drenischen Julien bis



Ebward Cymod. Dieje bejdmorene Unsfage fpricht für fich felbft

Staat Minois, Goof County, &&. Gbward Cymod, 774 Forest Mpc., Caf Part, im felben County wobubaft, erfiert, badbear er ge borig vereidigt war, daß er 37 Jahre alt jei, un Schlafmittel genommen hatte; trobbem, erflarte er, babe er noch ein Bermogen bei vielen ber besten was er auch immer gebrauchte, bis er ju Dr. Birf-bolg fam, bei beffen Behandlung er fofort Lindes rung fpurte. Er bat fich jest erft gwei Behandlur unterworfen und betrachtet fich jest als voll: fanbig geinnber Dann. Gr erflart ferner, bag er eine gute Stelle bei ber

aber fann er wieber regelmäßig feinen Dienft ver-feben und ebensoviel leiften, wie irgend ein anderer Mann an der Boligei. Ebwarb Camod.

Boligei inne hatte, bag er aber oft wegen feines

beinahe feine Stellung gang berloren batte. 3cht

Ufthma bom Dienfte beurlanbt wurde, und bag e

Unterichrieben und beschworen bor mi

Unterschrieben und beschworen vor mit an diesem 27. Dezember 1897.

Billiam G. Clerte.

Deffentlicher Kotar, Coof Counth, II.

Biele Andere, deren Fälle gerade so dennth, II.
Biele Andere, deren Fälle gerade so dennthe in der find als der odige, sind admild geheilt worden und breunen vor Begierde Zeugniß adzulegen für die dunderbare Heistraft des Dr. Birsholz Wenn man bedenkt, daß es nur Fälle sind die Veidenden sich entschlichen noch eine Anstrengung zu nachen, ihr Leben zu retten und sich an Dr. Birsholz wanderen und das der ersten Zechandlung entsleder gebesstert der boste gehesstert der vor den gehesstert wurden, der beder gebeffert ober bollftanbig gebeilt wurben, fo fann Zedermann ich jeine eigene Ibre bilden über biefen wunderbacen Mann und die Arbeit, die einne eigene Ibre bieben über biefen wunderbacen Mann und die Arbeit, die ein niter tausenben von Kranken verrichtet, die die hieher feine Linderung finden konnten und deren Leben eine Litte für sie und ihre Umgedung vor. Es scheint eine positive Thatsache, daß die Schnerzen

OFFICE PEOPLE'S INSTITUTE. 864 D. Ban Buren Str., Edeleavitt, Chicago Sprechitunden, 9-5. Sonntags 9-12. Last (Bud) bie Progreffive Era fommen

grei. Legt Briefmarfe für Antwort bei.

J. S. LOWITZ, 69 Dearborn Str. Ede Randolph. Billige Meise

Deutschland, Defterreich, Coweis, Geldfendungen in 12 Tagen. Fremdes Geld ge- und verfauit. Sparbant 5 Progent Binfen. Anfertigung bon Urfunden für deutsche Gerichte und Behörden in Bormunbichafte:, Militat: und Rechtofachen. Ausfunft gratis ertheilt.

LOWITZ, Ronjulent. Erbichaften reguart und Bollmaditen untarien und toniularisch

Deutsches Konsular= und Rechtebureau.

69 DEARBORN STR.

\$2.50. Mahlan \$2.75.

Indiana	Mut							3	2	5	0
Indiana	Lump							8	2	7	5
Birginia											

E. PUTTKAMMER,

Bimmer 305, Schiffer Building. 103 E. Randolph Str. Mille Cidere werden C. O. D. ausgeführt. TELEPHON MAIN 818.



Bergnigungswegweifer.

Soolen 8.— The Adventure of Lady Urjula. Me Miders — Rellar, the Magician. Schiller. — Shall we forgive her? In colon In - The Bart's Arth behind me. Great Rorthern. — Beacheir's Someomoon. Erlam bia — One Round of Legiste.

Grand Opera Souje. — Francis Miljon in Mydfa Ring."

Leadem pof Rujic. — The lait Strole for free Gubr. inda.

d a m d t a — Loi, Mutphy in "The Kerch Goto,"
d l i n s — Langer of a Great City.
Jou. — The Citetrician.
i cago Opera House.
h m at Tet. — Banderille.
i et b — Banderille.

Lofalbericht.

Blodirt.

Die Mabifon Strafe, gwifden La Salle und Dearborn Strafe, ift gegen= wärtig faum ohne Lebensgefahr paffirbar. Zwischen La Salle und Clark Strafe ift bas Trottoir auf ber Gudfeite ber Strafe abgegaunt, weil am Brevoort Sotel bauliche Beranderun gen vorgenommen werben, weiter oft= lich wird auf ber Mordfeite ber Strafe Die Baffage burch ben Berhau por bem ausgebrannten Tofetti'ichen Reftaurant erichwert. Fugganger, welche fich nicht auf das Binüber- und Berüberfreugen veriteben, ichweben in Folge Diefer Bertehrsftorungen in Befahr, burch die Biige ber Rabelbahn bem Leben jählings entrudt gu werben. . . .

Bider Bart Loge Mr. 104.

Die Wider Bart-Loge Rr. 104, M. D. U. 28., veranstaltet heute Abend in der Central=Turnhalle, Rr. 1103-1115 Milwautee Mve., einen großen Preisingstenball, für ben fich unter ben Bewohnern ber Rordweftfeite ein reges Intereffe tunbgibt. Wie bas mit ben Arrangements betrauteRomite verfichert, wird biefer Mummenichang eine ber glangenbiten farnevaliftischen Uffaren ber Gaifon worden. Um ein erhöhtes Intereffe für originelle und prachtvolle Roftime machzurufen, find Die folgenden Breife ausgesett worben: 3mei Gruppenpreise von \$10 und \$5 und bier Gingelpreife im Berthe bon je \$3 für die besten Charafter-Masten und tomifden Dasten für herr und Dame. Die Freunde und Bonner bes festgebenben Bereins werben fich ohne Zweifel in großer Bahl an bem Wettbewerb betheiligen.

Siawatha = Etamm, It. D. M. Dt.

Dem Bringen Rarneval und feinem Gefolge wird heute Abend in Müllers Salle, Gde Rorth Abe. und Gebgwid Str., ein glangender Empfang bereitet werben. Der Siamatha Stamm Rr. 239, U. D. R. M., peranftaltet bort nämlich feinen zweiten großen Dasfenball, für ben allerlei tolle Ueberra= schungen in Aussicht genommen find. Wer fich also einmal recht nach hergensluft amufiren will, follte es nicht verfäumen, sich rechtzeitig zu diefem Mummenichang einzufinden. Die gro-Be Ungahl ber ausgesetten Preife wird sicherlich nicht wenig dazu bei tragen, Die Fefthalle bis auf ben let ten Blag gu fullen. Das guftanbige Arrangements - Romite bittet Die Befucher, etwaige Brillen und Gorgen gütigft gu Saufe laffen gu wollen.

Beirathe-Ligenfen.

Die folgenden Beiratbs-Ligenfen wurden in ber Office bes Countwelerfs ansgestellt: Cofor Bring, Mathilba Canbberg.

Lefet die Countagebeilage der Abendpoft.

Marftbericht.

Chicago, ben 7. 3anuar 1898. Breife geilen mur für ben Brobbanbei

Bemilfe. Rohl, 75-80r ver Jak.
Ecflerie, 8-15e ver Pund.
Ecflerie, 8-15e ver Pund.
Ecflerie, 8-15e ver Pund.
Ecflerie, 8-15e ver Punde.
Ecflerie, 80-65e ver Punjerl.
Nidden, 50-65e ver Punjerl.
Numenfahl, \$2-30- de 30 ver Juden.
Pumenfahl, \$2-20- de 30 ver Juden.
Nobrinden, 50-60e ver Aufhel.
Nobrinden, 50-60e ver Aufhel.
Tomatoes, 15-20e ver Punfel.
Epinal, 50-60e ver Roh.
Orine Crien, 65-\$100 per Vulpel.
Epinal, 50-60e ver Roh.
Orine Crien, 65-\$100 per Vulpel.

Bebenbes Gefifigel. Subner, 71—8c per Pfund. Trutbubner, 10—11c per Pfund. Guten, 6—8c per Pfund. Ganfe, 6—7c per Pfund.

Baffufffe, 8-10c per Bfunb

Gier. Frifde Gier, 22c per Dugenb.

6 d m a 1 3. Comals, \$4.213-\$4.271 per 100 Bjund,

arudte. Bananen, 90c-\$1.00 per Pana Apfelfinen, \$2.25-\$3.25. Alepiel, \$2.50-\$3.50. Birnen, \$2.00-\$3.25 per Sat. Firmen, \$2.50-\$3.90 per Rine Pfirfice, \$2.50-\$0 per Rine

Commera Beigen. Januar 92c; Dai 91fc.

Binter . Beigeen Rr. 2. hart, 78-85c; Rr. 2, roih, 912-923c. Rr. 3, roth, 86-88c. Mr. 2, 261-274c.

Dr. 2, 441 46]c. Berfte. 27-40c.

Rr. 2, weiß, 231-231c; Rr. 3, weiß, 221c.

Der Grundeigenthumsmarft.

Die folgenden Grundeigentbions : Uebertragungen n ber Bolir von \$1000 und barüber marben amt

Noc., 55 Juh füdl. von 81. Stc., 125×125, mas B Arpan und Frau an Joseph B. index, \$2,500 lee Genoffund, William G Kruk, fr., an Jos. D. Ghandler, \$2,500 mer Stc., 100 And füdl. von 71. Stc., 124f. B T. NeKry an G W. Zaplot, 200. Str., Rordoft-Gde 72. Str., 50×2241, und re Grundfide in Thornton, J. 28. Ulm an ferrid Ernadhade in Thornton, 3. Er., 25% andere Grandp, \$5,000.

Erwart Nue, 173 Anh nördt von 67. Str., 25% bid. A. M. Mitchell an M. L. Gutwille, \$13,000.

H. Str., 163 July wellt von Buller Str., 42% 125, 6 M. Mallory an M. A. Timms, \$7,000.

Shields Ave, Iso Kuh mordt von 64. Str., 50% 186, M. L. Gutwille an F. M. Mitchell, \$7,000. n). 108 Guft nordt, von 52, Etc., 5000 Us Si Lotten, in berfelben Enbowi o Materman an Javella D. Good

Bau-Grlaubniffdeine

tourben ausgestellt an: men Abe., \$8,000.
Metsone, 20od, und Basement Brid Glats, 890.
Danced Abe , \$2,500.

Lodesfalle.

Nachtlebend veröffentlichen wir bie Lifte ber Bent-ichen, über beren Tob bem Gefundbeitfamte gwir-ichen geftern und bente Melbung guging:

Kleine Anzeigen.

Berlangt: Dannee und Enaben. Mageigen unter Diefer Rabit, 1 Gent bes 2Bort.)

Berlangt: Innger benticher Conjectioner. 331, 43

Berlangt: Sausmann, flinfer Baiter, Bnicher, Bader, 20% R. Clarf Str.

Berfangt: Aunger juverläßiger Mann bei ! ben. Muß guter Stallmann fein und fabren nen. 816 B. 63. Str. Berlangt: Gin guter Cafebader als 2. Sand. 680 Berlangt: Gin guter Borbugler an Roden. 30

Berlangt: Mann jum Reinmaden und Ausbeifer im Saloon. 2461 Cottage Grove Ave. Berlangt: Tritte Band Brotbader. 40 Canalpor

Berlangt: 5 Glove Table Entters, ftetige Arbeit für gute Leute, Radpurragen 122 Macker Str., 2. Floor, Efogloft & Carlion. Berlangt: Roch 300 weitere Arbeiter für Cevees Arpeit in Miffifphi und Louiffana, guter Colm

Berlangt: Beftentrimmer. 127 gabbon Mor.

Berlangt: Männer und Frauen.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

(Angeigen unter Diefer Rubrit, I Cent bas 2Bort.)

Berlangt: Butes Madden für Paper Bog Sabrif. Berlangt: Benbte Majdinenhande an Anichofen. Dampffraft, 675 B. 15. Etr. Berlangt: Gin Maichinenmabden und gwei be Band Rragen ju moden, Gin Schneiber jum Ab bugeln an guten Shoproden, 637 S. Union Str.

Berlangt: Beubte Maidinen- und Bandmabde an Beiten. Dampffraft. 105 Bingbam Str. ini

Berlangt: Maidinenmabden, genbt an Gingers Enopflochmaidine, 32 Cipbourn Abe.

Berlangt: Maidinenmabden an Choproden. 370 Betlangt: Maidinenmadden und Baifters an Be-ffen. 127 hadden Ave. 3janim

Dansarveit.

Berlangt: Röchinnen, Anstromabden, Sanshäls terinnen. Biele Madden für trgendiveliche Arbeit. 295 R. Clark Str. Berlangt: Ein gutes beutsches Madden für Küschenarbeit im Achaurant. Lohn \$4. Sonntags trei. 111 Fifth Atve.

All Girth Aton.
Berlangt: Frau inm Reinigen, Gebe bafür freie Mohnung von 3 Zimmern, Zu erfragen Sonntag. 621 Sedgwid Str., unten.

Berlangt: Madden fur allgemeine Sausarbeit. 837 Clifton Ave., nabe Belmont Abe. Berlangt: Gutes Dabden für gewöhnliche Saus-arbeit. Gutes weim. 2938 State Str. Berlangt: Junges Madden für Saubarbeit und jum Selfen in Familie von 3. Muß ju wante ichla-fen. Borguiprechen im Store, 634 Meus Str. Berlangt: Mapchen für allgemeine wansarbeit. Aelfere Berjon wird vorgezogen. 40 Canalport Ave. Berlangt: Cofort 5 tuchtige Madchen, \$4-\$5. 304 Berlangt: Aleine Dabden für leichte Arbeit, 32 Clubonen Abe.

Sipbonen Abe.

Berlangt: Madchen ober Frau, um bei ber Pflege eines i Monate alten Baby & ju helfen. Muh gute Gmpfehlungen baben. Radguirtagen 1870 Reta Str., nabe Abbijon und Habifed Str., Lafe Biete, 2. Flat. Berfangt: Gin beutiches Mabden filr allgemeine Gansarbeit. 2202 State Str., 2. Glode, ffa Sausatreit. 201 eindonin ave. 11a Berlangt: Ein fiarfes Mäden, fabig jum Wasiden, Bugeln und Koden, sowie für alle Saussarbeit, in finderlofer Famifie. Guter Lohn, Keine Shopmäden branden vorzulprechen. 808 Central Park Abe., nahe Ogden Ave.

Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit.

Julius Goldzier. John 2. Rodgers. Gold gier & Robgers, Rechisamodite
Euite 820 Chamber of Commerce.
Suboft-Ede Minington und LaSalle Str,
Relephon 3109.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Sangarbeil

Berlangt: Gine tildtige bentide Rödin. Muß gut baden fomen. Radgufragen 57 Cebar Str.
Berlangt: Gin Mäbden für allgemeine Sausar-bert, Das wolden, bugeln und fochen fann, für fine fleine Agnetite, von noch ein Madden gehalten bird. 3247 Bernan Abe. Berlangt: Gin junges Madchen für zweite Saus arbeit. 3740 Grand Boulevard, Radzufragen Sonn tag Bormittag.

Berlangt: Rruftige Amme. Dr. Strebj, 318 R

Berlangt: Mabden für Sansarbeit. Ang tele hontren fonnen. 3. Rung, 504 Cleveland Ave., de Garfield Ave. Bertaugt: Eine ättliche bentiche Frau bei eine intelenten Birtine, Leichte Arbeit, gutes Sein 28. Randlagh Str., mittleres Flut. Borguipre i am Sonntag, ben 9. Januar.

Berlangt: Gin gates bentiches Madden für ge-haltide Sausarbeit in einer fleinen Familie. 611 ne Joland Abe.

Berlangt: Bin Madden, bas Lund toden fann ohn 83, 580 R. Glarf Str.

erlaugt: Kindermadden, Gutes weim und flei Loln, 2009 Grobeland Abe.

rlangt: Gin bentides Mareden für allgemein arbeit, Raft Liebe zu Kindern baben und gur-aiffe bringen. 1522 George Sie, nabe walftet 2. Flat.

ferengen. Aleine Familie. Commt fterig jar t. 81 per 2Bode. 1620 Dewen Court, 2. Glas

rtaugt: Ein Möndern für gewöhnliche Wansan Ein Familie Rush waschen, wieseln und fi fannen. Omter gebn für die pasiende Berfei renzen. II Julierraum Ave.

Etellungen fuden: Manner.

(Mugeigen unter Diefer Mabrit, 1 Cent bas 2Bort.) Aber A. Marfet Sir. Gejucht: Gine junge Bittine fucht Stelle als Saus pirthichafterin, Abr. 3, 811 Abenepop. Geincht: Gate Rochin fucht Ctelle. 154 Clybonen

Befinder: Gine bentige junge Fran, ern über See itommen, incht für den gangen Lag Nanzarbeit, in, 787 ib. Sir.
Obeincht: Annanbige Fran in gefentem Alter fucht tellung als Marsbaltrein bei einem Wittmann, im Agairen. Sieht auf gutes speim Abr. Mr. i Abendpop. inchr: Tuchtige beutiche Rochin incht fofort Stels Frau Biente, 287 Centre Str.

(Ungeigen unter biejer Rubrif, 1 Cent bas 2Bort.)

Medisanwälte.

рентр Восе, Rechtsanwalt und Motar. 95 Dearborn Str.

Gingiebung bon Grbichaften; Rachlabfachen; Unfei-ben auf Brundeigenthum. 11ag! gre D. Plotte, Rechtsanwalt. Alle Mechtsjachen prompt bejorgt. — Suite 844—848, Units Builbing, is Dearborn Str., Wohnung 105 Cagood Str.

-- Senry Leift, Rechtsanwalt. --Bimmer 1007 AiblandBlod, 59 G.Clarf Str. 1303m

Rechtsanwafts : Firma beforgt bie Berfalls-Ge-fläring von Apportheten, wenn fallig, ohne Ertes-Ausgaben für Ench. Jimmer 41, 92 LaSalle Etr.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Enigeigen unter vieler Andetit, 3 Eenis das Edet.)

Geld jn verleihen auf Meden, Lebense Berstüderengs-Policen. Diamanten, Uhren und Schmadfaden aller Art.
Aleine Anleiben Thien die Perzialität.
Wie nebmen Ihnen die Wedel nicht weg, wenn wir anleibe maden, iondern ialen diejelben is Ihren Telig.
Pier aben das größt der Gelichäft in de Ktalt.

ne guten ebrlichen Den ftabt, ber ftabt ; Ule guten ebrlichen Deutlichen, tommt zu und, went Berbeil finden bei mir vorzupprechen, ebe 3be anderweite bingebt. Die sieherfte und zuverlaftigfte Bebienung jugefichert, Bedienung jugendert, A. G. Frend, 10apli 128 LaSalle Str., Bimmer L.

175 Dearborn Ctr., Bimmer 18 und 19,

verleibt Geld in großen ober fleinen Summen, auf Sausbaliungsartifel, Rianob. Pferbe, Bagen, jovie Vagergausbeiten, ju iehr niedigen Raten, auf irgend eine gemindie Zeibauer. Ein beite biger Theil bes Tarichens fann zu jeber Zeit zur zufägegabit und babruch bie Zimien berringert werben. Rommt zu mir, wenn Ihr Geld nichtig babt. Eb ica go Rort gage voan Co., Chicago Mort gage Voan Co.

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19.

Tentiches Geichaft.

Aboj, nach der Südfeite
geben, wenr Ip billiges Geld baben fonnt auf Robel, Kinnes, Pfrede und Wagen, Lagerbausicher-ne, den der Korthweitern Mortgage wonn G., 465-467 Milmonter Ave. ich Eine age Ave., über Schreebers Trugitore, Jimmer S. Cffen bis 6 Uhr Mends Rohm Clevator. Geld eitiglabbar in beliedigen Beträgen.

Brandt 3br Gelb?

Bir haben Geld zu verleiben in Summen bon 566 aufmetets auf Grundeigenthum, zu billigften daten. Bir verfaufen and vertausigen Schiefe and often ichnell und ju furent Bertvett. Bun, Freue enberg & Co., 167 Teurborn St., Jinnaer 510. 1403,503,1m.

Voul's Frendenberg verieilt Geld auf gypothein von 4½ Krogent an, theils obne Kommisson. Zimmer 1614 Unity Bullding, 79 Tearborn Str. Radmittags 2 Uhr. Mesteng 42 Potonac Apr., Bormittags.

The Countries Truft Co., 185 Tearborn Str.

The Countries of a mi perbeffertes Grundseigenthim in gewöhnlichen Aben The Countries Ernft Compone, 185 Dearborn Str. 15:11 Gelb obne Kontaiffion, Gine grope Sum 5 ja Brojent ju verleiben, Gbengalls Gelb jun 5 und Progent, Baandnieben ju gangbaren Raten, B. Stone & Co., 208 VaSalle Str. 15m.

Beld ju betleiben ju 5 Brogent Binfen, U. G. Hirid, Grundergenthumte und Gefchaftsmafter, Room 1407, 100 Bafbington Str., Steuergalter Contesberein. Sching-Berein.
Gelb ju verleiben auf Mobel, Bianos und fonuige nte Sicherheit, Riedrigfte Raten, ehrliche Behands lang, 534 Lincoln Abe., Jimmer 1, Late Biem. 20mg.

Perwatzelber ju verleiben, jede Samme, auf Genudeigenthum nad jum Banen, 3u 5 und E Propent. G. Frendenberg & Co., 192 B. Divinon Str. 2003, 100.
Gleincht: Anleibe von Liebo auf erite Spothet. Nordieite Gigenrhum, werth \$1100. Comidt & Eiser, 222 Lincoln Abe. Bu leiben gefucht: Bon Bripatperion \$100 anf

Ru verleiben: \$800 bis \$1000 auf erfte soppothet. in verleiben: Privatgelber in fleinen und geoben Summen an Gentbeigentham. Offen Sountag und Abend. Garl Maufe, 3431 walften Err. 30 leiben gesucht: \$1300 auf verbeffertes Geund-igenthum in Vafe Biew. Bon Privatperson. C. L. Ables, 775 Southport Ave.

In verleiben: Geld ohne Kommission gu 33 und 3 Prozent. Chas. B. Fleischer n. Co. 79 Deatborn Etc., M. 431-436.

Geidaftetheilhaber.

Pariner verlangt: Mann als Pariner mit \$150 tabital in einem Caib. Beichit, besteht aus Fleifch, Selffarstein, und Aberithoacen; brancht fein gesenter Fleifcher qui fein, nur arbeitfam und fich in Elore zu beichäftigen und die Kasse und Abschaft erharen. Bearb und Behnung babei, Keine Konflurent, In erfraren und Undergung babei, Keine Konflurent, In erfraren und undergung am Plag, 23 fingenie Ste., Side Mobatof, nabe Barrabee Etc.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel ze.

Muß verlaufen: 3 gute Pferde megen Abreife. 449 Bu berfaufen: Pferd, Garnes und Toploagen. 3792 R. Joren Ave. Sinlw Bu verfaufen: Gutes Pferd, \$15. Crpresivagen S. Teamwagen \$15. Doppelgeschirt \$8, 115 B. 22.

Bu verfaufen: 2 gute Bierde, ein Bonn, 3 Gta presmagen, Geichirr und Ligens. Mann frant, 891 R. Roben Str. Mug verfaufen: 15 Stüd Kferde und Farme Mahs en, billig Rachzufragen Sonntag, 707 A. Rood Etr., norolich von Milwaufee Ave. \$16 fautt Pferd mit Erpregmagen, Rein Gebraud. Bertanfe billig ichnelles leichtes Bierd, Buggy, Bu verlaufen: Geinfte Chelvoller und Beibchen. 139 Mobaret Str. ja8,15 In verkaufen: Aus. 108,120 Ju berfaufen: Aus Sorfen Tauben, Hunde, Kas-ninden und ein leichter Wagen. Gem und Tandy Hilbert. I.29 Albland Ave. Andreasberger Kanorienweitschen, auch Hähne find noch abzugeben. Vio A. Windester Ave. Bu berfaufen: Ranarienvogel, febr gute Canger u. Bu verfaufen: Rangrienvogel, gute Canger. \$1.50. Bu verfaufen: Gute Canarienvogel, Canger und Beibchen. 220 Subjon Abe. erricein. 20 guten Garbenterwagen, \$3 Geichirr, Formers Geichitr. Deichiel, Carriage, Geichirr und jutes Pierd, billig. 354 Didfon Str.

3n verfaufen: Ranarienweibchen, Buchmald, 46 3u berfanien: Anbreasberger Gbefroller, Rana-rienvogel \$1.50 und gute Meibchen. Schmidt, 635 Spanibing Ave., nabe 12. Str.

Bianos, muffalifde Inftrumente. Orchard Str., Hinterhaus. In verfaufen: Sehr alfe gut erhaltene Bioline, wegen Reausheif, billig. 252 W. Tivifion Str. Rur \$35 für ein icones Rofewood Biano, grober dargain. Radjufragen 512 Wells Str., oben.

(Angeigen unter biefer Binbrit, 2 Gente bas Bort)

Belis.

Bu verfansen: Mobef, villig, Kochofen \$1.50, Parstorofen, \$1.50, Kalnen . 111 S. Clinton Str., nas de Maoion Str.

Gelegenheit villig zu faufen! Eine fomplette, fehr gut erhaltene Wohnungseinrichtung für 4 Jimmer ich Umfande halber billig jogleich zu verfaufen. Benig eine Muchten mit zirk 60 Koten, Bwiichens bandler verbeten, 11:39 George Str., nuten. Bu bertaufen; Parlor: Set. \$10. 261 Biffell Str.

Bicycles, Rahmafdinen zc. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas 2Bort)

\$20 taufen gute neue "Sigharm"-Rabmaichine mit inf Schublaben; fünf Jahre Garantie. Domeitie

Geidaftsgelegenheiten.

Bu taufen gefincht: Solge und Roblengeicaft. \$300 fauft eine gulgehende Candwonte. Radigu-fragen 3324 Spopne Abe. Bu bertaufen: Butderfbob, Bfeed, Wagen ; Bugge Abe Butder Toole Begen Familiene baltniffen. 1103 Roble Abe., Lafe Bieto Bu bertauten: Ein guter Butcherihop, billig me-gen Abreife 3009 Afhland Abe. fine In verlaufen Aoblengeschaft, bauptjächlich voll-foblen-Ronte, mit Pferd und Wagen, Gelegene Rlag, Bebnung, Stall und Schubpen baben, 16 Ala-fein Mee Bu verlaufen: Billig, Buffdmied: Chop. Salfted Gir. und Baiber Place. Bu verfoujen: Greecen und Butderibop mit Sit-tures, bilig, ober gegen ichntoenfreie Vot umgu-tauschen. 1867 Maplewood Ave.

Bu berfanien: Bute Cefronte, Nords und Nords weifieite. Radgutragen 2587 R. Caffen Ave., nabe Montrofe Boulevard. Bu faufen geincht: Baderei, Abr. C. 65 Abende

Bu berfaufen: Gebr biffig, nachweisbar gut 3aber Bilber- und Radmen-Store mit guter fte-iger Portrait-Amidicalt, etablirt 7 Jahre. Abr. ft. 148 Abendpoh.

Bu verfanten: 4-5 Rannen Mildroute, billig. 3n verfaufen: Borgifgliche Gelegenbeit! Griter villig berefauft werden, Alfes Rabere 3022 Cortage Brove Abe.

cin feir 1876 beftebenbes Wollents, Fancy 6 Millinermeistaft will ich alterswegen von gin erfragen bei Frau E. Liepmanfobn, nutes Ave.

Batente ermirft. Batentanmalt Singer. 56 5. Abe. *

Bu bermiethen: Schone 6 Frumer Abohnung, Ebeffield und Garrich Abe, Miethe unbedeutend, Bill, Jimmer 26, 30 Co-Sulfe Str. In bermierben: Gde 31. und Ganal Str., 2. für teidte Fabrifation, 32×40, alles bell, jufragen 601, 31. Str.

Bu betmiethen: Roblictes Jimmer bei finderlos fen Lenten. 734 Billmantee Moc., 1 Erope, auf Binfic Board.

Berlangt: Gin Roomer, 95 Ediller Etr Gefucht: Gin Boarder von einer Bitime, 313 Gles Gefucht: Rind in Board ju nehmen. 145 Cheffield

3n bermiethen: Moblirtes Frontzimmer. 68 Bis-

Bu miethen und Board gefucht.

Bu miethen gefucht: Gin bis gwei leere Bimmer, nabe Wells und Erie Etr. Abr. DR. 155 Abenopoft. 3u miethen gefucht: 2 Bente judgen eine 3 Zimster Mohnung in ber Rabe bon Mells Str., Chippo Ave. und Division Str. 144 Milmot Ave., fluster.

Beirathegefuche.

Seirathsgeind: Ein Wittwer, 43 Tabre alt, re-etable Erideinung und onter Charafter, hat eis-mes ihdnes Heim und onter Charafter, hat eis-mes ihdnes Heim und onter alt ift, incht, da es-m an Lamenbefanatichaf feldt, eine achtbare littue obne Linver, oder Madden im Alter von 40 Jahren fennen zu ternen. Etwas Bernogen wünsch, jedoch nicht vonufbedingung. Tämen, wünsch, fedoch nicht vonufbedingung Alter Uder-uniter M. 150 Abendooft einzusenden.

Angeigen unter Dicier Rabrif. 2 Cents bas Bort.)

Bründlichen englijchen Sprachunterricht ertheilt Herten und Danien, ichnell und billig, Arof. Moeleler, 698 R. halfted Str.

ler, (208 R. Halted Str. Sjattfa Gründlichen Zitherunterricht ertheilt H. Serj, 1059 B. 12. Str., nahe Ogden Ave. Tighrige Explorung als Zitherichrer. Ilbajim Brof. A. J. Okwalb, hervorragender Lehrer an Nioline, Kiano, Jither, Manboline, Gurtare. Leftion doc; Instrumente geitehen. 909 Milswause Ave. Mergtliches.

(Angeigen unter diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Die alte beutiche Hebammens Schule des "German Redical College" eröffnet am 18. Januar einen einen Auflus. Franen, welche wünfichen, wit eutsichen Kenntniffen jum Grouwen gugelassen zu verben, müssen icht mit dem Studium beginnen. Gebrers der Dr. Malof, 717 US. 13. Sir. nabe tibland Ave.

Grundeigenthum und Saufer.

Jarmianb! - Farmland! 20 0 1 5 1 0 1 0 !

Gu verfanjen: Goringe mit & Zimmern und Bab.

Alexander orte Gabeling den da gene ur. 9 und 95 Filth Ade. Jinmer 4, bringt tre gend eines in Grabrung auf prisaten Bege, insternation in den majliedliche Haufter verbilden franktierer beiteite der handeliche Fanktierer beiteite, Erbitate, Kaliberer und Echambelien weben unterlach und die Schalberer und Echambelien weben unterlach und die Schalberer zur Kechen chaft gezogen. Aus iprise auf Schalbererien für Berlegungen, Ungludssätte und der Schalbererien für Berlegungen, Ungludssätte und der Bab mit Eriel gefren gemähr. Ferer Balb im Kenteragen. Die einzige bentige Gabernur in Ghenap.

Sol laufen gute neue "Siddum" Adbe Garantie. Demettie pin Schaftscher; sinist Schaftscher; sinist Abre Garantie. Demettie \$1.5. Kein Hauft 3.6. Erzeich Sie Garantie. Demettie \$1.5. Kein Hauft 3.6. Erzeich Sie St. Beit Sin. Domeție Office, 178 K. Lan Buren Str., 5 Thier dilich von Dasited Str. Beit Sin. Domeție Office, 178 K. Lan Buren Str., 5 Thier dilich von Dasited Str. Expesialităten: Hauft 3.8. K. April 1.0. Gefchet Land Land Mobile Circ. Copisialităten: Hauft 3.8. K. April 1.0. Gefchet Land Land Mobile Circ. Spesialităten: Hauft alle Arten Adhmissionen taufen 112 Kent Kantischen.

Brown alle Arten Adhmissionen taufen 112 Kent Kontischen Cronificen Leiben ichnel, spesialităten: Hauft alle anderen fronificen Leiben ichnel, spesialităten Copisialităten Copisi

Schwache Männer, inng



falls 3hr an Berluften, Ergiefungen, ichwachem Ruden, 3m: poteng, Sodenbruch (Baricocele) ac., leidet, ich fage Guch als Mann und Argt, Medizinen heilen nie. Warum benutt 3hr nicht ein einfaches, naturge= V mages Beilmittel,

Gleftrizität?

Mit bem Gleftrifden Gurtel und Suspeniorium heilte ich im bergange= nen Jahre 5000 Krante. Das Bug : "Trei Rlassen von Männern," welches Villes ertlärt, wird auf Berlangen frei vind versiegelt geschieft. Man kann nen Jahre 5000 Krante. Das Buch : mid aud perfontid und toftenfrei in ber Office fonfultiren.

Gs gibt nur einen echten Gleftrifden Gürtel, und bas ift ber Canben. Lagt Euch nicht durch billige, werthloje Nachahmungen täuschen. Treißig= jahrige Erfahrung und Patente für jeden Theil des Burtels.

DR. A. SANDEN, 183 Clark Str., Chicago, III. Office Etunden: 9 bis 6; Conntag : 10 bis 1.

Villa Flammand.

Roman von E. Ssaidheim.

(Fortsehung.)

Unnita fragte nie nach ihrem Ber= mogen, fie follte nach ihres Baters Willen einundzwanzig Jahre voll has ben, ehe fie bie felbstiftandige Berfügung barüber erhielt, es ichien ihr inbeg burchaus nicht gleichgiltig, wie es Damit ftebe, und ihr Schweigen war nur ein Resultat bes richtigen Tatigefühis, welches er oft und immer in Gelbforgen an ihr bemertte.

Sorte er Unnita mit Bapa Flammand plaubern, jo hatte ihm aufangs ihr eingehentes Berftanbnif und ihr tiefes Intereffe für alle Erscheinungen bes Sandels und bes Geldmarttes migfallen, nach und nach intereffirte fie ihn bamit, fie wußte manches eben= fo gut, ja genauer als er und zeigte ei= nen mertwürdigen Inftintt, bei gmeifelhaften Gallen bas Rechte gu treffen.

Co war nach feiner Miidfebr von Carolas Berfolgung Die Beit vergan= gen in bumpfer, alles Reiges entbehrender Mataglichfeit. Er that feine Bflicht aber ohne Freudigfeit; mare Unnita nicht gewesen, er hatte es nicht ausgehalten.

Miebergebrudt und beklommen trat er burch bas Thor auf ben hof ber Billa, zugleich mit bem Boftboten, bem er bie Briefe abnahm.

Es war einer von Ubo Conberfelb für ihn babei, er ftedte ihn ein und trug zuerft Die übrigen gum Bater bin-Un Ubo mochte er gar nicht benfen, bis jest hatte er gezogert ihm bie Machricht von Carolas Berfchwinden gu geben, immer hoffenb, bag er Ilbo Diefen Schlag erfparen tonne. Aber Die Bochen waren bariiber hingegangen in vergeblichem Barten und Soffen, Ubo hatte langft jett alles wiffen

Und boch, Philipp mochte nicht ichreiben; ihm graute auch bavor, Ubo in feine unruhige Geele bliden gu laffen, noch mehr, er fchente fich felber es!" babor und fo hatte er fich bingefchleppt in wachsender Unruhe bon Jag gu Jag.

Bhilipp fand ben Bater nicht im Bimmer, aber ein unbestimmter Laut aus ber anftogenben Chlaftammer lich!" fchlug an fein Dhr und erfiillte ibn mit einem jaben Schreden.

Mut feinem Bette, Die mit ben Stie feln betleibeten Guge berabhangend, in pollem Anguge lag ber alte Flammand und ftohnte wie ein gum Tobe getrof= fener Menfch.

Um Gott, was war bas? Bhilipp fprang hingu und beugte fich berubigte fich, alle Celbitbeberrichung über bas mit faltem Comeif bebedte Geficht bes Baters, fuchte ihm in Die Mugen gut feben.

Er hatte bas alles lautlos, in großer Mufregung gethan: fofort enibedte er aber, bag ber alte Dann fich offenbar allein geglaubt, bei feiner Unnaherung gufammenfubr und gu ibm in tieffter Entmuthigung, aber mit bollem Bewuftfein aufblidte.

"Bift Du es, Philipp?" fagte er

"Bas ift Dir? Bas fehlt Dir, Baster?" stammelte biefer und ergriff bie eistalten Sanbe besfelben.

Delibiam richtete ber Mite fich auf. "Lies bas!" flufterte er lautlos und reichte bem Cohne ein Telegramm, welches mahrend Philipps Abwefen= heit gefommen.

"Die Erfindung ber neuen Maschine jest gegliidt, fab fie arbeiten - boppelte Leiftungsfraft bei verminberten Betriebstoften," melbete ein Agent Flammands.

Philipp begriff fofort bie Wichtig=

feit ber Nachricht. alten Guftem eingerichtet, Die Dafchinen ber neuen Ronftruttion verrichteten in ungleich fürzerer Beit basfelbe 21r= beitsquantum - an eine Ronfurreng mit ben neuen Dafchinen war für

Flammand nicht gu benten. Biele Taufenbe waren für bie leh= ten Bergrößerungen berforen, und biele Taufenbe mußten geopfert wer= ben Diefelben nun gu befeitigen und bas neue Guftem einguführen, um tonturrengfahig gu bleiben.

Johann Gberhard Flammand hatte fich mubfam aufgerichtet und fich in bas Bimmer gefchleppt, wo er fofort wieber in feinen Geffel fant.

Gin Glas Portwein, welches Philipp herbei holte, belebte ihn einigermaßen. "Was tonnen wir thun?" fragte Philipp, einen Berfuch machend, bes Alten anscheinenb gebankenloses Schweigen gu brechen. Es fiel ihm beangstigend auf, bag fein Bater fo pollig niebergefchlagen fich zeigte. Das

war fonft nicht feine Urt. "Richts!" ftohnte biefer und fah wieber bor fich bin.

Bo ift Deine fo oft bewährte Ge-ichaftstüchtigfeit? Wir muffen eiwas

thun! Lag uns bie Erften fein, Diefes

neue Spftem gu acceptiren, wir liber-

flügeln bann jebe Ronfurreng, benn

Die anderen werben abwarten wollen, und Du weißt beffer als Jemand fonft, wie portrefflich baffelbe ift."

"Meinft Du, bag Du gu angegriffen bift, Bater, um noch gu arbeiten?" "Rein, nein! Mber - Das Gelb!"

"3ch fann nicht mehr - ich bin -

"Du willft boch nicht fagen, bag uns Das Gelb dagu fehle?" rief ber Cohn

,Ja, ja, bas ift es - bas ift es!" fchrie der Alte und wiihlte mit feinen großen, von biden Abern fibergogenen Sanden in feinem grau-weißen Saar. "Mber Bater, Du übertreibft es mit ber Gorge! Romm, befinne Dich nur mal erft! Gei, was Du immer gewe= fen, ber Mann bon Gifen!" ermuthig= te Philipp, mit beimlichem Schreden

Bon Gifen!" fante leife und bitter ber Bater. "Much Gifen wiberfteht nicht ewig! 3ch habe gu viel Ungliid! Meine

febend, wie Flammand total faffungs=

bas Wert Deines Lebens, es gilt Die Fabrif! Bir muffen fie bochhalten!" mabnte Philipp in aufrichtigem Dit

Du fannft fie retten, Du allein!" fuhr ber Alte berum und feine Mugen begannen wieber mit ber gewohnten Rraft zu leuchten: "Beirathe Unnita! Ihr Bermögen ftedt im Gefchäft - es ift eine große Summe! - Goll ich ihr Dasfeibe ausgahlen, fie ift in vier Donaten munbig, fo ift unfere befte Rraft rabin. Beirathe fie, Boilipp! Bie fannft Du noch gogern. Das Mabchen ift Dir geneigt, das weißt Du felbit wohl noch beffer als ich - und für mich - es hängt ja alles ba= ran, mein Gliid und meine Lebengar= beit! Beirathe fie, gehe fofort au ihr - fie fagt nicht "Rein!" - ich fchwore

Philipp mar aufgesprungen, mit bei ben Sanden beftig abwehrend und rief erichroden:

"Bater, halt ein! Das ift unmög:

"Unmöglich? Wie benn unmöglich?" echote ebenfo erfchroden ber Mite. Emmer wenn Bater und Cohn in Biberipruch geriethen, fühlten beibe mit Bangen Diefen gemeinfamen Charaftergug ber Unbeugfamfeit. Mber Philipp hatte fcon einmal nachgene= ben. Flammand fagte "en bas fofort,

aufbietend, und begann ren neuem:

3ch weiß motil, Philipp, 3hr 3bealiften feib nun einmal bon feinerer Urt. gu guden, fonbern ber nur immer por fich feben mußte, Damit ir Schritt vor Schritt meiter fam. 3ch bente mir es widerftrebt Dir, Unnita um ihres Gietbes willen zu beirathen, aber bem ift ja boch nicht fo! 3ch habe Euch biefe Monate ber mit ftiller Freude beobach= tet und gesehen, wie ungertrennlich Bor maret, mie einig mit einander, wie vertraut und guthumlich. Richt, baf ich por ber Beit - fie ift ja noch in Trauer um unfern armen Albert -Euch ju gartlich miteinanber gefunben, ba fei Gott por! Aber ein Blinber noufite feben, bag nur bie Achtung por unferm theuren Tobten Gurer Licbe biefe Burudhaltung auflegte. Und blind ift Guer alter Bater nicht, mein Junge, und bie gange Stadt will ja basfelbe gefeben haben, man rebet bon nichts Unberem!"

"Die gange Stabt! Das Matich= it der Nachricht. neft!" fuhr Abilipp auf. Ihm mar, Ihre Maschinen waren nach bem als stehe er pioglich vor einem Abgrunde. Der Bater fprach rubig und pollig überzengt, baran war fein Zwei-

> "Und wenn Du fie nun alfo lieb haft, Philipp, fo fann Dich doch un= möglich ber Schein fummern. Du verachtest bas Rlatschneft briiben, ich auch, und bon Bergen. Aber um fo weniger fann es Dich bestimmen, ein liebes Madden gu betrigen, meil es leider ein reiches Madchen ift! Bas follte Annita benten? Und wogu willft Du bas arme Rind in Zmeifel und Unge-

Brüche geheilt

ohne ichabliche Reluttate ober Cualen wie andere Bruchbander, mit unserem einftischen, derbesseten Bruchband, welches Tag und Racht mit Beauemlichteit gefragen wird, ohne das Rüchgrat zu verlegen. Geinng wird erzielt ohne Bernachläftigung des Gelchifts. Leidende, welche unt biefem Uedel behaftet find, mögen für freien Kafaliga fürsten an die für freien Ratalog ichreiben an bie

Improved Elastic Truss Co., 785 Broadway,

Deutsches Geldaft. Mem gork, 2. 3. "Go barfft Du nicht reben, Bater! Baren bireft. Gtablire le Jahre.

wißheit laffen, wo Du fie glüdlich machft burch Deine Erflärung! "Bater, ich fann fie nicht heirathen, Du täufcheft Dich, ich habe fie nicht

lieb!" tam er endlich gu Borte. "Du haft fie nicht lieb?" wiederholte ber MIte Bort für Bort, als bore er etwas Unglaubliches.

"Nein, nein, ich bin ihr von Bergen gut, aber ich " - Ge mar ein Inmult in Philipp Flammands Geele, bag er babor nicht fpreden fonnte, benn bas Licht, welches fein Bater auf fein Berhalten gegen Unnita geworfen, ließ ihn basfelbe plöglich als ein gum minbeften fehr vertehrtes ericheinen. Sa, es mar fo! Er hatte gu ihr geftanden fo nab und immer näber, wie nur ein Bruber ober ein Bewerber tonnte. Er hatte, weil er litt um 211= muthe, bei Unnita Troft gefucht und feine von Almuthe verschmähte Liebe und Bartlichfeit, ohne es gu wiffen und zu wollen, auf Annita übertragen. Der Bater beobachtele ihn unbe-

emertt mit Faltenbliden. Faft übermenschlich mar Die Bewalt, Die ber alte Flammand fich anthat.

"Co, Du liebft fie nicht! 3ch irrte mich alfo und fie wird wohl auch fich geirrt haben; sie tonnte ja boch nicht benfen, daß das alles Spielerei mar. Es fann ja auch faum fein! - Phi= lipp! Die trauernbe Braut Deines Brubers mar bagu fein Wegenftand!"

"Du weißt felbft fehr wohl, daß ich einer Infamie nicht fabig bin, und felbft Du haft nicht bas Recht, mir eine folche gu imputiren!" fuhr ber Cohn auf, ber nur gu gut mußte, bag Unni= ta ihn liebte, daß er Dies längft gefehen, bag er aber babor feine Mugen ge= schloffen hatte, weil es ihm fo gar wohlthat, für feine Berftimmung bei Unnita immer Erheiterung und liebebolles Gingeben gut finden.

Simmel, wie hatte er fich perftridi! Mmuthe - ibm entfrembet um Unnitas willen und Diefe - an feine Liebe glaubend um betrogen gu werben!"

Aber mar benn bem fo? Satte nicht Unnita gewußt - nein, nicht gewußt, aber wenigstens boch geahnt - o gewiß, fie hatte es ahnen tonnen. - Aber er hatte ihr nie eine Gilbe bon feinen Befühlen für Almuthe gefagt. - Und

"Ich habe Dir natürlich nicht zu befehlen, wen Du lieben und beirathen follft -" begann ber Alte wieber und immer rubiger, benn er felbft fagte fich, hier ftehe gu Wichtiges auf bem Spiele, "Dente nicht baran, Bater! Es gilt um nicht alle Rraft, Dies Spiel gu gewinnen, baran gu fegen.

(Fortfegung folgt.)

Lofalbericht.

Maubüberfall.

Der Schantwirth Charles Q. Bertenberger wurde geftern Abend in feinem Geschäftslotal, Rr. 238 Jeffer= fon Strafe, bon zwei bewaffneten Strolchen überfallen, Die ihm feine Uhr, eine Diamant-Bufennabel und Rapp ir. \$75 abnahmen. Gine Rolle Bavier= bem Heberfallenen fortzuwerfen, bevor wed, Bin. A. Birt. er bon ben Räubern burchfucht wurde. Che Die Strolche abgogen, fperrten fie ben Wirth in feinen Gisichrant ein. Frau Bertenberger hat Die Gauner teinen Poligiften gefunden, ben fie auf Lowenthal, 2Bm. Juergens. Die Rerle batte aufmertfam machen

Tentiches Theater in Soolens.

Die neue Gefangspoffe: "Die Bochiert des Referemen".

Die Direttion Welb & Wachsner hat für morgen Abend wiederum eine Robitat gur Aufführung angefunbigt, und gmar "Die Sochgeit bes Refermiten", Boffe mit Befang in vier Utten von &. Bell; Dufit von Julius Stern. Die Ginftubirung ber neuen Boffe ift unter Leitung ber Berren Otto Strampfer und Mar Binne als ich, ber ich nie Zeit hatte iiber mich | por fich gegangen, mahrend bie eingel-

nen Rollen wie folgt befegt find: Guffenir Bernhofer, Armeelieferant, OtoStrampier Beitit, beften gweite Gran Ungagneierr Magunt Martins Bacentine, feine Fran, Betubefers Bally Graef Bacentine, feine Fran, Bernhofers
Tobter Battunever, Somptmann Sobannes Andelf was Estratever Gelemebel Theodor Peditel Battigenberger Gelemebel Theodor Peditel Bertal Budelfing-Plovetti Garlo Sch. Sobial Ghari. Everetten-Zängerin Gamm Boronoffa Mathibe, june Kolfagin Ands Solianibes Sociation, Olth Rathilde, ibre gener gerichten gathe Schaner gerinten beite Gagene großt.
Thered beite Rasparetha Minter gabating, bitto Radya gerich Minter gabating, bitto Radya gerich Minter Robel, betto Maria Rofe Robel, betto Mich Reinert Robel, Denntungben, Gatidenbergert Richte Reinert Robel, Mana Beancet Reit, Maganbeiter Reiner Richten Roben Rama Magner Reit, Maganbeiter Lein Abnau Magner Schrimmer, ein Aleferbift Mitmann Raiding Reifende, Bauer und Panerimen, Sibaten.

Reierbiften Nea Albat

Das Orchefter ift beträchtlich ver= stärft worben.

* Calvator und "Bairifd,", reine Malgbiere ber Conrad Geipp Bremg. Co. gu haben in Flafchen und Faffern. Tel. Couth 869.

Siabella Franenverein.

Unter ben gahlreichen Rarnevals= festlichteiten, welche in Diefem Winter auf ber Beftfeite abgehalten werben, wird zweifellos ber vierte große Breismastenball bes Sfatella-Frauenv reins einen bervorragenben Blag einnehmen. Für Diefen Mummenfchang, welcher heute Abend in ber Apollo= Salle, Dr. 256-262 Blue Island Avenue, ftattfinden foll, maren ichon feit langerer Beit bie umfaffenbften Urrangements im Bange, weshalb ein burchichlagenber Erfolg mit Gicherheit gerantirt werben fann. Gine große Un= gabl bochft merthvoller Breife foll an bie beiten Gingelmasten und Gruppen= barftellungen gur Bertheilung fommen, und außerbem find allerlei lleberraschungen in Aussicht genom= men, die nicht verfehlen werben, die gablreich zu erwartenben Befucher in Die frohlichste Stimmung zu verfegen. Der Gintrittspreis ift auf 50 Cents pro Berfon festgesett worben.

Das Recht des Cohnes.

David Corrence greift das Ceftament feines Daters an.

Unmalt M. G. Trube hat beim Rreisgericht eine Rlageschrift eingereicht, worin die Umftogung bes Teftamentes perlangt mird, burch melches ber am 31. Oftober 1896 berftorbene General Jojeph I. Torrence feine Tochter aus gweiter Che, Frau Jeffie Rorton, gur Saupterbin feines Ber- | ber Befellichaft mahrend bes Monats mogens eingefest hat. Der Auftraggeber bes herrn Trube ift David Torrence aus Latham, Il., ber einzige Sohn bes Erblaffers, welcher in bem Borfprechenden war, wie nicht anders Teftament mertwürdiger Beife als Reffe angeführt und mit einem Legat bon \$250 abgespeift wird. Bur Begrundung bes Untrages beißt es in ber bergegangener Unterfuchung berüchfich Eingabe, Beneral Torrence fei mab- tigt, 7 Falle anderen Bohlthatigfeits rend ber legten Beit feines Lebens un- anftalten überwiefen und 7 Falle ab gurednungsfähig gowefen und habe foliggig befchieben murben. Es erhiel ber Ginbildung Raum gegeben, Jeffie ten 89 Familien, beftehend aus 141 Norton mare fein einziges Rind; ben Ermachfenon und 289 Rindern, und feiner erften Ghe entsproffenen Cohn, 44 eingelftebende Berfonen Unterftile welcher ein geachteter Landwirth fei, bung; in 23 Fallen wurde Roft und habe er in feinem franthaften Beiftes- Rachtlager, ferner 20 Baar Schuhe guftand für feinen Reffen gehalten. - und 41 Tonnen Roble gerährt. Für In ber Rlagefchrift wird verlangt, baß | biefellnterftiigung wurden insgefammt ber Allinois Truft & Cavinos Bant, \$526.69 ausgegeben. welche unberechtigter Beife Die Bermal= tung ber Sinterlaffenschaft führe, Dieje Gefellichaft erhielten 111 Leute Beaus ben Sanden genommen werbe. Schäftigung nachgewiesen, barunter 35 Das Gericht möge bie Bermögens= Berwaltung einer umfichtigen und gu- gen gingen \$97 ein. verläffigen Berfon übertragen. - Der gen ift in bem Teftament, angeblich bei

Bu gutem 3wca.

gegeben worben.

Dentid amerikanifder Wohlthatigfeits. 23all.

Die Borbereitungen für ben vierten großen beutich-ameritanischen Bohl= thätigfeitsball, ber am Dienftage, ben 25. Januar, im Auditorium stattfinben foll, werben bon ben berichiebenen Musichiffen mit regem Gifer betrieben. Dbwohl Die "German American Charity Affociation" erft brei Jahre alt ift, jo hat fie boch in Diefer turgen Beit bereits mehr als \$27,000 unter Die einer Unterftügung bedürftigen Wohlthätigfeitsanstalten Chicagos gur gur Bertheilung gebracht. Der Reingewinn bes am 21. Januar 1897 abgehaltenen Wohlthätigteits Balles belief fich auf \$10,450.

Das Direttorium ber Befellichaft hat beschlossen, auch diesmal wieder ein "Souvenir" herauszugeben, das am Westabend unter Die Besucher Des Balles vertheilt werden foll. Gur bie Berausgabe bes Couvenirs ift ein befonderes Romite ernannt worben, welches bafür forgen wird, daß es an Ausstattung und Inhalt möglichft polltommen ift. Die Ausschüffe für ben heurigen Ball find wie folgt gu= fammengefest:

Drudfachen - B. F. Fifcher, Bor: figer; Arthur Woltersborff, William

Salle und Bantett - R. G. Schmidt, geld, im Betrage von \$200, gelang es Borfiber; Bm. Seffert, F. B. Bolben-Mufit - 28m. Rapp ir., Borfiber;

Emil Geeman, Bh. Benrici jr. Logen - Benrh Bartholoman, Borfiger; Edmund B. Lehmann, Wim.

nachher auf ber Strafe verfolgt, aber Birt, F. 28. Bolbenwed, Julius Preffe - W. N. Michaelis, Bor- figer; Fred. Blodi, G. F. Fifcher.

Souvenir - Emil S. Geeman, Borfiber; 2Bin. Rapp jr., Richard G. Schmidt und Wm. A. Birt.

Das Datum für ben Bertauf Logen wird in ben nachften Tagen befannt gemacht werben.

Die gegenwärtigen Beamten ber "German American Charity Mffociation" find: Prafibent, 2Bm. F. Juergens; erfter Bigeprafident, Arthur Boltersborf; gweiter Bigeprafibent, Guftave i. Gifder; Chatmeifier, Jul. Loeivenihal; Gefretar, Baller R. Michaelis; Direttoren: R.G. Gomibt, G. S. Geeman, Wm. M. Birt, F. D. Bolbenwed, Bin. Beffert, henry Bartholoman, Bm. Rapp, Gr., Phil. Denrici, Gr., Edmund B. Lebmann, Freb. Blodi. - Das Geidhaftslotal ber Befellichaft befindet fich im Schiller= Gebäude, Bimmer 1012.

(er bat's gewagt.

Manor Sarrison bat wiber Gripar= ten angeordnet, bag bem William Do-nahue von Nr. 117 R. Clart Str. bie Berechtigung gum Musichant geiftiger Betrante entzogen werben folle. Fer= ner. daß für bas bezeichnete Lotal vor= läufig auch teinem Unberen eine Ligens ertheilt werben folle, und bag ein etwaiges Besuch bes Donahue um eine Ligens für eine andere Birthichaft nicht beriidfichtigt werben folle. Daß Donahue tropbem Mittel und Bege finden wird, "im Geschäft" gu blei= ben, ift beshalb aber feinesmegs ausgeschloffen. — Der Inquest über ben Tod bes "Rib" Murphy ift gestern bon Silfscoroner Wedler nicht beenbigt, fondern bis jum 13. Januar vertagt worden. Die Polizei bat einige bon ben Mugenzeugen ber Schiegerei auf freien Tuß gefett, behalt aber Die Berren John Campion, Eb. Sall, Pabby Murphy, Anthony Lynch und James Debitt vorläufig noch in Bermahrung.

Lefet die Countagebeilage ber Abendpoft.

Deutide Gefellichaft.

Der Bermaltungsrath ber Deutschen Gofellichaft hat geftern Rachmittag im Geschäftslotale, Rr. 50 La Salle Stra: fe, feine regelmäßige Monats-Ber fammlung abgehalten. Den Borfig führte Bert William Bode. Mus ben bei Diefer Belegenheit bom Beichafts. führet, Beten Decar Ruebne, unter breiteten Bericht über Die Thatigteit Dezember mögen hier Die folgenden Daten befondere Ermahnung finden. Die Ungahl ber um Unterftitgung gu erwarten, eine giemlich bobe. 3m Bangen lagen 147 Unterftiibungsgefuche por, wovon 133 Falle nach por

Durch Bermittelung ber Deutschen für auswärts. Un Mitgliederbeitra-

Bahrend bes Jahres 1897 unter-Werth von General Torrence Bermo- ftutte Die Deutsche Gefellichaft 727 Familien, beflehend aus 1236 Erwach-Beitem zu niedrig, mit \$600,000 ans fenen und 2471 Rindern, und 543 eingelftegende Berfonen. 1913 Leute er= bielten Arbeit nachgewiesen. Gur bie gemährten Unterftuhungen wurben insgefammt \$4056.06 ausgegeben.

---Sale & Blodi, 44 Monres Str. nub 34 Waihington Str. lind Agenten für Gimer & Amen b's Aegept No. 2851, welches ein sicheres Mittel gegen Abeumatis-mus ill. Gine Flasche word briefien.

-Wochentitde Briefitite.

rago, den S. Januar 1898.

1-9 Kafes Lendu
Jen Kunfof I.
191 Kandmann Lenfe
192 Lentuant Win
193 Lensur Win
193 Lensur Win
194 Lensur Win
195 Lensur Gunna Mig
195 Lensur Gunna Mig
195 Kirlefrant Ariela
195 Lentuant Win
195 Kirlefrant Ariela
195 Lentuant Win
195 Kirlefrant Ariela
195 Lentuant Win
195 Mig
195 M Chicago, ben 8. Januar 1898. Bottcher Meinhold ir Bertha Mr nowofi Ignas mat Jedrzej

netuer Marie Mas 254 Struct Agata
and Arand
Stanfo Structum Mas
and Arand
Stanfo Structum Mas
being Addin
257 Stood Piett
being Addin
258 Soviete Activ
prepar Maria Met 250 Soviete Activ
prepar Maria Struct
Adventif Antoni
250 Struct
Addin Met 250 Struct
Addin

Linislamon.
Linisl

Aunfel Andreas Rapomusti Franz Raron Paul

Karlowsfo Auna Kirven Bela Kirven Bela Kirven Bela Kidopel Gmile Kodoapusfi Wolenin Keduau Wincenin Komarel Peantifel Koina Winceni Kedua Byjicki 317 Lipollain (5 318 Libollain (5 319 Juberowski 320 Filger Mile 322 Filger Mile 322 Filger Miber 323 Fielinfa Gmille

gebraucht an jedem Wochentag, bringt Rube am Sonntag.

Jeder brancht's 3n 'was Anderem.

fpart, wenn burch Erleichterung ber Arbeit das Beficht einer Frau bon

Rungeln bewahrt bleibt, fo mußte fie thoricht fein, wenn fie zogern wollte, ben

Berinch zu machen, und der Mann, welcher über die Musgabe der wenigen

Cents, die es tojtet, brummen wollte, ein filziger Gefelle.

Benn die Bermendung eines Stud's Capolio jedesmal eine Stunde Beit

Brederheritellers ihr Anjanad sich bedentend gebesser ind, und ich möchte noch hinzusügen, daß diese Besserung nicht nur temporär, sondern von Auser war, und daß sie seit Jahren nicht so wohl gesühlt, als seht. Ihr Avpreitit it iehr get, sie ichlöst gut, und sie hat satt gar teine rheumatischen Schwerzen mehr. Bas nich anbetrisst, in möchte ich erwähnen, daß ich den Wiederhersteller regelmähigd derinal des Tages, vor seder Mahlzeit, gebraucht, und vom den Resultaten außerst bestraucht, und vom den Resultaten außerst bestraucht, und vom den Resultaten außerst bestraucht, und vom den Resultaten außerst bestreicht und körper ist ganz verschwunden, obgleich ich nie erwartete, daß dies durch Mediziu bewertstelligt werden fönnte, da mein Kantistenarzt, der nuch jahrelang behandelte, mir nicht einmal nur temporäre Linderung verschaffen fonnte.

Wit der Wiederscherstellung meiner Gesinden Konten der Merven-Pillen den Arbeitag deine Ind nur teile und schles die Ukobistu thut mir sehre guten die Wediziu thut mir sehr gut. In war auch viel geplagt durch Schwerzen im Ragen und konte seine Kadrinan vertragen; dem Kedrizuen abwechselnd in Uederwich die Wediziuen abwechselnd in Uederwich die Wediziuen abwechselne sich wieder gesenten Fillen und sehre in Folge eine Erkältung an einem Finsteien. Dies ist ebenfalls bedeutend gelindert, auch habe ich wieder guten den karbeit den gestagt der den karbeit der kerbalt der der der den karbeit den der werden verschen den Rerven-Pillen vor dem Schres Pillen und ichte und ich iet un köllen und kervöllich und die Rervöllätz ich nahm zuerst eine Joha nicht ein kiel und den Kerven-Pillen vor dem Schres Pillen und ichte und die Merven-Pillen verschen Zuerwen-Pillen vor dem Schles und ich ein kervöllich und ich ein kervöllich und kervöllich und kervöllich in der in katult in die Webschlein den Kerven-Pillen vor dem Schles werden Aberven-Pillen und ich ein kervöllich und ich it in nichten Pillen und eine Abele den Aberven-Pillen vor dem Schles werden über den kerven-Pillen und ich ein kervölli

Ergebenft S. Gent. Ergebenft Cophie Gent.

Dr. Schoop hat eine Lebenszeit bem Studium Diefer Merven und ber Ber= ftellung einer Medigin, welche fie fraftigt, gewidmet. Gie ift heute bas einzige Beilmittel für die Nerven, welche uns am Leben erhalten.

Laffet Euch Dr. Schoop's Buch schiden. Es foftet nichts und fann Guch ein Leben lang bor Leiden beichüten.

Dr. Schoop's Wiederhersteller foftet \$1.00 Die Flaiche in ben Apotheten, ober bei Expressendung vorausbezahlt. Geche Glaichen \$5.00.

Moreffe: Dr. Schoop, Ro. 8 State Str., Racine, Bis.

Sort auf. Brudbander Kirk Medical 明地 Dispensary. 150 371 Milwaukee Av 1

Chicago, Ill.,

Frei für

Männer Ein werthvoffes Buch fiber bie Urface und Beilung aller Mrten von

Mervenichmäche, geschlechtlichen Leiden, Schwäckernständen und anderen Kranscheiten vribeter und könnungsbedürtisger Natur ver Männent. Geschlossen und vortofrei versieden. Wans dereide an Dr. Hans dereiden, 497 die Abenne, New York.

Dr. Karl Bujched, Somöopathischer Argt.

Behandelt alle Stranfheiten und befonders 2 330 La Salle Ave., Edelak. Mae Morbjette Cars.

Dr. J. KUEHN. früher Alfikenz-Arzt in Berlin. Srezhal-Art fur haut: und Seichlechts-Krand-heiten. Etrifturen mit Elestrizität geheilt. Office: 78 State Str. Koom 29.—Sprechtunden: O-12. 1-0. 6-7. Sonntags 10-11.

Amerfannt der beite, auserfaftigne Jahnarzi, jest 250 B. Divilion Str., nube Hogodian-Intoni, Feine Ander ichnierzios gezogen

N. WATRY,
99 E. Randolph Str.
Prillen und Augengläfer eine Oppelalifat.
Rodafs, Cameras u. photograph. Material. Befei Die Sonntagebeilage ber

Abendpost.



Binne.

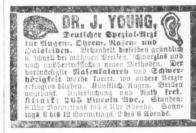
für ein jeden Bruch au beiten das beiter embloden, eingeführt in der beutichen Urmee, ist für ein jeden Bruch au beiten das beite. Keine falliche Breihrendung wen der Schlieben der Gentre auch feine Unterständen. Den beiten der Geftre auch für frei, Gerner alle aucheren Sorten Bruchdung ist frei, gerner alle aucheren Sorten Bruchdung in für Rabeibrüche. Beibeinden für Andeitbrüche. Beibeinden für ichnachen. Donachdauch und seite Leite, Gonzonitrumine, Grade habeite und alle Apparate für Errefrümnungen des Finderrates, der Beite und Finge

fabrifpreifen borratbig, beim größten beut-rifanten Dr. Rob't Wolfertz, 60 Gifth Abe.,

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Arzie dieser Anstatt find erstaren ebenische Demailien und betrachten es als eine Ebre, ihre leidenden Witmenschen is ihmeil als möglich dem ihren Gebrechen zu belten. Die heiten grindlich unter Gerautie, alle gebeinen Arantheiten der Manner. Frauensleiden ind Menstruationsklörungen ohne Torration, Sauttrantheiten, Folgen von Selbischelkeftung, verlorene Mannbarteit ze. Overationen von erfer Alasse Overationen für radicute zeitung dem Brücke, Arese. Immoren, Bariretele Sodenfrantheiten ze. Northeitert uns bedor Ihr dernatheit Aranen neitze Abeiten wir Antenen in mier Arivathopital. Franen werden vom Frauenweit (Lames behandelt. Behandung, infl. Medizinen,

mur Drei Dollars ben Monat. — Educidet dies aus. — Stunden: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Sonntage 10 bis 12 Uhr.



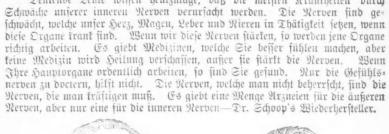
Bidtig für Manner und Frauen! Wichtig für Männer und Frauen:
Keine Vezahlung, wo wir nicht turken!
Trapnd weich Ert von Geichichtsfrankeiten beider Seichlechter, Samenfluß: Butvergiftung jeder Art; Monatshörung, jowie verlorene Wanneskraft und jede aebeime Krantheil. Alle uniere Prädarationen find den Plangen entnommen. Was andere aufhören zu huri-ren, garantren wir eine Deilung. Freis Kondultation mindlich oder brieflich, Sverchfinnben 9 Uhr Morgens dies 9 Uhr Vibends, Erhate Svecchiummer, forechen Sie un ber Avortheft vor. Ginnradie deutsche Apotheke, 441 C. State Str., Ede Peck Coner. Chuago. 10:11j











Redakteur der "Freien Preffe."

Ein Redakteur und feine Frau, beide geheilt, nach

dem die Merate fie aufgegeben.

3wei Dantbriefe an den Berfertiger von Dr. Echoop's

Wiederherfteller.

braucht. Er besteht nicht aus bernhigenden Mitteln, um die Richtbenfenden gu

täuschen. Er thut mehr als ben Rranten gu beruhigen und die Schmerzen gu

Dr. Schoop's Wiederhersteller wird meiftens von intelligenten Leuten ge-



Herr H. Gent ist der Riedasteur der "Freien Presse," eine hervorragende deutsche Zeitung, welche in Cleveland, Ohio, ericheint. Er und seine Fran waren beide trant und arbeitsunfähig. Aerzie waren nicht im Stande, ihnen zu helsen. In vergangenen Dezember sah Fran Gent eine Anzeige von Dr. Schood's Wiederhersteller und sie probirte ibn. Alls er fie furirte, gebrauchte ibn auch herr Geng, und bier find die Dantbriefe, die fie freiwillig darüber geschrieben haben. Cleveland, D., 30. 3an. 1896. Cleveland, D., 5. Jan. 1896.

Berther Doftor! Berther Doftor! Fran Genn hat Sie bereits davon in Kennt-nif gejest, daß durch ben Gebrauch Ihres tiellers gebraucht und erleube nur, Ihnen Weberheritellers ihr Zujtand sich bedeutend hiermit meinen innigsten Dank anszusprechen

Mit der Wiederherstellung meiner Gesund-heit hat sich meine Thätigfeit gesteigert, und besinde mich täglich am Pult, mit den Redaktionsarbeiten für meine Zeitung beschäftigt. Ich tann Sie versichern, daß bei meinem jehigen Gesundbeitszusiand ich mich noch mit Erfosg mit saft jedem meiner jünge-ren Cob gen zu meisen im Stande bin. Ihr Wiederhersieller ist nach den von mir gemachten Erfahrungen ohne Zweisel die be-deutendste unter den Wedizinen.

Ihren nochmals meinen innigsten Dank aussprechend, verbleibe ich

bon Fremben bevölfert finb. Der echte

Ameritaner fei nur gang fparlich ber-

treten. In bemfelben Uthemauge behauptet der General, daß nahezu Drei=

viertel ber Stadt fremdländisch ober

fremblandischer Abfunft feien. Der ungeheuer naheliegende Gebante fommt

bem General natürlich nicht, daß wenn

find, folgerichtig mehr Frembe in ben

Buchthäufern und Irren-Ufplen fiten

Rem Dort, fagt er ferner, gibt es mehr

Urmuth und Berbrechen und Ungebil-

betheit als in bem gangen Territorium

westlich vom Miffiffippi. Ru Spaß,

mein liebes Generalchen, was wird es

nicht? Gine Weltstadt wie Rem Dort

theilt diefes Schickfal mit allen Welt-

ftabten. Das weiß jedes Rind, baf

eine Weltstadt mehr Berbrechen, Ur

muth und andere traurige Dinge giich

tet, als fieben Pofemudels und Ahrit

an ber Anatter gufammen. Geinen

Trumpf glaubt aber Ballaine ausgu-

fpielen, wenn er ichabenfroh ausruft:

"Geht einmal por Allem Die gräßliche

politifche Korruption an. Wer repra

fentirt fie? Tammann Sall! Wer ift

Tammany Sall? Lauter Vrlanber

und andere Fremde!" Aber Diefer Trumpf ift in Wahrheit bes braven

Generals traurigfter Reinfall. Ich

nee - unfere herrliche politische Ror-

ruption ift nicht fremblandisch, fie ift

im höchsten Grabe "zu Hause gemacht.

Der eble Platt, ein unendlich echter

Umeritaner, und alle bie übrigen echten

Umeritaner, die fein Gefolge bilben,

find gerade fo ausgesuchte Spigbuben

wie Croter und Die Ceinen. Der gange

Unterichied ift nur ber, bag Croter

mit feiner nadten Sand in den ftabti-

fchen Geldjad langt, mahrend ber Ba-

tent = Amerifaner Platt fich bagu ein

Baar Glacehandichuhe angieht. Und

wie fteht es mit ben echten Umeritanern

in anderen Städten bes Landes, fo-

gar im Rongreß und Bunbesfenat?

Waren bie Cenatoren, bie in ben Bu

der Standal verwickelt waren, nicht

auch maschechte Amerikaner - war-

ranted not to shrink by washing

Un Dergleichen bentt ber brave Bal-

laine in feiner froblichen ameritanis ichen Oberflächlichfeit natürlich nicht.

Es ift fo bequem alles Boje ben Frem=

ben in die Coube ju Schieben. Jeber

Schafstopf glaubt bas auf's Wort

Das Allerfatalfte, was ber General

übersehen bat, ift aber bas Folgende:

Wenn wir New Morfer wirflich gar

feine Amerifaner, fonbern hergelaufe

ne fremde Sallunten find - ift es

bann nicht ungeheuer beschämenb für

ben echten Umeritaner, bag ber ber

achtete Frembe Now Port gu ber erfien

Stadt ber Ber. Staaten gemacht hat,

welche in Sandel, Malerei, Theater,

Mufit, Literatur (New Yorfer Rorre

fpondengen an die "Abendpost") u. f. w. die führende Rolle spielt? Wie

ichmeet Ihnen das, mein guter Ballaine?

Aber es ift gar nicht fo schlimm.

New Yort ift gar nicht europäisch, es

ift nur, wie jede Weltstadt, tosmopoli-

tifcher als die übrigen Städte ein-

ichlieflich Tocoma, Washington, wo

ber Schafstopf Ballaine wohnt - ge-

ichieht ihm übrigens recht. 211s fos-

mopolitifche Stadt ift es ferner nicht fo

bernagelt und berinochert und ftumpf

finnig ameritanisch wie Philadelphia,

Bofton ober Tacoma vielleicht. Das

mag Mr. Ballaine tranten, aber es ift

nun einmal fo. Wir find fchlecht, ge-

Lefet die Countagebeilage ber Abendpoft.

Schwindfucht geheilt.

Der größte Verkauf

. . von . .

auf Beftellung angefertigten

Beinfleidern

der jemals ftatifand.

Beinfleiber, bie wir auf Bestellung anjertig-ten, und auf welche wir eine Angahlung er-hielten, die von ben betr. Runden aber nicht

abgeholt wurden. Bir wollen dem Publifum bie gemachte Angahlung gu Gute fommen laffen und offeriren baber biefe Beinfleiber

ju bem außerordentlich niedrigen Breije nom

\$2.50 das Paar.

APOLLO

SOLMS MARCUS & SON, Gigenthumer,

161 Fifth Avenue, Chicago

Bar Fixtures,

Drain Boards

fomie Binn, Bint, Deffing, Aubfer und allen Suchen: und plattirten Gerathen, Glas, Solj, Marmor, Borgellan u.f.w.

119 Dit Madifon St., Bimmer 9.

ger, die End paffen merben.

Wir bringen biefes ungeheure Opfer, um fie ichnell ausuräumen. Benn Ir außer-halb ber Stadt wohnt, ichidt und Guer Tail-len- und Beinnag, und wir ichiden Guch Proben von jolden Joien aus unjerem La-

Bir haben eine Bartie nicht abgeholter

alten Urite, ber bon ber Bragis jun

S. Urban.

dagu Mr. Ballaine?

und macht es ju feinem Evangelium.

muffen, als "echte Umerifaner."

Dreiviertel ber Einwohner Frembe

freie Proben für Alle!

Der erfle Verfuch und deffen glückliche folgen.

John A. Smith, Milwautee, Bis., ein ehemaliger Rheumatismus-Leidender, heilte fich felbst, dann seine Freunde und Bekannte und macht jeht den Borichlag, alle Rheumatismus-Leidenden zu kuriren, befihalb offerirt er ben franten Lefern Diefer Zeitung

15,000 Freie Probe-Packete



Geftütt auf Tausende von Jengnisen, wünicht Herren Schn M. Smith von Willvanke, das Jedermann sein Memanatismusmittet, auf seine eigenen Unteren bit.

Berdenmatismusmittet, auf seine eigenen Unteren bit.

Berdenmatismusmittet, auf seine eigenen Unteren die den die der von ihre de den Abenmatismus keiden und dehagt er von, 15,000 Brode-Vackere an alse solche Versonen, au vertreichen und Kommins keiden und ihm über Kamen und Kockernen Men. Dehabls schäge gelagt nud vere und eine besannten Wittet, jedech ohne der gertrigken Erfolg. Er war in einem solchen Grade mit Kockerne, Wo., neckher Oy Jahre alt und 25 Jahre und ist den Kockerne, Wo., neckher Oy Jahre alt und 25 Jahre und ist den Kockernen Wittet, jedech ohne der gertrigken ihren beien Erpreimen, und es gelang ihm ichtien deide er ethicht, und der Sehrung der erforgen einen solchen Grade mit Kockernen, Wo., neckher Oy Jahre alt und 25 Jahre lang gelitten habtte. An Kockernen, Wo., neckher Oy Jahre alt und 25 Jahre lang gelitten habtte. Fr. war Kriente Leiten der etwickte wie debe er etwicht, und der Sehrung von der Felicksten der etwick der er etwicht, und der Sehrung von der Felicksten, in der feine Grade in Kockernen der der der etwickterung, ber feine Grade in Krienten der der etwickterung debe er keinen der der etwickterung debe er keine Kockernen der der der etwickterung debe er keine Kockernen der der der etwickterung debe er keine Grade der erwicht, und der Sehrung der erwichte der erwichte, und der erwichte Spielen der erwichte der erwichte, und der erwichte der erwichte der erwichte der erwichte, wie der feine Grade der erwichte der erwichte und der erwichte der erwic

Räumungs=Derfauf Baar oder Kredit.

Sterling Furniture Co.,

90 & 92 MADISON STR.,

nahe Jefferson Str.

Carpets

Ingrain 25c Teppich

Bruffels 50c

Hard.. 15c }

\$10.00

..... \$4.25 | Plijch-Schlaf-Sofa ... \$9.00

90 & 92 MADISON STR..

nahe Jefferson Str.

Offen bis 9 Uhr Abende und Sonntage Bormittage.

Unfer

Motto:

Schnelle

Bertäufe

und

fleiner

Profit.

Delluch,

\$3.00 Matting, 10c

50 Corten Seizofen u. Rochherde gu bedeutend herabgefesten Breifen.

(Gigenbericht en bie "Mbenbuofte.) new Porfer Plandereien.

Wir find ichredlich anfgeregt. — Natürlich über Ge-neral Ballaine von Taronta, Wahhington. — Er nennt uns verworfene europäische Subjette. Und Allies nur im Mr. Stead von Vondon Lis-gen zu frafen. — Aber er ift reingsfallen.

New York, 6. Januar 1898. Co eine Bemeinheit - jett find wir n einem Freudentaumel erfter Rlaffe brin und fteben geradegu auf dem Ropf por Entzüden darüber, daß wir Groß: Rew-Porter geworden find und die feinste Stadt in Amerita besiten, und da fommt so ein obsturer Sinterwald= ler baber, ber fich nicht einmal fchamt, in Jacoma, Wafh., zu wohnen und macht uns schauderhaft herunter. Und bas hat uns fein Geringerer einge= brodt, als Mr. William Cteab, ber befannte Londoner Redafteur. Diefer Unmensch hat bekanntlich ein Buch geschrieben "Satan's Invisible World or Despairing Democracy." In

Diefem Buch wirft er ben Umeritanern Die schredlichsten Dinge an ben Ropf, nennt unfere bemofratische Republit einen fürchterlichen Fehlfchlag und bezeichnet New Port als den inpifinen Cammelpuntt allgemeiner ameritani fcher Degenerirtheit. Das regte uns nun nicht weiter auf, benn wir Rem Dorter find thatfächlich eine miferable Gefellichaft und bon Gott verlaffene Menschen — ich natürlich ausgenom= men. Infolge beffen lächelten wir über den wüthigen Mer. Stead, benn wir wollen ja gar nicht beffer fein als unfer Ruf. Das ift eine unferer nobelften Eigenschaften. Somit mare über bas fenfationelle Buch Gras gewachsen, wenn nicht der erwähnte hinterwäldler gefommen ware, ber fich nicht einmal schämt, in Tacoma, Wash., zu woh nen. Der unglüchfelige Mann beißt Ballaine und ift obendrein noch Abjutant-General, was die Sache nur noch schlimmer macht. Wir merben gleich feben, warum. 2118 Abjutant-General halt er es für feine heiligfte Pflicht, tapfer gu fein, fogar mitten im Frieben, wo tein Menich bas von ihm verlangt. Ift bas nicht fomifch? Aber warten Gie einen Augenblid und nehmen Gie, bitte, Blat, benn es tomint jofort noch tomischer. Also ber tapfere Ballaine fah in Mr. Steab's Buch einen anfult bes gangen ameri= fanischen Bolfes. Er beschloft, Der Mächer feines beleidigten Bolfes gu werden und so gog er wuthschnaubend feinen Feberhalter und fcbrieb eine bernichtende Kritit über Mr. Stead's Buch und fandte fie an ben "London Daily Chronicle" und zwar auf unfere, ber edlen Groß-Rem-Morter, Ro= ften. Er vertheibigte bas Land, indem er Now Yort, das Mr. Stead ichon gräßlich vermöbelt hatte, noch mehr bermobelte. Ift bas nicht eine grabegu

zwerchfellerichitternbe Gemeinheit ? Der tapfere General gab gu, bag Reiv Dort ein gang ordinares Babel mare, aber, fo fligte er hohnlachend hingu, feine ordinare Babelheit (allerneuefte beutsche Sprachbereicherung von mir) ift Gott fei Dant bollig unamerifanisch, sie ift europäisch und importirt. benn New Port ift gar feine ameritanifche Stadt, fondern eine Stadt, wo es bon "berdammten Fremden" wim-Folglich treffen Dir. Stead's Behauptungen gar nicht ben "echten Umerikaner," ber bekanntlich mit ben Engeln auf Du und Du fteht, jondern ben begenerirten Fremben. Wenn Stead hatte ben "echten Amerifaner" fennen lernen wollen, hatte er follen nach bem Westen und Gubwesten tommen. Da gabe es echt ameritanische Stabte, mo es bon bollfommenen Ameritanern geradezu wimmele. Bermuthlich ift Ballaine wohnt, fo eine Stadt. Ari=

Wie bem auch fei - hat ber eble Ballaine eine Schrectliche Buth über Mr. Stead gefriegt, fo bemächtigte fich meiner eine nicht minder ichredliche Buth über Mr. Ballaine, benn als Groß=New=Norter laffe ich Nichts auf mir figen - ausgenommen eine ichone junge Dame in einem überfüllten Ra= belbahn-Wagen, borausgefest, baß fie nicht über 180 Pfund wiegt. Alfo wie gefagt, ich bin wüthend über Beneral Ballaine und fo leid es mir thut, muß ich ihn für feine töbtliche Beleidigung, bie er mir und ben übrigen Groß= nem= Morfern zugefügt hat, abmurtfen. Denn Stead hatte in Bielem recht, aber Ballaine's Ausführungen find Blob-

zona und Colorado follen auch eine

schöne Gegend fein, wie ich gehört habe.

Unter ben bielen Scheuflichfeiten, bie uns Ballaine vorfett, ift eine ber unangenehmften, bag bie Buchthäufer und Irren-Ufple New Yorks meiftens

Musfolieflich aus Pflangenftoffen mjammengejegt, find das harmlofeite, ficherfie und befe Mittel der Welt aegen

Perstopfung, welche folgende Beiben verurfact:

welche folgende Neiden veruriacht:

Sallenktankheit. Merböfer Aopffdmerz.
Uedelfeit.
Elppeiniosigseit.
Elähungen. Eitzenkteit.
Soilt. Beiger, wirdenteit.
Geitenkechen. Etigemeine Echwäche.
Gerbroffenheit. Denhefer Kopf. Museraduklicheit. Dumher Kopflichner Kopf.
Beiegte Junge. Echwindel.
Beiegte Junge. Echwindel.
Beiegte Junge. Echwindel.
Beiegte Junge. Bertlofiestit.
Bebersturre. Gersbrüden.
Leibidmerzen. Hervonfiet.
Fübidmerzen. Schwäche.
Müdleit.
Beider Geldingen Galtrischer Apffdmerz.
Erdbrokenen. Salte hande u. Hist.
Gelleiteusefchmad liederfalter Tagen.
im Runde.
Brüchschaften. Bildergebrüchteit.
Erdaupfe.
Brüchschaften. Bildergebrüchteit.
Gelgischen Gelbrichten.
Echleiteusefchmad liederfalter Tagen.
Enderschaften. Bildergebrüchteit.
Erdaupfe.
Brüchschaften. Ermattung.

Sebe Familie folite Et. Bernard Rrauter . Billen porrathig baben

Sie find im Apothefen ju baben; Breis 25 Cents bie Schachtel. nebft Gebranchsanweitung; fun! Schachten fur oft. od: fie werben auch gegen Emplang bes preitet, ur Laar ober Briefmaten, regend wohn in ben Ber. Gtaaten. Sanada ober Europa frei ge inabl von P. Neustandier & Co., Box 2416, New York City

15,000 Probe=Pactete

Frei für Damen.

Gin Beilmittel nur für Damen-3hr brancht Gure Beichwerden nicht gu ergahlen - Schidt einfach Euren Ramen und Adreffe und 3hr erhaltet ein Brobe-Badet frei, das vielleicht Guer Leben rettet.



ein Brobe-Badet eines Beilmittels erhalten, das heute an der Spige fleht für Beilung weiblicher Leiben. Es ift gang gleich, ob fie eine Abonnentin ift oder nicht, fie erhält gratis ein bolles Probe = Padet portofrei zugefandt, wenn fie einfach ihren Ramen und Abreffe an Die Sageline Compann, Couth Bend, Ind., einschickt. Loont es fich für fie, fich diefes Probe-Backet fommen gu laffen?. In DleBherjon, Ranfas, bat es eine Dame geheilt, Die feit über 19 Jahren an Gebarmuiter= Beschwerden litt und nachbem fie von gwolf verschiedenen Mergien behandelt worden war und feine Befferung erfahren hatte. Gine Dame, Die in Toto. Starte Co., Ind., wohnt, fchreibt, daß biefes berühmte Beilmittel ihre Toch= ter, die an schwieriger monatlicher Rrantheit litt und meiftens trant gu Bett lag, geheilt hat. Bon Gacramen= to, Cal., Schreibt eine Dame, daß bie= fes Mittel chirurgifche Operationen unmöglich macht und baf Sageline ibr Die Gefahr und Die Marter Des Dlef= fers erfpart habe. Gine Dame in Gilrieft murbe aber Die rechtzeitige Un mehr gelitten hat, als Worte auszu= Bend, Ind.

Bebe Leferin biefes Blattes fann | bruden im Stande find, und baf fie äußerft niebergeschlagen und hoff nungslos war, weil Mergte und Mrgneien fich als nuglos erwiesen hatten

Sagelin beilte fie bon Prolapfus und Leucorrhoea, und jest fann fie lange Spagiergange machen ohne Mübigteit, während fie früher immer frant und matt war. Frau Therese Roch, 604 Cebgwid Strafe, Chicago, fchreibt: "Ich bin bereit, jeder leibenden Danie entweder mundlich ober brieflich gu jagen, wie Ihr Beilmittel mich bon jahrelangen ichredlichen Leiben befreit hat. Frau Rofa Buttbrefe, bor Allden, Mchenry Co., Ills., erfucht uns, ihren Ramen allen leidenben Damen mitzutheilen, fo daß fie eine Gelegenheit erhalt, ihnen gu fagen wie fie bon einem Leben bes Glende burch diefes großartige Beilmittel ge rettet wurde. Frau Josephine Stot 333 Dft 6. Str., New Yort, n. y). halt es für ihre Pflicht, ju fagen, wie fie nach 12jährigen monatlichen (und manchmal noch öfter) entfegli chen Leiben geheilt murbe. Alle biefe Briefe, bie gur Sand find, und noch viele andere überzeugen Guch, oaf es wift, aber unfere Schlechtigteit ift echt | ber City, New Merico, fagt, baß, als | fich lohnt, ein Brobe-Bacet tommen ameritanisch, benn ber Ameritaner, fie mit bem Gebrauch biefes Mittels ju laffen. Bang gleich, ob 3hr wenig nicht ber Gingewanderte, gibt in Rem | por fiinf Monaten begann, ihr Leiben leibet ober gang invalid feib, fchieft Tacoma, Bafbington, wo ber tapfere Port ben Ton on. Bas fagen Sie fo fürchterlich war, bag fie fast ver- nach biefem unbergleichlich wunder= haren Beilmittel, bas abiolut gratie tunft von Sageline erhielt ihr ihren | verfandt wird und Guch heilen wird. Berftand und heilte fie, daß fie jest Schiebt es feinen Tag auf, fonbern gefund und gludlich ift. Fraulein fchreibt fofort, einfach Guren Ramen Unna B. Jog von Granite Jalls, und Abreffe. The hazeline Co. (in= Minn., Schreibt, bag fie feit Jahren forporirt), G. Bregler Blod, Couth RUDOLPH

92 LA SALLE STR.

Billige Preise

Deutschland.

Geldsendungen

Dentsche Reichspost

Internationales Konfular=

Grbschaften

--- Ronfultationen frei.

fonfularifden Beglaubigungen.

Motariats-Amt

92 La Salle Str.

Straus & Schram,

136 und 138 W. Madison Str.

Möbeln, Teppidjen, Gefen und Baushaltungs-Gegenftanden,

bie wir auf Abjahlungen von \$1 per Boche

ober 84 per Monat ohne Binien auf Roter

zeugen, bag unfere Preife jo niebrig als bie

perfauten. Gin Beind wird Euch über:

Ber führen ein vollftanbiges Bager bon

Bollmachten

Foreman Bros. Banking Co.

Finanzielles.

Siidost: Ede La Salle und Madison Str. Rapital . . . \$500,000 Heberschuß . \$500,000 EDWIN G. FOREMAN, Brafibent.

OSCAR G. FOREMAN, Bige-Prafibent. GEORGE N. NEISE, Raffirer

Mugemeines Bant : Gefcaft. Ronto mit Firmen und Bribat. perfonen ermanicht.

Geld auf Grundeigenthum gu verleihen.

R. HAASE&GO. 84 La Saile Str. hypothekenbank,

Berleihen Geld auf Grundeigenthum fn der Stadt und Umgegend gu ben niedengifen Marte. Raten. Grite Supothefen gu ficheren Kapitalantagen ftets an Sand. Grundeigenthum gu berkaufen in allen Difice des Foreft Some Friedhofs.

A. Holinger, Schneiger Konful. Bugene Hildebrand, Rechtsauwalt. A. Holinger & Co., fruher Engers, Cook & Holinger, Hypothekenbank

165 Washington Str. Seld ju verleihen auf Demteigenthum. Erfte Martgages in beliebigen Beträgen fiets jum Berfant an hand. 25fte lade 6m Befititet (Abftracte) auf bas Gewiffenhaftefte geprüft

GREENEBAUM SONS

Bant: Gefdaft, 83 und 85 DEARBORN STR. Berleifen Geld auf Grundeigenifum jn niedrigen Binfen. Erfte Spotheten jum Bertauf vorräthig. Bedfel und Rredit: Briefe auf Guropa.

ju verleifen auf Chicago Grundeigenthum Aud jum Bauen. Belle Bedingungen. Mugemeines Bant-Gefdaft.

Western State Bank S.-W.-Ecke La Salle und Randolph Str.

In Chicago feit 1856. KOZMINSKI & CO., 73 DEARBORN STR.

Geld au berleiben Grundeigeniham. Befte Bedingungen Shpotheten fiets an Sand jum Berlauf. Bolle machten, Bechief und Aretit-Briefe. Siniamili

E. G. Pauling, Beld gu verleihen auf Brund. eigenthum. Erfte Sypotheten

zu verfaufen. TEMPEL, SCHILLER & Co., Anleihen

gemadt auf gute Grundeigenthums-Siderheit Erite Sopothelen ju verlaufen. Zimmer 2-3, 36 N. Clark Str. L F. W. BRUENING, 472 Cleveland Ava. 6[1]

Rechtskonfulent und general-Agent,

84 La Salle Str.

Spegialität: Grbschaften eingezogen. Boraus baar ausbezahlt oder Borichuß ertheilt, wenn gewünscht.

Vollmachten

KELLINGHUSEN notariell und fonfularifch bejorgt. --- Ronfultationen frei .-

Militärfachen: Urlaubs.Berlans Thr ganz aus bem Keichse und Militäre verbande ausscheiden, so sprecht bei mir vor. Wenn Euer Lermögen wegen Militarvergehen mit Beschlag belegt ift, jo bringt Burgerpapiere mit und ich laffe bie

Beidlagnahme aufheben. Bormunbichaften bestellt für Minberjährige. Fremdes Geld ge- und verfauft. Sparbant 5 Prozent Binfen bezahlt. Schiffstarten billigft.

Rechtsjachen jeder Art

rompt und ficher erledigt. Anskunft gratis. Korrespondenz punktlich beantwortet von K. W. KEMPF, Prafident und Bertreter bom

Deutschen Konsularund Rechtsbureau.

84 LA SALLE STR.

\$550 und aufwärts für Lotten in der Subdivision, mit Front an Ashland Ave. und Garfield Blvd. (55. Str.) Eine schöne Lage mit borgüglicher Car-Bedienung. Es lanten eleftrische Gard durch von der Zuddichten ach der Etadt. Fare 5 Gents. Eine begannt ihrenung dom den Etadt. Fare 5 Gents. Eine begannt ihrenung dom den Echaptungen. Andagegetinete Geschäftseden und sichen Berden und bedere. Im deie Zudien, Kirchen und beiden Keiche und beiden Keichen geschäftlich August die Karten zu den geschäftlich August die Faren und werden nieden geschäftlich August die Faren und werden die Kreise nachten zu den der geschäftlich Ederm man die Kage der Sotten zu der der Sotten alleitung gebart die Beitracht zieht. To sind bereich und die Freise Bestehen Lant Bertacht zieht. To sind bereich und diltigesen Lotten zu finden. Auf Bertauf beim Eigenthames

MEYER BALLIN, 168 RANDOLPH STR, nahe La Salle

NORTH WESTERN

... Brauerei . . . Teinstes Lager- und flaschen-Bier.

Tel.: North 614. 781-831 Clybourn Ave.

Europa.

EMIL SCHONLAU.

279 & 281 W. Madison St.

Schukverein der Hausbesiger

gegen ichlecht gablende Miether, 371 Barrabee Str. M. Weiss, 614 Racine Ave. Offices: (F. Lemke, 99 Canalport Ave.

Chas. Emmerich & Co.

niebrigften find

find uningegogen nad 167 und 169 FIFTH AVE.

COMPAGNIE CENERALE TRANSATLANTIQUE, Frangoniche Dampier : Linie,

Geines eifernes Bett,

Unfere feichten

Bedingungen:

84 per Monat

für

\$50.00 werth

Waaren.

Größere Betrage

im Berhältniß.

71 DEARBORN STR. Schnelle und bequeme Linie nach Gib Deutschland und ber Schweig. Maurice W. Korminski. General-Agent Des Bestens.
Alte Dampfer biere Lime machen bie Reife regelsmäßto in einer Woode

Die billigen Passagescheine ben und Dentichland.

Erbichaften ichnell und billig folleltirt.—Geldfen-dungen nach allen Ländern irei in's Saus. — Wechiel, Reifepaffe, bei J. WM. ESCHENBURG, Nr. 163 Randolph Str., Metropolitan Blod.

Madifon und Canal Str. Billige Kahrpreise

.. Tidets ..

New Orleans Boston Montreal licksburg New York Portland Greenville Philadelphia Quebec Baltimore San Francisco LittleRock Washington Seattle St. Louis Pittsburg Los Angeles Minneapolis St. Paul Kansas City Denver Salt Lake City Ogden Butte Helena

Tidet-Office: Mordweft-Ede Madifon und Canal Str. Dijen Abends bis 9 Uhr. Dijen Countags bis 0 Uhr.

Beinfleider : Fabrifanten, S.H.SMITH&CO.

Mobel, Teppiche, Defen und Sauschaltungs-gegenstände gu den billigften Baar: Breife auf Fredit. 55 Ungahung und 21 per Moche, taufen 130 merth Waaren. Reine Cytrafosten jur Ausstellung ber Tobiete:

Branch (R. J. Terwilliger, 566N. Ashland Ave.

PATEM Entwidelt, tedniiche Beichnungen ausgeführt. Prampt idnell regil.
MELTZER & CO., patient Sugenieure SUITE 83, McVICKERS THEATER. 1601

Bett : Federn. 1129, lia bibola

Beim Sinfauf von Jedern außerhalb unieres Saufes utten wir auf die Marfe C. E. & Co. zu achten, vielche is von und kommenden Säckben tragen. Wibbs